

# Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 6. Oktober 2017  
Nummer 40 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)

Mitglied der  
Technologie  
Region Karlsruhe  
HighTech trifft Lebensart



**Erstes Bruchsaler Jugendforum startet am 9. Oktober**



**Neuer Geschäftsführer  
Wohnungsbau GmbH**



**Sieger der Aktion  
„Stadtradeln“ geehrt**

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 21
Büchenau . . . . .	Seite 26
Heidelsheim. . . . .	Seite 28
Helmsheim . . . . .	Seite 30
Obergrombach. . . . .	Seite 32
Untergrombach . . . . .	Seite 34



## Radwegearbeiten zwischen Obergrombach und Helmsheim

Lesen Sie mehr unter „Aus dem Gemeinderat“ auf Seite 8

## Alle 13- bis 18-Jährigen sind eingeladen ihre Meinung zu sagen Erstes Bruchsaler Jugendforum am 9. Oktober

**Bruchsal (pa)** | Jugendbeteiligung ist ein wichtiger Baustein für die Gestaltung einer zukunftsorientierte Kommune. Die Stadt Bruchsal hat Jugendliche bisher schon zu vereinzelt Themen befragt und für die Einrichtung eines Skaterparks auch zu einem Jugendforum mit gutem Ergebnis eingeladen. Es gibt aber viel mehr Themen, die Jugendliche bewegen.

Bei einer Reihe von Schulbesuchen in über 100 Klassen, konnte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick viele gute Anregungen sammeln. Um diese Themen zu diskutieren sind nun alle Jugendlichen von 13 bis 18 Jahren am Montag, 9. Oktober um 16 Uhr zum ersten großen Bruchsaler Jugendforum in die Käthe-Kollwitz-Schule eingeladen. Gemeinsam mit Fachexperten können die Themenbereiche Freizeit und Außen- gelände, Einkauf und Ausgehen, Sport

und Bewegung, Mobilität und Sicherheit, Jugendpolitik und was sonst noch bewegt, in kleinen Runden diskutiert werden. Ein wichtiges Thema wird auch die Gestaltung eines zukünftigen Jugendgemeinderates sein. Ganz nach dem Motto: „Dabei sein ist

alles“, darf auch einfach nur zugehört werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei Inge Gantner unter Telefon: (07251) 79-5697 oder per Mail an jugend@bruchsal.de im Amt für Familie und Soziales.



## „4. Bruchsaler Lesezeit“ startet am 5. Oktober Bruchsal setzt literarische Zeichen

Nachdem die ersten drei Lesezeiten große Erfolge waren, geht es jetzt in die vierte Runde. Die Bruchsaler Buchhandlungen, die Stadtbibliothek und ihr Förderverein, die Volkshochschule und der Verlag Regionalkultur haben für den Oktober eine Reihe von Veranstaltungen geplant, die unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick stehen und von der Volksbank Bruchsal-Bretten gesponsert werden.

Viele der angekündigten Lesungen haben einen regionalen Bezug, aber es gibt auch Veranstaltungen, die Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt vorstellen – schließlich ist der Oktober auch der Monat, in dem die Frankfur-

ter Buchmesse stattfindet. Die Eröffnung der Veranstaltungsreihe findet am Donnerstag, 5. Oktober in der Stadtbibliothek statt: Der Verlag Regionalkultur und Bruchsal Stadtarchivar Thomas Moos präsentieren den neu aufgelegten Stadtführer - und zur Einstimmung geht es vorher auf den Bergfried. Weitere Veranstaltungen in der Bibliothek sind die Lesung mit Michael Roth, der seinen aktuellen Thriller „Wolkenturm“ vorstellt (11. Oktober, in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule) und die Vorlesestunden für Kinder jeden Freitag. Hier dürfen die Kinder schon gespannt sein auf eine Vorlesestunde mit dem Kamishibai-Theater, auf Schulhund Joko und auf den Feuerwehr-Abteilungskommandanten Martin Schleicher, die die ehrenamtlichen Vorlesepaten der Bibliothek unterstützen.

Einen regionalen Bezug bietet die Buchhandlung Braunbarth mit der Lesung des in Karlsruhe lebenden Autoren Wolfgang Burger – „Die linke Hand des Bösen“, so heißt sein neuester Kriminalroman um den Heidelberger Kripochef Alexander Gerlach (12. Oktober). Für Kinder gibt es das Angebot eines Bilderbuchkinos (19. Oktober). Die Alpha Buchhandlung nimmt mit ihrer Veranstaltung Bezug auf das Lutherjahr 2017: Albrecht Gralle liest aus seinem unterhaltsamen Roman „Als Luther vom Kirschbaum fiel und in der Gegenwart landete“ (25. Oktober). Die Buchhandlung Majewski lädt zu

einem literarischen Ausflug ins Elsass ein: Die ehemaligen Mitglieder der Badischen Landesbühne Katharina Heißenhuber und Cornelius Danneberg inszenieren „Das gelbe Haus“ des zweisprachigen Grenzvogels René Schickele (8. Oktober), „Lieder und Gedichte von Liebe, Lust und Leidenschaft“ gibt es mit dem badischen Duo „Die Nasen“ (17. Oktober) und Maria Kehlenbeck stellt ihren Roman „Beim Küssen sind mir Sterne schnuppe“ vor (26. Oktober). Die Buchhandlung Wolf nimmt interessierte Leser mit auf eine Fahrt zur Buchmesse (14. Oktober). Auf der Buchmesse sind auch die beiden Neuerscheinungen zu finden, die in der Buchhandlung dann vorgestellt werden: Andreas Föhr liest aus seinem neuesten Krimi „Schwarzwasser“ um Kommissar Wallner (9. Oktober) und der in Karlsruhe lebende Schriftsteller Markus Orth liest aus seinem Roman „Max“, ein Roman um den Künstler Max Ernst (19. Oktober). Zum Abschluss der Lesezeit findet dann traditionell der Benefizabend „Prominente Gäste lesen“ statt, der vom Förderverein der Stadtbibliothek organisiert wird (27. Oktober in der Bibliothek). In der bereits zwölften Auflage dieses Abends, der von Roland Schäfer von der Volksbank Bruchsal-Bretten moderiert wird, lesen Rainer Brandenburger, Dietlind Knipper, Sonja Oellermann und Pfarrer Achim Schowalter, für musikalische Umrahmung sorgt Wolfgang Wittke mit seinem Saxophon-Quartett. Der Förderverein unterstützt wie in den vergangenen Jahren die Bibliothek wieder mit der „Kauf-mich-Aktion“, die Aktion beginnt in den Buchhandlungen am 5. Oktober: Ausgesuchte Neuerscheinungen können hier gegen Spendenquittung gekauft und der Bibliothek gespendet werden.

**Weiter Infos zum Programm finden Sie unter: [www.bruchsaler-lesezeit.de](http://www.bruchsaler-lesezeit.de)**



Initiatoren der „4. Bruchsaler Lesezeit“ freuen sich auf den Start am 5. Oktober.  
Foto: pa

Gunnar Geßner wird Nachfolger von Geschäftsführer Jesús Morales

## Wechsel in der Geschäftsleitung der Bruchsaler Wohnungsbau GmbH

**Bruchsal (pa)** | Nach sieben erfolgreichen Jahren in Bruchsal, beendet der aktuelle Geschäftsführer der Bruchsaler Wohnungsbau-gesellschaft mbH (BruWo), Jesús Morales, aus familiären Gründen zum 30. September 2017 seine Tätigkeit und wechselt in die Vorstand-schaft des Bau- und Sparvereins Ravensburg. Morales hat in seiner Zeit bei der BruWo, ge-meinsam mit den Gesellschaftern und der Unterstützung durch den Aufsichtsrat, das städtische Unternehmen neu aufgestellt. Unter seiner Leitung hat die Gesellschaft auf dem Areal der alten Hauptschule in Untergrombach Reihenhäuser und Etagen-wohnungen realisiert. Darüber hinaus war die BruWo verantwortlich für die Baureifma-chung der Baufelder für die Wohnbebauung



Bürgermeister Andreas Glaser und Jesús Morales (rechts) begrüßen Gunnar Geßner (Mitte), der ab 1. Oktober die Geschäftsführung der Bruchsaler Wohnungsbau-gesellschaft mbH übernehmen wird

Foto: pa

in der Bahnstadt. Durch diese Neuausrich-tung konnte das finanzielle Defizit der Ge-sellschaft reduziert und neue Handlungs-spielräume eröffnet werden. Ein weiterer Schwerpunkt war die Sanierung des Woh-nungsbestandes, der in die Jahre gekom-men war. Unter der Geschäftsführung von Morales wurde außerdem der Neubau des „Alten Weidenbusch“ in der Südstadt auf den Weg gebracht. Mit der Umsetzung die-ses Projektes will die BruWo die große Nach-frage nach kleinen (1-2 Zimmer) und großen (mehr als 4 Zimmer) Wohnungen künftig besser befriedigen können.

Nachfolger von Jesús Morales wird Gunnar Geßner. Geßner war zuletzt als Leiter des städtischen Eigenbetriebs für Wohnen der Stadt Walldorf tätig und nimmt seine Arbeit nahtlos zum 1. Oktober 2017 auf.

Bürgermeister Andreas Glaser, der den neuen Geschäftsführer in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26. September begrüßen konnte, freut sich auch im Na-men des Aufsichtsrates, „dass mit Herrn Geßner erneut ein Fachmann aus dem Be-reich der Wohnungswirtschaft gewonnen werden konnte und trotz des Wechsels in der Geschäftsleitung die Kontinuität in der BruWo gewahrt bleibt“. Beim scheidenden Geschäftsführer Morales bedankte sich Bürgermeister Glaser für die gute und ver-trauensvolle Zusammenarbeit in den ver-gangenen sieben Jahren.

Oberbürgermeisterin Petzold-Schick ehrte Sieger der Aktion „Stadtradeln“

## Über 100 000 Kilometer geradelt

Eine Strecke von 110271 Kilometern haben die Bruchsaler Radler innerhalb der drei Wo-chen im Sommer zurückgelegt, als es hieß: „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte nun allen, die daran teilge-nommen haben. An die besten Einzelradler und an die besten Teams übergab sie Urkun-den und Preise, gesponsert von Bruchsaler Geschäften und Einrichtungen.



Die Sieger der Aktion Stadtradeln wurden mit Prei-sen und Urkunden ausgezeichnet. Foto: Schäufele

Beste Bruchsaler Einzelradler ist Manfred Grimme mit 2000 Kilometern, dicht gefolgt von Joachim Sander (1960 Kilometer) und Ekkehard Ritter (1842 Kilometer). Die meis-ten Radkilometer pro Teilnehmer erreichten das „Offene Team“ (455,9 Kilometer), das Team der Sparkasse Kraichgau (334,6 Kilo-meter) und das Team „Grüne Radler“ (328,6 Kilometer). Mit den meisten Teilnehmern, mit 144 Radlern, ging das Team SEW an den Start, 85 radelten für die Konrad-Adenauer-Schule. Das Team „SteuerRad“ vom Finanz-amt landete mit 32 Aktiven auf Platz drei in dieser Kategorie.

In Bruchsal gab es „Stadtradeln“ in diesem Jahr zum zweiten Mal.

Die Kampagne läuft bundesweit seit 2008. Sie ist eine Aktion des Klimabündnisses, eines kommunalen Netzwerks zum Schutz des Weltklimas. In diesem Jahr sind bun-desweit 620 Kommunen zum Wettbewerb angetreten.

Martina Schäufele

## AUF EIN WORT



**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

die erste Gemeinderatssitzung nach der Sommerpause war ein Querschnitt durch das Aufgabengebiet einer Kommunal-verwaltung. Der Bürgerbeteiligungspro-zess „Bruchsal wächst“ ist ausgewertet und die rund 200 Vorschläge werden nun in den Gremien beraten, bevor der Gemeinderat im November über eine Prioritätenliste entscheidet. Schon heute lade ich Sie ganz herzlich zur Abschluss-veranstaltung von „Bruchsal wächst“ am 7. Dezember ein. Fortschritte gibt es auch beim Pakt für Integration. Im Rahmen der Integrationsarbeit wird eine enge Zusam-menarbeit mit dem Landkreis Karlsruhe im Rahmen des sogenannten „Tandem-Konzepts“ angestrebt. In Untergrombach wird die Kleinkindbetreuung gestärkt. Entgegen ursprünglicher Prognosen haben sich die Betreuungszahlen posi-tiv entwickelt. Um dem Konzept „Kurze Beine, kurze Wege“ dennoch gerecht zu werden, wird eine provisorische Kinder-gartengruppe im Arche-Noah-Kinder-garten eingerichtet. Im Heildelsheim wird das Sanierungsgebiet im Ortskern erwei-tert und der Radwegbau des Landkreises zwischen Obergrombach und Helms-heim wird durch einen Bau-, Durch-führungs- und Unterhaltungsvertrag flankiert. Auch die Planungen für den Quartierplatz der Bahnstadt schreiten voran. Dieser wird ein öffentlicher Raum werden, der eine hohe Aufenthaltsqua-lität im neuen Quartier garantiert. In der nächsten Gemeinderatssitzung werde ich den Haushaltsentwurf für das nächste Jahr einbringen. Dazu lade ich Sie schon heute herzlich ein! Einen Grund zu feiern gab es bei der Firma Hansa-Heemann. Das Vorzeigeunternehmen, das seit 10 Jahren in Bruchsal beheimatet ist, expandiert und schafft Arbeitsplätze. 600 Millionen Liter Wasser werden jedes Jahr bundesweit getrunken. Überzeugen auch Sie sich von der Qualität aus Bruchsal!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick



AMTSBLATT JETZT ONLINE

[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)

## Kürbisfest in Helmsheim

### Teilnahmebedingungen für den Kinderwettbewerb:

- Die Freien Wähler stellen für nur 2,00 € schöne, große Kürbisse zur Verfügung.
- Ausgabe der Kürbisse am Mittwoch, 4.10.2017, von 16.00 – 18.00 Uhr beim Dorfplatz.
- Rückgabe der gestalteten Kunstwerke am Samstag, 7.10.2017, von 15.00 – 17.00 Uhr in der Turnhalle.
- Die Sieger werden von den Besuchern des Kürbisfestes durch Stimmzettel ermittelt.
- Nach der Preisverleihung darf jeder Künstler seinen Kürbis mit nach Hause nehmen.
- Teilnahmeberechtigt sind Kinder bis 12 Jahre.

- **Anlieferung der Großexemplare** am Samstag, 7.10.2017, von 16.00 – 18.00 Uhr

### Die Preise

- **WIE IMMER SIND VIELE SCHÖNE PREISE ZU GEWINNEN!**



### »Alles dreht sich um den Kürbis«



Freie Wähler Helmsheim laden ein:

### KÜRBISFEST in der Turnhalle Sonntag, 8. Oktober • ab 11.00 Uhr

Für unseren Dorfplatz wird dringend eine Toilette gebraucht. Hierfür stellen wir den Reinerlös zur Verfügung.



Schmeppen Unabhängig Bismarck  
**Freie Wähler**  
Helmsheim

### Nach 5 Jahren ist wieder KÜRBISFEST

Bereits seit Mai wachsen in Helmsheimer Gärten die verschiedensten Kürbisarten. Einige werden besonders gehegt und gepflegt. Sie sollen als „Riesen“ zu den Attraktionen unseres KÜRBISFESTES werden.

Andere werden zu schönen Gestaltungsmöglichkeiten für unsere Kinder.

### Festablauf:

#### ► Kinderwettbewerb

Wer bastelt den schönsten, originellsten oder witzigsten Kürbis?

#### ► Schätzspiel

Was wiegt der schwerste Kürbis (Kg)?

#### ► Wertung

Gegen 17.30 Uhr werden die Exemplare gewogen, gemessen und das Ergebnis festgestellt.

#### ► Die Sieger

Prämierung der Sieger

**Die Gewinner des Schätzspiels erwartet ein Heuwagen voller Preise!**

### Wer wird Kürbiskönig 2017?

Die Favoriten:



... oder doch ein ganz anderer „Hobbygärtner“?

### Die SPEISEN und GETRÄNKE

#### Mittagessen

Kürbissuppe (von Koch/Köchin direkt serviert).....	2,00 €
„Steffens“-Rahmgulasch mit Pilzen, Butternudeln & Salat.....	6,00 €
1 Paar Bratwürste mit Kraut und hausgem. Kartoffelbrei.....	4,00 €
1 Paar Bratwürste mit Brot (ganztägig).....	3,00 €
Herzhafte Kürbisrösti mit Schnittlauch-Schmand und gemischtem Salat (ganztägig) .....	4,00 €
Schupfnudeln mit Sauerkraut oder Apfelbrei .....	3,00 €

#### Kinderessen

„Smiley-Teller“ (Bratwurst mit Kartoffelbrei).....	2,00 €
„Lausbuben-Teller“ (Schupfnudeln mit Apfelbrei) .....	2,00 €

#### Vesper

Hausmacher Vesperteller mit Obstler.....	5,00 €
Fleischkäse mit Zwiebelsoße und Brot.....	4,00 €

#### Nachmittags: Kaffee und Kuchen

**FW-Spezialität:**  
NEUER WEIN aus dem Kürbisfäßchen  
mit KÜRBISROSINENBROT



#### Getränke

<b>Biere: Pils</b> .....	0,33l.....	2,00 €
<b>Export, Radler, Weizenbier*</b> .....	0,50l.....	2,00 €
<b>Weißwein</b> (Helmsheimer Weißburgunder).....	0,25l.....	2,00 €
<b>FW-Rotwein</b> (Spätburgunder).....	0,25l.....	2,00 €
<b>Schorle</b> (weiß/rot).....	0,25l.....	1,50 €
<b>Cola/Fanta</b> .....	0,33l.....	1,50 €
<b>Sprudel</b> sauer.....	0,70l.....	1,50 €
<b>Apfelschorle</b> .....	0,50l.....	1,50 €

\* alkoholfrei

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

#### Satzung über die 1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Heidelsheim Ortskern Nord“

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I, S. 1722), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S. 1) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung am 26. September 2017 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### 1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Heidelsheim Ortskern Nord“

Die nachfolgend näher beschriebene Fläche weist städtebauliche Missstände auf. Diese Flächen sollen durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen verbessert werden. Der Geltungsbereich des mit Satzungsbeschluss vom 26.07.2016 förmlich festgelegten Sanierungsgebietes, ortsüblich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 28.07.2016, wird daher wie folgt erweitert:

um das sich anschließende Grundstück der Gemarkung Heidelheim, Flurstück Nr. 687, Merianstraße 14

Der räumliche Geltungsbereich der in die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes durch Erweiterung einbezogenen Flächen ergibt sich aus dem Lageplan vom 21.02.2017. Die Umfangsgrenze ist durch eine gestrichelte Linie dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

#### § 2

##### Verfahren, Genehmigungspflichten und Dauer

1. Die Sanierungsmaßnahme wird entsprechend § 142 Abs. 4 BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die Anwendungen der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB sind ausgeschlossen.

- Die Genehmigungspflicht nach § 144 BauGB wird insgesamt beibehalten
- Die Frist, innerhalb der die Sanierungsmaßnahme „Heidelsheim Ortskern Nord“ durchgeführt werden soll, endet am 31. Dezember 2025.

#### § 3

##### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung über die 1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Heidelsheim Ortskern Nord“ tritt gemäß § 143 Abs. 1 Satz 4 BauGB mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweise:

Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel der Abwägungsvorgangs,

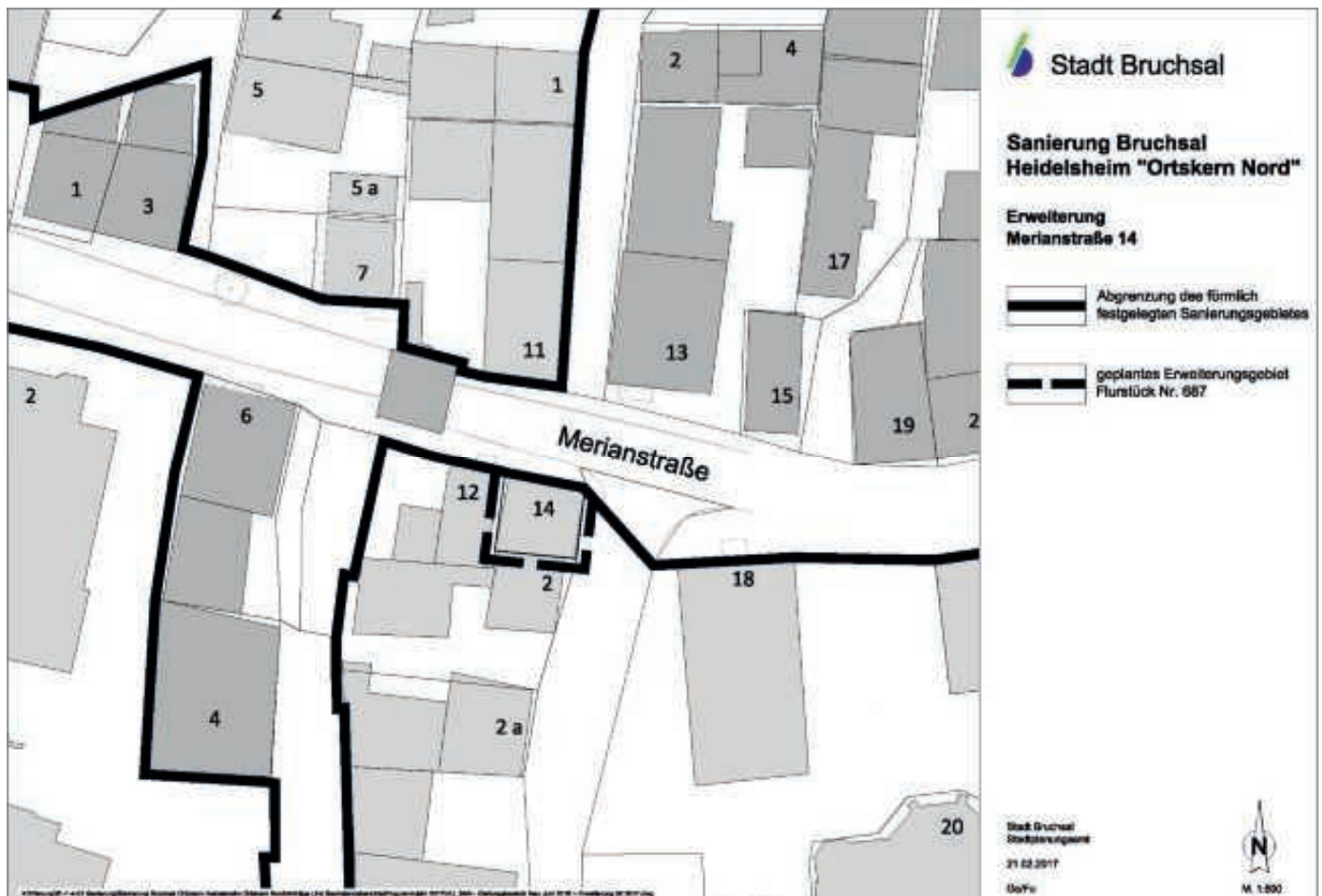
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Bruchsal, 27.09.2017

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin



## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für das Amt für Familie und Soziales suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Beratung und Betreuung von Asylbewerbern/innen in der Anschlussunterbringung eine/einen

### Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Sozialarbeiter/innen oder Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w)

(Entgeltgruppe S 11 b TVöD)  
- Stellenkennziffer 2017-0041-

Das Amt für Familie und Soziales ist Kompetenzzentrum für die vielfältigen, sozialen Angelegenheiten in unserer Stadt. Bürgernah und familienfreundlich bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern unsere Unterstützung an.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Amtes für Familie und Soziales, Herr Patrik Hauns, Tel. 07251/79-351.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Cornelia Füg, Tel. 07251/79-229 vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **22. Oktober 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Für das Schul- und Sportamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

### Mitarbeiter/innen für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 20 – 50 Stunden / Monat)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)  
- Stellenkennziffer 2017-0040 -

Über 5.000 Schüler besuchen die städtischen Schulen Bruchsal. Ein wichtiges Anliegen ist für uns die verlässliche Betreuung unserer Grundschüler.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Trautwein, Schul- und Sportamt, Tel. 07251/79-649.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg, Personal- und Organisationsamt, Tel. 07251/79-229 gerne zur Verfügung.

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **22. Oktober 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Mitarbeiter/innen mit Abschluss

### Bachelor of Arts – Public Management / Dipl.-Verwaltungswirt/in oder Bachelor of Arts – Öffentliche Wirtschaft

- Stellenkennziffer 2017-0038 -

Der Einsatz erfolgt beispielsweise im Bereich Ordnungsverwaltung, aber auch als Springer/in in verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung. Aufgrund des demographischen Wandels sind innerhalb der Verwaltung interessante Perspektiven gegeben.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol (Tel. 07251/79-228) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **29. Oktober 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für den Abwasserbetrieb Bruchsal suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

### Mechaniker/in Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 6 TVöD)  
- Stellenkennziffer 2017-0039 -

Der Abwasserbetrieb Bruchsal betreibt zur Sicherstellung der Stadtentwässerung eine Kläranlage mit einer Auslegunggröße von 80.000 Einwohnerwerten sowie 19 Hebewerke und Regenüberlaufbecken. Bei diesen wichtigen umwelttechnischen Einrichtungen hat Qualität und Umweltschutz einen hohen Stellenwert.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen

gerne der technische Leiter des Abwasserbetriebs, Herr Bernd Jöchner (Tel. 07251/79-399).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol (Tel. 07251/79-228), zur Verfügung.

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **28. Oktober 2017**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

## Baustellen in Bruchsal

### Durchlass Kammerforststraße in Bruchsal unter der BAB 5 Richtung Karlsdorf gesperrt

**Bruchsal (pa)** | Wegen des Einbaus eines Traggerüsts und des Einhebens eines Überbaues im Zusammenhang mit der Autobahnbau-stelle muss der Durchlass an der Kammerforststraße nach Karlsdorf vom 9. Oktober 2017 ab 16 Uhr bis zum 10. Oktober 2017 16 Uhr für den gesamten Verkehr, auch Fahrradfahrer und Fußgänger, gesperrt werden. Eine örtliche Umleitung für den Kfz-Verkehr ist ausgeschildert. Der Fahrradverkehr muss in diesem Zeitraum den Durchlass an der Industriestraße (Kändelweg) benutzen.

### Bauarbeiten am neuen Radweg K3502

#### Obergrombach-Helmsheim kommen voran

Die Bauarbeiten am neuen Radweg entlang der K3502 zwischen Obergrombach und Helmsheim kommen planmäßig voran. Wie das Regierungspräsidium Karlsruhe mitteilt, verschiebt sich die ursprünglich für nächste Woche vorgesehene Vollsperrung der B35 auf Ende Oktober. Deshalb müssen beide Fahrspuren der Kreisstraße nicht als Umleitungstrecke in Anspruch genommen werden. Die Bauarbeiten können deshalb weitergehen und die halbseitige Sperrung der K3502 bleibt somit zunächst bestehen. LRA

## Aus dem Gemeinderat

### Aus dem Gemeinderat, 26. September 2017 Helga Langrock für 25 Jahre OB-Stellvertretung geehrt Bruchsal (pa) | Ehrung Helga Langrock



Helga Langrock wird für 25 Jahre OB-Stellvertretung geehrt. Foto: pa

Helga Langrock ist seit 25 Jahren ehrenamtliche Stellvertreterin des Bruchsaler Stadtoberhauptes. Jetzt wurde sie von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für die 25-jährige Tätigkeit geehrt. Die SPD-Stadträtin habe dafür gesorgt, dass soziale und kulturelle Themen Beachtung finden, so das Stadtoberhaupt, die Langrock auch als „faire Partnerin“ bezeichnete. Langrock selbst empfindet das Amt als Ehre. Sie habe es angetreten, als Frauen kommunalpolitisch noch nicht viel zu sagen hatten.

### Seniorenrat Bruchsal – Tätigkeit und Schwerpunkte

Im Rahmen einer guten Tradition hat sich der Seniorenrat der Stadt Bruchsal im Gemeinderat präsentiert. Helga Jannakos, Vorsitzende des Gremiums, hat in einem unterhaltsamen Vortrag die Schwerpunkte des Seniorenrats vorgestellt. „Vor zwei Jahren haben wir uns hier zum letzten Mal präsentiert. Während Sie älter geworden sind, haben wir

uns verjüngt – vier neue Mitglieder sind dazu gekommen“, erklärte die Vorsitzende mit einem Augenzwinkern. Zu den vielen Veranstaltungen des Seniorenrats, die regelmäßig große Beachtung finden, gehören: Der Sicherheitstag, die Messe Aktiv und Gesund, der Seniorennachmittag, die Infotage in Kooperation mit NAIS und neu die seniorengerechte Stadtführung. Besonders wichtig ist dem Seniorenrat auch die Vernetzung mit den Stadtteilen. Für die Zukunft wünscht sich der Seniorenrat eine generationengerechte Bewegungsanlage in der Südstadt und die Anpassung der Ampelphase an der „Große Brücke“.

### Lokale Agenda 21

Die Lokale Agenda besteht seit 17 Jahren. Seit ist die Stadt Bruchsal Teil einer weltweiten Bewegung mit der Vision, die Erde für alle kommenden Generationen lebenswert zu erhalten. Agenda ist lateinisch und bedeutet „Was zu tun ist“. Derzeit gibt es fast zwei Dutzend aktive Agenda-Arbeitsgruppen, die sich thematisch zu zwei Arbeitskreisen zusammengeschlossen haben. Das Motto lautet dabei: „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Information über die Agendaarbeit gibt es auf der Webseite der Stadt Bruchsal unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de), Stichwort: Lokale Agenda 21.

### Amtseinführung der Oberbürgermeisterin

Der Gemeinderat wählt einstimmig nach § 42 Abs. 6 in Verbindung mit § 37 Abs. 7 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) Herrn Stadtrat Raimund Glastetter, der die wiedergewählte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 4. Oktober 2017 in ihre zweite Amtsperiode einführen und verpflichten wird.

### Bürgerbeteiligungsprozess „Bruchsal wächst“

Der Gemeinderat nimmt den Sachstand des Bürgerbeteiligungsprozesses „Bruchsal wächst“ und die Ideen und Anregungen der daran beteiligten Bürger/innen zur Kenntnis. Von Dezember 2016 bis zum Frühjahr 2017 hat die Stadtverwaltung den Bürgerbeteiligungsprozess „Bruchsal wächst“ durchgeführt. Im Rahmen der Bürgerwerkstätten lieferten die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger insgesamt knapp 200 Anregungen. Die Rückmeldungen beziehen sich auf alle Aspekte des Zusammenlebens. Derzeit werden die eingegangenen Anregungen und Ideen in den Fachämtern geprüft. Die Ergebnisse sollen im Oktober zunächst den Ortschaftsräten und Ausschüssen vorberaten und dann in der öffentlichen Sitzung am 28. November dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden. Die öffentliche Abschlusveranstaltung des Bürgerbeteiligungsprozesses, zu der noch einmal alle Teilnehmenden der Bürgerwerkstätten eingeladen werden, ist am 7. Dezember in der Konrad-Adenauer-Schule vorgesehen. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung können in der Gemeinderatsvorlage unter [www.bruchsal.de/Ratsinfo](http://www.bruchsal.de/Ratsinfo) nachgelesen werden.

### Überplanmäßige Ausgabe Bürgerbeteiligung

Der Gemeinderat stimmt bei einer Enthaltung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von weiteren 15.000 Euro (insgesamt: 45.000 Euro) für den Bereich „Bürgerbeteiligung – Bruchsal wächst“ zu. Die Kosten des Bürgerbeteiligungsprozesses „Bruchsal wächst“ belaufen sich, inklusive Abschlussveranstaltung, auf rund 60.000 Euro. Im Haushalt 2017 sind für den Bereich „Bürgerbeteiligung allgemein“ Mittel in Höhe von etwas über 25.000 Euro vorgesehen. Dieses Geld war ursprünglich für einen Leitbildprozess eingeplant worden, während für den kurzfristig durchgeführten Bürgerbeteiligungsprozess „Bruchsal wächst“ keine Gelder im Haushalt angemeldet worden waren. Die Gegenfinanzierung wird mit diesem Beschluss gesichert.

### BruWo – Feststellung Jahresabschluss 2016

Der Gemeinderat ermächtigt einstimmig die Vertreter der Stadt und der Vereinigten Stiftungen, in der Gesellschafterversammlung der Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Vom Lagebericht, vom Ergebnis des Jahresabschlusses 2016, vom Bericht des Aufsichtsrates und vom Bestätigungsvermerk des Verbandes baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. wird Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss der Bruchsaler Wohnungsbau GmbH zum 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von 24.373.699,46 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 575.338,83 EUR wird hiermit festgestellt.
3. Der Jahresüberschuss der Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH in Höhe von 575.338,83 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Für das Geschäftsjahr 2016 wird der Geschäftsführung Entlastung erteilt.

### BruWo – Entlastung Aufsichtsrat

Der Gemeinderat ermächtigt einstimmig die Oberbürgermeisterin, in der Gesellschafterversammlung der Bruchsaler Wohnungsbaugesell-

schaft mbH folgenden Beschluss zu fassen: Für das Geschäftsjahr 2016 wird dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.

### Pakt für Integration

1. Der Gemeinderat nimmt das Konzept zur Umsetzung der Vorgaben des „Pakts für Integration“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Umsetzung.
2. Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen der Wahrnehmung der Aufgabe „Integrationsmanagement“ durch Fachkräfte des Landkreises zu.
3. Der Gemeinderat nimmt von der Besetzung der im Stellenplan vorhandenen weiteren Stelle Kenntnis.

Mit dem so genannten „Pakt für Integration“ stellt das Land den Kommunen in diesem und im kommenden Jahr insgesamt 320 Millionen Euro zur Verfügung. Ein Großteil dieses Betrags – 180 Millionen Euro – erhalten die Kommunen dabei als Pauschalbetrag für die allgemeinen Integrationsmaßnahmen vor Ort. Daneben sollen im Zuge des Integrationspaktes auch 24 Millionen Euro für die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements, von Maßnahmen aus den Bereichen Schule und Übergang zum Beruf sowie der Sprachförderung zur Verfügung gestellt werden. Kernpunkt ist jedoch die Förderung von rund 1000 Vollzeitstellen „Integrationsmanager“. Hier wird die Stadt zusammen mit dem Landkreis Karlsruhe das „Tandem-Konzept“ umsetzen. Die Arbeit der Fallmanager/-innen, hier handelt es sich um ehemaliges und erfahrenes Personal des Landkreises, wird zukünftig durch städtische (haupt- und ehrenamtliche) Integrationskräfte unterstützt und ergänzt.

### Provisorische Kindergartengruppe Untergrombach

1. Der Gemeinderat stimmt zur kurzfristigen Bedarfsdeckung der befristeten Erweiterung des Betreuungsangebotes um eine Kindergartengruppe in Untergrombach durch Aufstellen eines Containers auf dem städt. Grundstück Flst.Nr. 6000/18 (beim Arche-Noah-Kindergarten) zu.
2. Der Gemeinderat beschließt, die überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 50.000 € aus allgemeinen Deckungsmitteln.
3. Die weiteren Kosten für Miete des Containers i.H.v. ca. 27.000 €/Jahr und die Betriebskosten der Kindergartengruppe i.H.v. rd. 120.000 € sind ab dem Haushalt 2018 ff. einzuplanen.

### Jugendzentrum Südstadt

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

### Bahnstadt Quartiersplatz – Vorstellung der Planung

Der Gemeinderat nimmt nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik den Vergleich zwischen der ursprünglichen Planung und den kostenreduzierten Varianten zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Variante 2a mit den Anregungen aus der Sitzung des Gemeinderates am 26.09.2017 unter Einhaltung des Kostenrahmens in Höhe von 2.400.000,00 Euro weiter auszuarbeiten mit dem Ziel diese in den folgenden Jahren baulich herzustellen. Die Verwaltung hatte ursprünglich vorgeschlagen die Variante 1 weiter auszuarbeiten. Bei der Variante 2 wurden alle Änderungen, welche schon in der Variante 1 durchgeführt wurden, ebenfalls übernommen. Dazu zählt: Der Verzicht auf eine Brückenplattform, die Längenreduzierung der Pergola, oder der Ersatz der Sitzpyramide durch eine Sitzplattform. Darüber hinaus wurde die im Ursprungskonzept und auch bei der Variante 1 durchgängig vorhandene geradlinige Trennung zwischen Grünanlage und befestigtem Platzbereich aufgehoben. Durch die Ausweitung der Begrünung im Bereich des Saalbachufers über eine wassergebundene Decke erfolgt eine stärkere Verzahnung von Park und Pflasterfläche. Bis Ende 2017 sollen die Detailplanungen für den Quartiersplatz und –park der Bahnstadt stehen. Vorgesehen ist den Saalbach zu renaturieren und den öffentlichen Raum durch Gastronomie und Theater erlebbar zu machen. Auf diese Weise soll ein urbaner Treffpunkt entstehen.

### Sanierung Heildelshaus Ortskern

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nach § 142 Abs. 1 und 3 BauGB das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Heildelshaus Ortskern Nord“ um das Flurstück 687 der Gemarkung Heildelshaus zu erweitern.

### Bebauungsplan Einkaufszentrum Wiesental

Der Gemeinderat nimmt bei sieben Gegenstimmen und vier Enthaltungen das Ende der Frist für die Einlegung gerichtlicher Schritte zur Kenntnis und vor der finalen Entscheidung über die Einleitung eines Rechtsbehelfs gemäß § 47 VwGO sollen in einem persönlichen Gespräch mit OB Heiler noch Unklarheiten bezüglich der Gesamtverkaufsfläche und der Flächen für zentrenrelevante Sortimente geklärt werden. Erforderlich ist auch die Klarstellung des Regionalverbandes, dass keine über den jetzt erreichten Stand hinausgehenden Erweiterungen der Gesamtanlage mehr erfolgen können und werden. Ein Entgegenkom-

men der Stadt Waghäusel bei künftigen Planungen der Stadt Bruchsal ist auszuhandeln. Wenn eine positive Klarstellung erfolgt, soll von einer Klageerhebung abgesehen werden.

#### Radweg Obergrombach und Helmsheim

Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik der vorliegenden Vereinbarung zwischen dem Landkreis Karlsruhe und der Stadt Bruchsal über den Neubau eines Radwegs sowie eines Wirtschaftswegs an der K3502 zwischen Obergrombach und Helmsheim zu.

#### Parkplatzbau Golfclub

Der Gemeinderat nimmt die Baugenehmigung für die Änderung und Erweiterung eines Parkplatzes mit Geländeauffüllung zur Kenntnis.

#### Ausübung gesetzliches Vorkaufsrecht Heidelheim

a) Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen nach Vorberatung im Ortschaftsrat Heidelheim der Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz BW für eine Teilfläche von ca. 223 m<sup>2</sup> des Grundstücks Flst.Nr. 13006 458 m<sup>2</sup> Landwirtschaftsfläche Biffich zum Kaufpreis von 2,- €/m<sup>2</sup> x ca. 223 m<sup>2</sup> = ca. 446,- € zu.

Anfallende Notar- und Grundbuchgebühren gehen zu Lasten der Stadt Bruchsal.

b) Die Verwaltung wird ermächtigt, im Rahmen des Grundstücksgeschäfts weitere zweckmäßige und erforderliche Bedingungen auszuhandeln.

#### Ausübung des Vorkaufsrechts Grabener Straße

a) Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen der Ausübung des Vorkaufsrechts für eine Teilfläche von ca. 41 m<sup>2</sup> des Grundstücks:

Flst.Nr. 12621/1, 6.748 m<sup>2</sup>, Gebäude- und Freifläche, Grabener Straße 19 zu einem Kaufpreis von 100,- €/m<sup>2</sup> x ca. 41 m<sup>2</sup> = ca. 4.100,- € zu. Die üblichen Nebenkosten gehen zu Lasten der Stadt Bruchsal.

b) Die Verwaltung wird ermächtigt, im Rahmen des Grundstücksgeschäfts weitere zweckmäßige und erforderliche Bedingungen auszuhandeln.

#### Endausbau Hohbrunnen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Verkehrswegebauarbeiten zum Endausbau des Baugebiets Hohbrunnen an die Firma Harsch Bau GmbH & Co. KG aus Bretten in Höhe von rund 715.000 Euro brutto.

#### Arbeits- und Schutzkleidung im Baubetriebshof

Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimmen der Vergabe der Miete von Arbeits- und Schutzkleidung im Baubetriebshof für die Jahre 2018 bis 2020 mit einem Auftragsvolumen in Höhe von rund 235.000 Euro mit Option einer Verlängerung um jeweils ein Jahr, maximal jedoch um insgesamt 3 Jahre an die Fa. Blache, Karlsdorf-Neuthard zu.

Die Gemeinderatsvorlagen zur Tagesordnung können unter [www.bruchsal.de/Ratsinfo](http://www.bruchsal.de/Ratsinfo) nachgelesen werden.

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

**Bruchsal (pa)** | Ehrliche Finder haben zwischen dem 21. und 27. September im Bürgerbüro eine Halskette, silber, einen einzelnen Schlüssel und ein Schlüsselmäppchen mit zwei Schlüsseln abgegeben.

Im Tierheim wurden für den genannten Zeitraum ein Hund, Rasse: Labrador, braun, weiblich, gechippt und eine Katze, EKH, graugeteilt, männlich, kastriert, kein Chip abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

#### 8. September

Nick Schumacher, Eltern: Victoria Schumacher geb. Bozhkova und Gero Schumacher, Strombergweg 6, Bruchsal

#### 22. September

Alexa Reichel, Eltern: Sandra Reichel geb. Wehowsky und Alexander Reichel, Heidelberger Str. 45 A, Bruchsal  
Emil Maximilian Göbel, Eltern: Ulrike Göbel und Bastian Werner Rolf Becker, Marianne-Kirchgessner-Str. 4, Bruchsal

### Trauungen

#### 28. September

Birgit Hildegard Lehnert geb. Rippl und Michael Schäfer, Berliner Str. 59, Bruchsal

### Sterbefälle

#### 23. August

Živorad Bučić, Kübelmarkt 2, Bruchsal

#### 25. September

Anna Angela Markofsky geb. Steiner, Am Hofacker 3, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 5. Oktober

Zekeriya Keskin, Moltkestr. 17, 70 Jahre

#### 7. Oktober

Frieda Wolf, Karl-Berberich-Str. 5, 70 Jahre

#### 8. Oktober

Horst Bittrolff, Heidelberger Str. 47, 80 Jahre;  
Elif Demirci, Merianstr. 14, 75 Jahre;  
Wilhelm Johann Hoffmann, Waldstr. 3, 70 Jahre;  
Vitali Andris, Wendelinusstr. 44, 70 Jahre;  
Hannelore Elisabeth Riedel, Feichtmayrstr. 39, 70 Jahre

#### 9. Oktober

Elsa Johanna Pott, Behringstr. 5, 85 Jahre;  
Konrad Litau, Württemberger Str. 103, 80 Jahre

#### 10. Oktober

Frieda Amend, Schwabenstr. 7, 85 Jahre

#### 11. Oktober

Anna Emilie Ganter, Durlacher Str. 101, 90 Jahre;  
Naime Karaagac, Alfred-Wiedemann-Weg 20, 80 Jahre;  
Irmgard Maria Reichle, Kegelstr. 9, 70 Jahre;  
Magdalena Grundel, Huttenstraße 47 A, 102 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### Ausstellung „Ein Bild von einer Stadt“ verlängert Kunstwerke mit Bruchsaler Motiven aus drei Jahrhunderten



Gemälde aus Bruchsal werden im Rathaus am Marktplatz noch bis 3. November gezeigt.  
Foto: Trinter

**Bruchsal (pa)** | Aufgrund des weiterhin anhaltenden Besucherinteresses wird die Ausstellung „Ein Bild von einer Stadt“ mit Bruchsaler Motiven aus drei Jahrhunderten noch bis Freitag, 3. November verlängert. Die Präsentation im 1. Obergeschoss des Rathauses am Marktplatz (Kaiserstraße 66), die rund 70 Gemälde, Stiche und Foto-



arbeiten zeigt, dokumentiert aufgrund ihrer Zusammenstellung die ganze Bandbreite künstlerischer Auseinandersetzung mit Bruchsal, seiner Stadtentwicklung und Geschichte. Der Eintritt ist zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses frei (Mo-Mi 8-16 Uhr, Do 8-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr).

## Mach-mit-Büro

### Sprechstunde für Engagement-Suchende!

**Bruchsal (pa)** | Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, wissen aber noch nicht genau wo und wie? Dann kommen Sie zu unserer Sprechstunde für Engagement-Suchende!

Wir vom Mach-mit-Büro der Stadt Bruchsal möchten Menschen, die sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten, über die vielen Engagement-Möglichkeiten in unserer Stadt informieren. Gemeinsam mit Ihnen suchen wir ein passendes Angebot und helfen gerne bei der Vermittlung an die entsprechenden Organisationen, Vereine und Einrichtungen.

Die nächste Sprechstunde für Engagement-Suchende findet am Donnerstag den 12. Oktober, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Kommen Sie einfach zu einem unverbindlichen Gespräch vorbei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kollegin vom Mach-mit-Büro wartete auf Sie im EG (barrierefrei).

Wenn Sie alternativ zur Sprechstunde einen privaten Termin bei uns im Büro vereinbaren möchten oder gerne weitere Informationen hätten, dann wenden Sie sich an das Mach-mit-Büro per E-Mail: machmitbuero@bruchsal.de oder Telefon: (07251) 79-347. Wir freuen uns aus Sie!

### Mach doch mal für andere den Finger krumm!

**Bruchsal (pa)** | Unter dem Motto „Mach doch mal für andere den Finger krumm!“ wird deutschlandweit um die Teilnahme an der Online-Abstimmung geworben. Vom 12. September bis 20. Oktober findet die Abstimmung über den Deutschen Engagementpreis 2017 statt.

Rund 650 Projekte und Personen haben die Chance, den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis zu erhalten.

Das MachMit-Büro der Stadt wird online abstimmen und möchte auch Bürgerinnen und Bürger dazu animieren, sich an der Abstimmung zu beteiligen.

Jeder kann eine Stimme für seinen persönlichen Favoriten vergeben. Auf der Webseite des Deutschen Engagementpreises sind alle Nominierten inkl. Kurzportrait gelistet: [www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis](http://www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis)

Allein in Baden-Württemberg gibt es 80 Projekte die zur Abstimmung stehen. Hinter jedem dieser Projekte stehen engagierte Menschen und ihre Organisationen. Sie alle verdienen besondere Wertschätzung, weil sie aktiv zum Gemeinwohl beitragen. Mit nur wenigen Klicks können wir Anerkennung für diese Arbeit zeigen und dieses Engagement mit unserer Stimme unterstützen!

Also mach doch mal den Finger krumm! Bei der Online-Abstimmung, um einen Favoriten zu wählen unter [www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis](http://www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis).

Rückfragen gerne per Mail an das Mach-mit-Büro der Stadt Bruchsal senden (Mail: [machmitbuero@bruchsal.de](mailto:machmitbuero@bruchsal.de)).

## Lokale Agenda

### AG Netzwerk Heubühl

#### Umweltminister Franz Untersteller im Heubühl

**Bruchsal (pa)** | Bei einem Besuch von Baden-Württembergs Umweltminister Franz Untersteller und dem Bundestagsabgeordneten Danyal Bayaz im Projektgarten Heubühl in Bruchsal zeigte sich der Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft beeindruckt vom

Heubühl-Idyll. In den vergangenen Jahren hat eine Gruppe Ehrenamtlicher um Reinhold Klein und Dieter Neff das Grundstück unweit des Mozartweges zu einem Paradies für Kinder ausgebaut, mit großem Teich, Waldküche, Baumhäusern, einer weit schwingenden Waldschaukel und einem begehbaren Hasenstall, der seinesgleichen sucht. Das gemeinnützige Projekt wird vor allem von Kindergarten- und Schulklassen genutzt, die sich für einen erlebnisreichen Besuch im Heubühl anmelden können. Geschichtenerzähler Martin Rausch führte die prominenten Besucher in das große, mit Fellen ausgelegte Tipi und berichtete von seinen Erzählungen. „So etwas habe ich noch nicht gesehen“, erklärte der Umweltminister begeistert. Den Wert dieses umfassenden Projekts könne man gar nicht hoch genug einschätzen. Auch der Besuch des Bienenschaukastens stand auf dem Programm. „Ich habe das erste Mal eine Königin gesehen“, so der begeisterte Minister. Renate Korin von der Umweltstelle der Stadt Bruchsal nutzte die Gelegenheit, zu hinterfragen, welche Strategien das Land für die Erhaltung der Artenvielfalt verfolge. Dabei bezog sie sich auf den vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Biotopverbund, der Lebensräume von Tieren und Pflanzen miteinander vernetzen und wertvolle Flächen sichern soll. Dazu brauche man auch Personal, das etwa auf die Besitzer privater Grundstücke zugehe. Die meisten Kommunen seien nicht in der Lage, die Vorgaben umzusetzen. Im vergangenen Jahr habe es Einsparauflagen gegeben, so Untersteller, was zu einem geringeren Einzelposten für den Naturschutz geführt habe, im kommenden Jahr werde der Naturschutz jedoch stärker gefördert.



Baden-Württembergs Umweltminister Franz Untersteller war vom Projektgarten Heubühl hellauf begeistert.

## AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

### Beratungsangebot für Schwerbehinderte am 10. Oktober

**Bruchsal (pa)** | Die nächste Sprechstunde für Schwerbehinderte findet am Dienstag, 10. Oktober von 10 bis 13 Uhr, im Zimmer A011, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 (Eingang Bürgerbüro) statt. Hans-Peter Haigis, Sprecher der AG Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, berät rund um das Thema Schwerbehinderung. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen direkt bei AG-Sprecher Hans-Peter Haigis per E-Mail: [hans-peter.haigis@gmx.de](mailto:hans-peter.haigis@gmx.de) oder über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-512, E-Mail: [Agendabuero@bruchsal.de](mailto:Agendabuero@bruchsal.de).

## NAIS – Neues Altern in der Stadt

### NAIS AG 1 Vortrag „Fertigprodukte unter der Lupe“

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum im Landkreis Karlsruhe fand am 22. September 2017 ein Vortrag mit dem Thema „Fertigprodukte unter der Lupe“ statt. Dr. Adam vom Ernährungszentrum folgte einer Einladung der NAIS AG 1 (Ernährung, Bewegung, Entspannung) Zur Beruhigung der zahlreichen Teilnehmer berichtete er, dass es kein „schwarz oder weiß“ gibt. Mit ruhigem Gewissen darf man auch in die Tiefkühltruhe greifen, wenn es zum Beispiel um Gemüse geht. Frisch eingefroren ist es sogar besser, als Gemüse was tagelang im Kühlschrank liegt, bevor es verarbeitet wird. Wichtig bei Produkten wie Pizza und anderen Fertiggerichten

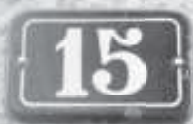
ist es, genau die Zutaten durchzulesen, um sich dann vielleicht doch für das „Selbermachen“ zu entscheiden. Außerdem gab es noch viele andere Tipps und Tricks. Alle Anwesenden gingen mit neuem Wissen bereichert nach Hause. Helga Jannakos steht gerne unter Telefon: (07251/934282) zu Fragen über weitere Veranstaltungen der NAIS AG 1 und des Seniorenrates zur Verfügung.



## Info

### Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



## Info

## Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.

## SERVICESEITE

### Öffnungszeiten

#### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

#### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

#### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen,  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

#### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

#### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

#### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

### Notfalldienste

#### Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr**

#### Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

#### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

#### Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter [www.kzvbv.de](http://www.kzvbv.de) oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

#### Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

#### Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

#### Entstördienst rund um die Uhr

#### Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

#### Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: [amtsblatt@bruchsal.de](mailto:amtsblatt@bruchsal.de)

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

### Nachhaltigkeit

#### Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

#### Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



### News+News+News

Das neue Schuljahr hat begonnen und wir haben uns neu aufgestellt. Im Kinderbereich wurde neu durchgemischt. Es gibt nun eine Gruppe in der Jugendsozialarbeit und zwei Gruppen mit Hausaufgabebetreuung. Die größte Neuerung gibt es im Jugendclub. Ab Oktober greifen neue Öffnungszeiten und neue Angebote sind am Start!

**Dienstag bis Freitag 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr**

**Samstag 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

Kommt vorbei und schaut Euch um!

Ihr findet uns auch auf Facebook „Kinder- und Jugendzentrum Südstadt“ und könnt uns auf Twitter „Juz Südstadt“ folgen!

### Haus der Begegnung

#### Offene Jugendarbeit

#### HipHop-Days zum 2. Mal im Haus der Begegnung



HipHop-Days

Foto: Haus der Begegnung

Entstanden in den frühen 80er-Jahren in den USA ist HipHop mit seinen 4 Elementen (Graffiti, Breakdance, Rap und DJing) heute eine der größten und bekanntesten Jugendkulturen. Mit den HipHop Days Bruchsal wollen wir interessierten Jugendlichen die Chance geben, tiefer in diese Kultur einzutauchen oder erste Erfahrungen zu sammeln.

Vom **13.10. bis 15.10.2017** besteht die Möglichkeit, in verschiedenen Workshops die einzelnen Elemente des HipHop kennenzulernen oder gesammelte Erfahrungen auszubauen. Teilnehmen können Jungs und Mädels zwischen 11 bis 22 Jahren (Ausnahmen nach Absprache).

Los geht's für alle TeilnehmerInnen am Freitag ab 16:00 Uhr im HdB. Im Anschluss habt Ihr die Möglichkeit, die anderen Teilnehmer kennenzulernen und Euch gleich mit den Dozenten der Workshops auszutauschen. Zum Abschluss der HipHop Days wird es am Sonntag, den 15.10.2017 einen Präsentationstag geben, bei dem die Ergebnisse aus den Workshops gezeigt werden können. Hierzu sind auch alle Eltern, Freunde und andere Interessierte herzlich eingeladen.

Angeleitet werden die Kurse von langjährigen Szenemitgliedern, die ihre Erfahrungen weitergeben und euch auf das nächste Level heben. Also, nicht zögern und schnell anmelden!!!!

Die Workshops kosten pro Teilnehmer/in 15 Euro, jeder Teilnehmer erhält ein kostenloses T-Shirt. Die Anmeldung ist telefonisch unter 07251 795863 oder direkt im Haus der Begegnung bei Thomas Belser möglich und erst mit Zahlung des Geldbetrags gültig.

### Seniorenrat



#### Programm Seniorenbegegnungsstätte

##### Dienstag 10. Oktober

14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)

14.30 Uhr „Skat“

17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

##### Mittwoch 11. Oktober

14.00 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“, mit Renate Mohr in der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

##### Donnerstag 12. Oktober

9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel

14.00 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr

15.00 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr

17.00 Uhr „DRK – Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr

im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

10.00 - 13.00 Uhr

NAIS AG 1 „Seniorenkochen“ Ernährungszentrum Bruchsal

### Freitag 13. Oktober

10.00 - 13.00 Uhr

NAIS AG 1 „Seniorenkochen“ Ernährungszentrum Bruchsal

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. 07251 / 7248482, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet.

Zugang auch für Rollstuhl- und Rollatoren geeignet.

## Aus den Schulen

### Balthasar-Neumann-Schule I

#### Schweißkurse

Die Schweißkursstätte an der Balthasar-Neumann-Schule 1 bietet im November/Dezember wieder Schweißkurse sowohl für Anfänger als auch für Profis an. Die Abnahme von Schweißerprüfungen ist möglich. Interessenten sind am Donnerstag, 19. Oktober 2017 um 18 Uhr, Raum 360, Werkstattgebäude zu einem Informationsabend eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.dvs-bruchsal.de](http://www.dvs-bruchsal.de) oder [kugelmann@bns1.de](mailto:kugelmann@bns1.de)

### Heisenberg-Gymnasium

#### Hexenjagd am Rande des Odenwalds

In den Sommerferien bieten die Deutschen JuniorAkademien ([www.deutsche-juniorakademien.de](http://www.deutsche-juniorakademien.de)) Sommercamps in den verschiedenen Bundesländern an. In Baden-Württemberg fand das Camp in Adelsheim im Neckar-Odenwald-Kreis statt; 72 Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Bundesland durften daran teilnehmen. Es wurden Kurse aus den verschiedensten Bereichen, wie z.B. aus Geschichte, Mathematik und Chemie angeboten. Neben dem Kennenlernen und dem Austausch untereinander war es das Ziel, den Teilnehmenden Erfahrungen in bekannten und neuen Bereichen zu vermitteln sowie unter dem Motto „Horizont“ Interessen zu fördern und auszubauen.

Für mich als Vertreter des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal bedeutete das, den Blick über den täglichen Tellerrand hinaus werfen, neue Freunde kennenlernen und viele verschiedene Angebote nutzen zu können. Ich meldete mich zum Kurs „Geschichte/Amerikanistik“ an, wo wir uns mit dem Thema „Hexenhorror – warum sind Hexen eigentlich so böse?“ befassten. Im Kurs wurden neben der Betrachtung historischer Quellen auch literarische Texte wie zum Beispiel „Hexenjagd“ von Arthur Miller behandelt. Versucht wurde, ein Bewusstsein für Außenseiterfiguren zu schaffen und das „Andere“ zu erkennen und zu akzeptieren. In Geschichte und Gegenwart machten wir uns auf die Suche nach dem Mythos „Hexe“. Die gewonnenen Erkenntnisse setzten wir künstlerisch in drei Kurzfilmen um.

Neben den Kursen gab es auch täglich verschiedene Angebote von Schülern, die kursübergreifend stattfanden. Hier konnte sich jeder mit seinen Talenten und Neigungen einbringen und Angebote für alle machen. Man lernte die Hobbys der anderen kennen – ich zum Beispiel habe neben Stricken, Jonglieren, den Spielen „Bärenzählen“ und „Wikinger-schach“ erste Erfahrungen mit asiatischen Sprachen machen dürfen.

Ein Höhepunkt für mich war die Nachtwanderung, bei der uns der Astronomiekurs durch den Wald und auf ein freies Feld führte und dann eine Einführung in die Sternenkunde, den Jahresverlauf und die Mythen der Sternbilder gab. Zum Abschluss des Sommercamps standen die Kurspräsentationen auf dem Programm. Von simulierten Vulkanausbrüchen, selbstgestellten Sternkarten, der optimierten Produktion von Styropor, dem Programmieren von Ampeln für „grüne Wellen“ bis hin zu den Filmclips konnte man sich ein Bild der Arbeit der vergangenen Wochen verschaffen. Abschließend wurde abends das Theaterstück „die Welle“, Musikbeiträge sowie der produzierte Akademiefilm präsentiert. Noah Bauer (10c)

### Justus-Knecht-Gymnasium

#### 125 Jahre JKG – Projekt „Gelbe Linie“

Beim Thementag im Frühjahr dieses Jahres beschäftigten sich alle Klassen und die Kursstufe I mit dem 125jährigen Jubiläum der Schule. „Wie ging Schule vor 125 Jahren?“ – Wie wird Schule in der Zukunft aussehen. Die Themenvielfalt war beeindruckend. Die Ergebnisse wurden beim Schulfest zum Schuljahresende präsentiert. Ein Ergebnis einer Schülergruppe der Kursstufe I kann noch bis zu den Herbstferien im Schulhof betrachtet werden, die „Gelbe Linie“. 125m lang zieht sie sich um das Hauptgebäude, als Zeitstrahl, der die Entwicklung des Justus-Knecht-Gymnasiums in den vergangenen 125 Jahren nachvollziehbar macht. Entlang der Linie sind Tafeln angebracht, die auf ein für die Schule wichtiges Ereignis hinweisen. Die erste Tafel steht (bei null Metern) für das Jahr 1892, das „Geburtsdatum“ des JKG. Aus der

„Städtischen Realschule“ (1891) wurde die „Staatliche Realschule“. Die Vorgängerschule der Städtischen Realschule stammt allerdings schon aus dem Jahr 1888 (Private Bürgerschule für Jungen von Karl Gremmelspacher).



Die Tafel nach 20 Metern der gelben Linie weist auf das Jahr 1912 hin. Aus der Realschule wurde die „Staatliche Oberrealschule“ für Jungen. Die Ausbildungsziele der Oberrealschulen gehen auf den preußischen Staatsrat Christian Peter Wilhelm Beuth zurück. Die Oberrealschule war eine seit Ende des 19. Jahrhunderts genehmigte „lateinlose“ neunjährige Schule, in der sich die Schü-

ler mit den „realen“ Dingen des Lebens beschäftigen sollten, mit Mathematik und Naturwissenschaften, aber auch mit „modernen“ Fremdsprachen. Mit dem Reifezeugnis konnte man ebenso studieren wie mit dem des klassischen Gymnasiums mit grundständigem Latein. Weitere Stationen des JKG, die durch entsprechende Tafeln beschrieben werden, sind die erste Abiturprüfung 1913 (nach 21 Metern), der Umzug in das Gebäude in der Moltkestraße 1951 (nach 59 Metern), die Aufstockung des Gebäudes 1966 (nach 72 Metern), die erste Abiturprüfung in Jahrgangsstufen 1980 (nach 88 Metern), die Einweihung des „Neubaus“ 2000 (nach 108 Metern), die Reform der gymnasialen Oberstufe ein Jahr später, die Einführung des G8 und die Nutzung des Campus ab 2004 (nach 112 Metern) und die Einführung des Schwerpunktes Informatik im Jahre 2013 (nach 121 Metern). Die Schülerinnen und Schüler haben aus alten Jahresberichten und Protokollen, aus der Jubiläumsschrift zum Hundertjährigen und weiteren Quellen wichtige Daten und Stationen der inneren und äußeren Schulentwicklung zusammengetragen.  
Cornelia Blümle

## Stürmschule



### Minigolfturnier der Klasse 3b



Klasse 3b auf dem Minigolfplatz in Bruchsal Foto: Stürmschule

Zu Beginn des neuen Schuljahres gab es für uns Drittklässler einige Veränderungen. So bekamen wir mit Frau Waldhofer eine neue Klassenlehrerin und auch drei neue Mitschüler. Damit wir uns in ungezwungener Atmosphäre etwas besser kennen lernen konnten, veranstalteten wir in der zweiten Schulwoche ein Minigolfturnier. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir in Kleingruppen unsere Kräfte messen und hatten viel Spaß auf der schönen Anlage. Auch unseren beiden Lehrerinnen Frau Waldhofer und Frau Todorovic gefiel die sportliche Betätigung. Wir Schüler sind sehr gespannt, welche Ideen im Jahr des Sports in der Stürmschule noch umgesetzt werden.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b

## TIPPS für unsere Autoren



### Bitte schreiben Sie Ihre Texte als Fließtext!

Verwenden Sie nur Zeilenumbrüche, wenn Sie auch im Amtsblatt an dieser Stelle einen Zeilenumbruch haben wollen. Ansonsten verwenden Sie bitte nur am Absatzende „Enter“ oder „Return“.

Tipp  
Nr. 6

## Freiwillige Feuerwehr

### TAG DER OFFENEN TÜR

an der  
**Landesfeuerwehrschule**

15. OKTOBER 2017

11-17 Uhr

Im Wandelhof 10 • 76646 Bruchsal

PROGRAMMHIGHLIGHTS	AUSSTELLUNGEN
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rundgang durch die Neubauten</li> <li>• Große Einsatzübungen am Feuerwehr-Übungshaus</li> <li>• Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Landesfeuerwehrschule</li> <li>• Zahlreiche Mitmachstationen für Jung und Alt</li> <li>• Gewinnspiel und Hupburg für Kinder</li> <li>• Experimentvorträge in den Laboren der Landesfeuerwehrschule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrzeuge der Landesfeuerwehrschule</li> <li>• Spezialfahrzeuge der Feuerwehren</li> <li>• Präsentation der Einsatzmöglichkeiten der Einheiten und Organisationen im Bevölkerungsschutz</li> <li>• Feuerwehr-Modellbau</li> </ul>

Speisen und Getränke zu Familien und Kindern präferiert

Baden-Württemberg  
LANDESFEUERWEHRSCHEULE

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Café Europa im Oktober

#### Das Brot mit der Feile

**Robert Stadlober** liest aus dem Buch von **Christian Geissler**

Der Roman *Das Brot mit der Feile* erzählt von einem jungen Schlossergehilfen, der mitten in den Sog des politischen Aufbruchs der 60er Jahre gerät. In seinem großen Politpanorama beschreibt Christian Geissler (1928-2008) die sozialen Verhältnisse der Arbeiterklasse und macht sie sinnlich erfahrbar. Geissler verfasste auch Lyrik, schrieb fürs Fernsehen und drehte Dokumentarfilme. Der Österreicher Robert Stadlober ist Schauspieler und Musiker. Für die Darstellung des halbseitig gelähmten Benjamin Lebert in dem

Film *Crazy* wurde er 2001 mit dem Nachwuchspreis des Bayerischen Filmpreises ausgezeichnet.

So, 15. Oktober, 11 Uhr, Bruchsal, Profa (Wilderichstr. 31)

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, ticket@dieblb.de

#### Vorsprechen

#### Lernen Sie die Neuen kennen!

Gleich fünf neue Gesichter werden Sie in dieser Spielzeit auf der Bühne entdecken können. Wir begrüßen in unserem Abendspielplan ganz herzlich Nadine Pape, Sina Weiß, Colin Hausberg, Tobias Karn und David Meyer! Doch wo kommen die fünf überhaupt her und womit konnten sie uns beim Vorsprechen an unserem Theater, das stets hinter verschlossenen Türen stattfindet, überzeugen? Finden Sie es heraus! An einem Abend im *theater treppab* präsentieren sich die Neuen mit ihren Vorsprechrollen und stehen dem Moderator Carsten Ramm Rede und Antwort.

**Freitag, 6. Oktober, 19.30 Uhr, theater treppab**

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei!

### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



#### Veranstaltungen im Oktober

##### Bürgerzentrum

07./08. Badischer Chorwettbewerb

14. Carmina Burana, JKG Bruchsal

15. Ballett und Tanzveranstaltung für und mit Flüchtlingen

16. Nino de Angelo

**Sonstige**

08. Öffentliche Führung „Das Belvedere“, BTMV

08/09. Büchenauer Kerwe im Hummelstall

15. Öffentliche Hohlwege-Wanderung, BTMV

15. Heidelheimer Kerwe und verkaufsoffener Sonntag

15. Entdeckergottesdienst für Kinder &lt; 6 J., Lutherkirche

**Musik- und Kunstschule****Kunstschule****Das Kettensägenmassaker – Anfängerkurs**

Die Kettensägenschnitzerei ist eine relativ junge und faszinierende Art der Kunst. Anders als die traditionellen Holzschnitzer verwendet die Kunstschule die Motorsäge zum Anfertigen von kleinen oder großen Skulpturen. Der Forstwirt Moritz Lenz erklärt Erwachsenen ab 18 Jahren mit Hilfe des MuKs-Dozenten Tom Naumann den sicheren Umgang mit der Motorsäge und dann geht es ran an die eigene Holzskulptur.

Nach dem Schnitzen werden die Figuren geflammt und mit Öl, Acrylmilch und Pigment farbig gestaltet. Damit sind sie wettersicher und werden bei entsprechender Behandlung Jahrzehnte überdauern.

Wer sich schon immer mal eine eigene Holzskulptur erschaffen wollte und noch nie mit einer Motorsäge gearbeitet hat, kann gerne den Anfängerkurs am Samstag, den 14. Oktober, von 10.00 bis 18.00 Uhr besuchen.

Treffpunkt ist das Atelier im Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a in Bruchsal.

Die Kursgebühren betragen einmalig 79,-.

Schutzkleidung und Motorsägen sind vorhanden. Wer hat, darf gerne seine eigene Ausrüstung sowie Sicherheitsschuhe mitbringen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 07251 – 30 00 70.

**Computerführerschein**

Wer sich schon einmal mit den Fragen: Wie starte ich den Computer richtig? Wie funktioniert eigentlich dieser Kasten? Wie speichere ich Daten? Wie starte ich ein Programm? Wo finde ich ein Programm? Was ist der Desktop? beschäftigt hat, ist in dem „Computerführerschein“-Kurs super aufgehoben. Hier werden all diese Fragen mithilfe des MuKs-Dozenten Andreas Schnepf praktisch beantwortet. Darüber hinaus werden kleine Kniffe gezeigt, die das Arbeiten am Computer erleichtern und sicherer machen.

Kinder von 9 bis 13 Jahren treffen sich am Samstag, den 14. Oktober von 10.00 bis 13.00 Uhr in der Medienwerkstatt, Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal.

Die Kursgebühren betragen einmalig 15,-.

Anmeldung und weitere Informationen unter 07251 – 30 00 70.

**Opernstudio der MuKs feiert Premiere mit der Operette „Der Mikado“**

Der Mikado ist das wohl erfolgreichste Werk des Duos Gilbert & Sullivan, das nach seiner Londoner Uraufführung 1885 insgesamt 672 Folgebearbeitungen nach sich zog und im Bereich der Operette einen regelrechten Boom von Fernost-Operetten nach sich zog.

Die 20 Darsteller des Opern-Studios singen, tanzen und spielen unter der Leitung von Marty Beck und Alexander Burghardt mit Begeisterung dieses spritzige Musiktheater-Stück.

Samstag, 7. Oktober, 18.00 Uhr

Hebelschule Bruchsal

Reservierungen unter 07251/300070

**Musikschule****Rockband für „Spätreife“**

Foto: MuKs Bruchsal

Die MuKs Bruchsal bietet ab November 2017 wieder ein Projekt für Spätberufene an, die endlich – oder wieder einmal – in einer Band spielen und sich damit einen vielleicht schon lange gehegten Wunsch erfüllen wollen. Betreut von Thomas Katz, einem erfahrenen Bandcoach, werden die MusikerInnen Songs aus dem Rock- und Pop-Bereich proben und sich damit – denn das ist das Ziel aller Künstler – auf einer Bühne präsentieren.

Das Angebot „Rockband für Spätreife“ richtet sich an Menschen, die singen, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard spielen und ihr Instrument bereits einigermaßen beherrschen. Band-Erfahrung ist zwar von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig, um dabei sein zu können. Wichtig ist vor allem der Wunsch, mit anderen „Spätberufenen“ zusammenzuspielen.

Zunächst trifft man sich 14-tägig jeweils 90 Minuten im Proberaum der MuKs. Die Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl am Band-Projekt, Termin nach Absprache.

Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 07251–300070, mail@muks-bruchsal.de oder www.muks-bruchsal.de

**Die Musikschule informiert**

Vor genau 250 Jahren starb einer der bedeutendsten Komponisten der Barockzeit: Georg Philipp Telemann. Anlass genug für die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal, den Meister mit einer Veranstaltung im Kammerrmusiksaal des Bruchsaler Schlosses zu ehren. Als ungeheuer fleißiger und origineller Komponist hinterließ Telemann über 3.600 musikalische Werke. Darüber hinaus liebte er es auch, sich literarisch zu betätigen. Er verfasste mehrere Autobiografien sowie kurze Gedichte und sonstige Texte.

Unter dem Titel „Gestatten: Signor Melante!“ werden am Sonntag, 15. Oktober 2017 um 17.00 Uhr (Saalöffnung 16.30 Uhr) neben einer abwechslungsreichen Auswahl musikalischer Werke aus dem umfangreichen Schaffen Telemanns auch seine Texte zu hören sein.

Unter anderem stehen Teile aus dem Konzert für Blockflöte, Querflöte und Streicher sowie aus dem Konzert für 3 Trompeten und Streicher auf dem Programm. In einer unterhaltsamen Mischung aus Musik und Texten zeichnen Schüler und elf Lehrkräfte der MuKs Bruchsal ein Protrait dieses alten Meisters, dessen Musik auch 250 Jahre nach seinem Tod nichts an Charme und Esprit verloren hat.

Der Eintritt zu „Gestatten Signor Melante!“ ist frei. Einlass-Karten gibt es bei der MuKs (Tel. 07251-300070 oder mail@muks-bruchsal.de) und an der Schloss-Kasse im Schloss Bruchsal. Restkarten sind evtl. vor Ort erhältlich.

**Stadtbibliothek****Besondere Vorlesestunden in der Stadtbibliothek Bruchsal**

Im Rahmen der Bruchsaler Lesezeit. Im Oktober können sich unsere Vorlesekinde auf ganz besondere Vorlesestunden in der Stadtbibliothek freuen. Im Rahmen der Bruchsaler Lesezeit haben wir folgende Schmankerl für Kids ab 4 Jahren sowie für ihre Mamas, Papas, Omas, Opas ... – jeweils von 16 Uhr bis etwa 16.45 Uhr: Freitag, 6. Oktober: Vorlesestunde mit dem Kamishibai (Japanisches Erzähltheater) Vorlesepatin Hildegard Augenstein liest die Geschichte von der „Pipilothek: eine Bibliothek wirkt Wunder“ Freitag, 13. Oktober: Vorlesestunde mit Schulhund Joko Der Berner Sennenhund Joko besucht mit seinem Frauchen Kathrin Schenk die Bibliothek. Die Kinder erfahren einiges über Hunde und dürfen Joko natürlich auch streicheln. Freitag, 20. Oktober: Vorlesestunde mit Feuerwehr-Abteilungskommandant Martin Schleicher, der von seinen Einsätzen bei der Feuerwehr erzählt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher! Els

**Volkshochschule**

**Hilfe auf der letzten Wegetappe** Welche Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei schwerer Krankheit, Sterben, Tod und Trauer Dienstag, 10. Oktober, 18- 21 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. Es ist hilfreich, sich unbefangen und rechtzeitig -auch wenn es vielleicht noch keinen aktuellen Anlass gibt- dem Thema zu nähern und sich über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. Umso leichter lassen sich diese dann bei Bedarf nutzen. Frau Claudia Schäfer-Bolz ist Dipl. Sozialpädagogin und als Palliative-Care-Fachkraft seit vielen Jahren in der Sterbe- und Trauerbegleitung engagiert und lädt ein zu einem informativen und kurzweiligen Seminar.

**10707 Coaching-Spaziergang**, Wetterfeste Kleidung (wir gehen auch bei Regen), festes Schuhwerk (am besten Trekking oder Wanderschuhe), Rucksack mit Tagesverpflegung inkl. Getränken, Sonnen-/Regenschutz, Schreibzeug für Notizen etc.

**10002 D Faszination Universum – Wissenstouren für besonders begabte und wissbegierige Kids – Forschungsreise im Astronomiezentrum Waghäusel**, am Samstag, 21. Oktober, 10-17 Uhr, Bürgerzentrum, 50€.

**20504 Handschrift / Schreibwerkstatt für Anfänger und Fortgeschrittene** am Samstag, 21. Oktober, 10-16 Uhr, Bürgerzentrum, 30€

**50109 Aufbaukurs Mobilgeräte 4x** freitags, ab 6. Oktober, 9-12 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., 97 €, sie bringen Ihr eigenes Smartphone oder Tablet/2-in-1 Gerät mit und erfahren, was Sie bei der täglichen Nutzung Ihres Mobilgeräts wissen oder beachten sollten. Vorkenntnisse sollen vorhanden sein, Teilnahmevoraussetzung: Registrierung des Mobilgeräts bei einem „App-Store“ betriebsbereites Mobilgerät unter den Betriebssystemen Android, Apple iOS, Windows 10 wird im Kurs mitgeführt.

**50004 Schlagfertigkeitstraining – Von der Kunst, jederzeit die richtigen Worte zu finden**, am Donnerstag, 12. Oktober, 18.30-21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, 47€, fallen Ihnen die passenden Worte zu spät ein? Sie lernen, spontaner mit Ihrer Sprache umzugehen. Sie werden den aktiven Wortschatz spürbar erweitern, damit Sie auch in Belastungssituationen flüssig und treffend formulieren. Dadurch werden Sie mutiger, die passenden Worte zu sagen. Dieses Seminar macht Sie wortgewandt, sicher und selbstbewusst, nicht nur im Umgang mit Einwänden und Angriffen.

Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten!

## Die Willi Bühne

WILLI  
DIE  
BÜHNE

### Uli Boettcher – „Ü50-Silberrücken im Nebel“



Silberrücken im Nebel

Foto: WilliBühne

Am Samstag, 14. Oktober steht mit Uli Boettcher schon das nächste großartige Kabarettprogramm um 20 Uhr auf der Willi-Bühne im Exiltheater an. In einer Gorilla-Gruppe ist der Silberrücken dank seiner Erscheinung, Kraft und Erfahrung verantwortlich für die Sicherheit und das Wohlergehen des Rudels. Bei uns Menschen ist das nicht anders. Der Mann in den 50ern hat den sozialen Status, die wirtschaftliche Sicherheit und die geistige Reife, um Familie, Arbeitskollegen und Freundeskreis sicher durch die Stürme des Alltags zu leiten. Es läuft, könnte man meinen. Allerdings gibt es im Gesellschaftsdschungel Situationen, mit denen der Silberrücken nicht gerechnet hat – z. B. die eigenen Eltern, die sich immer seltsamer gebärden; die unerklärliche Anziehung, die junge Weibchen, alter Wein und anstrengende Trendsportarten plötzlich auf ihn ausüben. Die Erkenntnis, dass er nicht mehr alles gehandelt bekommt, die Kraft nachlässt und... ja... der Nebel langsam aufsteigt... Allerhöchste Zeit, dass Uli Boettcher endlich ein WILLIaner wird!

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel. 07251/2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Tel. 07251/384800 oder unter [www.willidiebuehne.de](http://www.willidiebuehne.de). Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.

## Andere Veranstalter

### Diese Woche im Programm:



Ballettspektakel „Die Geschichte von Sonne und Mond“

Cinomag – Das Kinomagazin

Wohngemeinschaft Kronau

500 Jahre Bundschuh mit Thomas Adam

Kunstaustellung Raimund Tscheuschner (Quickie)

Interview mit Michael Merkatoris

Immer ab **Donnerstag im Kabelfernsehen**  
und online unter [www.kraichgau.tv](http://www.kraichgau.tv)

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



### Das Belvedere der Bruchsaler Fürstbischöfe



Öffentliche Führung am Belvedere Foto: Bruchsaler Tourismus GmbH

Wer schon immer mal auf den Spuren adeliger Jagdgesellschaften wandeln wollte, hat dazu am Sonntag, 8. Oktober, die beste Gelegenheit. Dann begibt sich eine Führung auf den Weg ins Belvedere, inmitten des Stadtgartens gelegen. Das kleine Arkadenhäuschen mit seinen chinesisch anmutenden Türmchen war im 18. Jahrhundert Treffpunkt des Fürstbischofs von Hutten und seiner Jagdgesellschaften.

Die Kunsthistorikerin Kiriakoula Damoulakis berichtet davon, was sich bei der Wild- und Vogeljagd des Fürstbischofs so alles zugetragen hat und mit welchen Überraschungen er seine verwöhnten Gäste zu

unterhalten pflegte. Los geht es um 11 Uhr beim Haupteingang des Barockschlosses; die Führung dauert circa eine Stunde und kostet 5 Euro pro Person.

**Weitere Informationen:** Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-61, E-Mail: [touristinformation@btmv.de](mailto:touristinformation@btmv.de)

## Landratsamt Karlsruhe



### Volker Beck über deutsch-israelischen Beziehungen

### Vortrag des Deutsch-Israelischen Freundeskreis im Stadt- und Landkreis Karlsruhe

**Kreis Karlsruhe.** Unbestritten verbindet Deutschland und Israel ein besonderes Verhältnis. Der langjährige Bundestagsabgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen, Volker Beck, beleuchtet in seinem Vortrag „Deutschland – Israel: Wie besonders sind unsere besonderen Beziehungen?“ diese Verbundenheit, die in der deutschen Geschichte und einer Erinnerungskultur fest verankert ist.

Der Deutsch-Israelische Freundeskreis im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V. lädt alle Interessierten am Dienstag, 17. Oktober, um 19.00 Uhr herzlich ins Foyer des Landratsamtes Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2 in Karlsruhe ein. Der Eintritt ist frei.

### Landkreis übernimmt Wertstoff- und Grünabfallentsorgung in Bruchsal

### Änderungen bei Deponiebetrieb in Bruchsal

**Kreis Karlsruhe.** Ab 2018 übernimmt der Landkreis Karlsruhe den Betrieb der Sammelstellen für Wertstoffe und Grünabfälle in Bruchsal sowie die Verwertung der Grünabfälle. Dies beschloss der Ausschuss für Umwelt und Technik des Kreistags, der gleichzeitig Betriebsausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb ist, in seiner Sitzung vom 28. September. Er reagierte damit auf den Beschluss des Bruchsaler Gemeinderats, wonach die Stadt diese Aufgabe nicht länger wahrnehmen möchte. Die künftige Lösung wurde von Kreis- und Stadtverwaltung gemeinsam erarbeitet und sieht drei Kombihöfe vor: In Untergrombach bleibt der Standort am Rötzenweg in bisheriger Form bestehen. In Heildesheim wird im Gewann Kalkofen in der Nähe der Einkaufsmärkte bei der B35 eine neue Sammelstelle für Wertstoffe und Grünabfälle eingerichtet; dafür wird die bisherige Grünabfallstelle bei der Firma BOM aufgegeben. In der Kernstadt wird die bisherige Sammelstelle beim städtischen Bauhof geschlossen und stattdessen der auf dem Deponiegelände bestehende Wertstoffhof um einen Grünabfallsammelplatz erweitert. Übergangsweise will die Stadt Bruchsal beim Bauhof auf eigene Kosten weiterhin eine Anlieferung von Kleinmengen an Grasschnitt und krautigen Grünabfällen anbieten. Jede der drei Sammelstellen sollen in der Woche an 13 Stunden geöffnet sein. Damit auch Berufstätige die Sammelstellen einfach nutzen können, soll jede Sammelstelle Freitags drei Stunden und Samstags sieben Stunden zugänglich sein, die anderen Öffnungszeiten sollen so ausgestaltet werden, dass werktäglich außer Montag immer mindestens ein Kombihof geöffnet hat. Insgesamt gesehen bleibt das Angebot für die Bevölkerung damit in etwa gleich. Betrieben werden die Sammelstellen von der landkreiseigenen Gesellschaft BRLK, die im Landkreis bereits in sieben Gemeinden vergleichbare Sammelstellen betreibt.

Weitere Beschlüsse fasste der Betriebsausschuss für den Betrieb der Deponie Bruchsal. Bereits ab dem 1. Oktober wird dort der eingesamelte Restsperrmüll nicht mehr umgeladen, sondern direkt bei der Aufbereitungsanlage der Firma SUEZ in der Lußhardtstraße angeliefert und dort zu Ersatzbrennstoffen verarbeitet. Grund hierfür ist, die Betriebssicherheit der Deponie zu erhöhen, nachdem es in der Vergangenheit auf der Umschlagsfläche immer wieder zu Bränden gekommen ist. Zugestimmt wurde auch einem neuen Konzept zur Optimierung der Deponiegasverwertung. Um das diffuse Entweichen von Methan in die Atmosphäre zu unterbinden, wurde die Oberfläche der Deponie mit einer Kunststoffdichtungsbahn abgedeckt und mit dem über zahlreiche Gasbrunnen erfassten Deponiegas bis zu drei Blockkraftwerke betrieben. Da im Lauf der Zeit immer weniger Deponiegas entsteht und auch der Methangehalt zurückgeht, werden die Verdichter, Gasmotoren und Deponiegasfackeln bald überdimensioniert bzw. ungeeignet zur Verwertung des Deponiegases sein. Aus diesem Grund werden die Anlagen teilweise zurückgebaut und umgerüstet. Die Kosten in Höhe von rund 225.000 EUR lassen sich in dieser Zeit durch die Stromerlöse decken. LRA

## Pflegestützpunkt



### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben

Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal

Mo – Mi 9.00 – 12.00 Uhr

Do 9.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr

Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5

76646 Bruchsal

Tel. (07251) 79-199, Mobil: 0151-12588834

E-Mail: [pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de)

## Sonstige

### Behaglich Duschen mit wenig Strom

Wer sein Wasser mittels Elektroboiler oder Durchlauferhitzer erwärmt, kann ohne hohen Aufwand viel Strom sparen. Es kommt auf die richtige Boilergröße an, eine gute Isolierung und vor allem die zum Verbrauch passende Einstellung des Gerätes. Hygienische Anforderungen und Energiesparen widersprechen sich dabei nicht. Einen besonders hohen Wirkungsgrad erzielen elektronische Durchlauferhitzer. Wertvolle Informationen dazu erhalten Sie bei der unabhängigen Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe, E-Mail [buergerberatung@uea-kreiska.de](mailto:buergerberatung@uea-kreiska.de), Telefon 0721 / 936 99690

Zahl des Monats **12**

In deutschen Haushalten geht durchschnittlich rund zwölfmal mehr Energie auf das Konto Warmwasser als auf das der Beleuchtung. Dennoch haben die meisten Verbraucherinnen und Verbraucher eher energiesparende Lampen als das Strom- oder Wassersparen beim Duschen und Waschen im Blick.

(Quelle: co2online.de)

### 49 Chöre beim großen Chorwettbewerb - Badischer Chorwettbewerb erstmals mit Kinder-Jugend-Chor-Contest

49 Chöre werden am 7. und 8. Oktober vor die Experten-Jury treten und ihr Können beurteilen lassen. Das Ziel der meisten: sie

wollen den Titel „Konzertchor“ oder „Meisterchor“ erlangen. Frauen-, Männer- und Gemischte Chöre werden an diesen zwei Tagen ebenso zeigen, was sie drauf haben wie Pop-, Gospel-, Jazz- oder Kammerchöre. Nicht nur die Zahl der Gruppen, die zu diesem großen Wettbewerb antreten, ist einmalig: Erstmals findet auch ein Kinder-Jugend-Chor-Contest statt, zu dem sich zehn Chöre aus ganz Baden angemeldet haben. Wer Chormusik liebt, wird auch als Zuhörer beim Badischen Chorwettbewerb auf seine Kosten kommen. Der Wettbewerb beginnt am Samstag und Sonntag jeweils um 9 Uhr, um 18.45 Uhr beziehungsweise 18 Uhr werden die Ergebnisse bekanntgegeben. Während die Erwachsenen sich an beiden Tagen im Rehberrgsaal des Bürgerzentrums messen, stehen die Kinder- und Jugendchöre am Samstag zwischen 9.30 Uhr und 15 Uhr im Ehrenbergsaal auf der Bühne.

bcv



Erstmals findet ein Kinder-Jugend-Chor-Contest während des Badischen Chorwettbewerbes statt. Der führt am 7. und 8. Oktober 49 Spitzenchöre ins Bürgerzentrum Bruchsal. Mit dabei: der Junior Jazzchor des Jazzchors Freiburg  
Foto: Oliver Rosenfeld

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Johannes 5, 4c

#### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



### 58 Plus-Wandergruppe: Eppinger Linienweg – Teil 2

Das Wetter machte es wieder einmal spannend, als sich Mitte September die 58 Plus-Wandergruppe nach der Anfahrt mit der Stadtbahn von Maulbronn-West aus auf den Weg machte, die Eppinger Linien zwischen Maulbronn und Mühlacker zu erkunden. Erste Station war der Nachbau der Grenzbefestigung (Verhack) aus Wall, Palisaden und Gräben in der Nähe der B35. Der Weg verläuft nun in südöstlicher Richtung direkt neben und auf dem Wall der Eppinger Linie. Ein toller Herbstwald mit uralten Solitär-bäumen begleitet uns in Richtung Sauberg. Die Sternenschanze war wegen Renovierungsarbeiten leider gesperrt. Auf dem Sauberg selbst erstiegen wir einen rekonstruierten Wachturm. Von oben konnte man einen grandiosen Ausblick auf Mühlacker und das Erlentbachtal genießen. Der aufkommende Sturm hätte uns allerdings fast hinweggefegt. Im lichten Eichenwald kann man eine weitere künstlerisch-historische Installation von Hinrich Zürn betrachten: acht großformatige Bilder mit barocken Rahmen ermuntern den Betrachter, sich die schwierigen Lebensumstände der einfachen Bevölkerung in der Zeit des Pfälzischen Erbfolgekrieges vor Augen zu führen.

Statt direkt Mühlacker anzusteuern, wählten wir nun einen Abstecher nach Lienzingen, um dort in den urgemütlichen Gasthof „Nachtwächter“ einzukehren. Nach einer zünftigen Stärkung machten wir einen kleinen Rundgang durch Lienzingen und schauten wir uns die einmalige Kirchenburg mit der evangelischen Peterskirche an (leider nur von außen).

Auf dem Weg nach Mühlacker nahmen wir noch die eindrucksvolle Liebfrauenkirche in Augenschein, die nur noch als Friedhofskirche genutzt wird. Auf dem letzten Kilometer wurde das Wetter so richtig garstig. Doch wir alle erreichten unbeschadet den Bahnhof von Mühlacker. Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Wanderung. (AW)

Der Fiskuskreis der Evang. Christuskirche Unter- und Obergrombach lädt herzlich ein zur

**Tischrede der  
Katharina von Bora:  
„Bist du sicher Martinus?“**

mit dem Amateurtheater „Die Koralle“ und dem  
Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik

**Freitag, 20. Oktober 2017**

Gustav-Adolf-Kirche, Bruchsal-Untergrombach

Beginn: 19:30 Uhr  
Einlass: 19:00 Uhr



Edelgard Kennigott vom Amateurtheater „Die Koralle“ aus Bruchsal stellt Katharina von Bora dar, Ehefrau des Reformators Martin Luther, die sich in einer fiktiven Rede an ihren Mann mit ihrer Rolle als Pfaffenweib auseinandersetzt.

Das Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik spielt auf Instrumenten der Renaissance Musik aus der Reformationszeit.

In der Pause erwartet Sie ein Gaumenschmaus.

Eintritt: 5 Euro

Kartennreservierung:  
Evang. Pfarramt der Christuskirche,  
Tel. 07257-924289, nach den Gottesdiensten  
oder an der Abendkasse.

So finden Sie uns:  
Gustav-Adolf-Kirche  
Bruchsaler Straße 63  
76646 Bruchsal-Untergrombach  
Wir sind barrierefrei.



### Evangelische Christuskirche Obergrombach

#### Gottesdienst:

**Sonntag, 8. Oktober,**

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit Prädikant Achim Frasch;

10.00 Uhr: Ki-Tee-GO (Kindergottesdienst) in der Schlosskirche Obergrombach, Team.

#### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 5. Oktober,**

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobadan Jovanovic.

## Evangelische Christuskirche Untergrömbach

### Gottesdienst:

**Sonntag, 8. Oktober,**

9.00 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach mit Prädikant Achim Frasch.

### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 5. Oktober,**

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach mit geselligem Beisammensein mit Zwiebelkuchen und neuem Wein.

Leitung: Slobodan Jovanovic.

### Vorankündigung:

**Freitag, 20. Oktober 2017,**

die Christuskirche und der Frauenkreis der Christuskirche Unter- und Obergrömbach lädt herzlich ein zur Tischrede der Katharina von Bora: „Bist du sicher Martinus?“ mit dem Amateurtheater „Die Koralle“ und dem Bruchsaler Instrumentalensemble für Alte Musik. Beginn: 19.30 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5,- €. In der Pause erwartet Sie ein Gaumenschmaus vorbereitet von den Frauen des Frauenkreises. Kartenreservierung: im Evang. Pfarramt der Christuskirche, Tel. 07257/924289, nach den Gottesdiensten oder an der Abendkasse. **Eine Veranstaltung im Rahmen des Reformationsjubiläums 2017**

## Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



### Gottesdienste

**Sonntag, 08. Oktober, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanchthonkirche in Heildelshelm, **9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle

**Dienstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr:** Gebet für den Ort in der Martinskapelle

### Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 5. Oktober, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Freitag bis Sonntag, 6.-8. Oktober:** YouVent in Bretten: Größtes Jugendtreffen der Badischen Landeskirche (Infos und Anmeldung über Daniel de Jong, www.youvent.de)

**Montag, 9. Oktober, 19.30 Uhr:** Teentreff: Jugendkreis ab dem Konfialter: Gemeinsam in Gruppenspielen Spaß haben und in Andachten Spannendes über Gott erfahren, **19.30 Uhr:** Bibelgespräch in der Martinskapelle, oberer Raum: **Neues Thema!** Wir lesen das Johannes-Evangelium, kommen ins Gespräch und wollen Neues für uns entdecken. Wir treffen uns 14-tägig. Herzliche Einladund an Alle! (Leitung: Ingrid Anzböck)

**Dienstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr:** Jugendtreff: Andachten, Bibelarbeiten, Themenabende und Gemeinschaft für ältere Jugendliche ab 16 Jahre. Ein Angebot (nicht nur) für Mitarbeitende!

**Mittwoch, 11. Oktober, 15 Uhr:** Frauenkreis

### Premiere für Minigärtner und Miniköche



Mit dem Erntedankfest startete in Heildelshelm eine zweijährige Ausbildungsreihe für Kinder in den Bereichen Gartenbau und Gastronomie  
Foto: Stefanie Schlindwein

„Mit dem Start der beiden Ausbildungsprojekte ‚Minigärtner‘ und ‚Miniköche‘ machen wir einen gemeinsamen wichtigen Schritt in Richtung Gesundheit durch richtige Ernährung in einer intakten Umwelt“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Erntedankgottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Heildelshelm zum Start der beiden Projekte. „Weil mir das ein persönliches Anliegen ist, habe ich auch gerne die Schirmherrschaft übernommen und bin schon jetzt neugierig auf das praktische Wirken der Gruppen. Noch sind Plätze frei in den beiden Gruppen.“ Im Gottesdienst thematisierte Gemeinmediakon Daniel de Jong den dankbaren und damit bewussten Umgang mit Lebensmitteln. Dies unterstrichen Karl Neidinger und Jörg Feßenbecker von der Obstbaugenossenschaft Heildelshelm in einer kurzen Spielszene. „Die beiden Projekte ‚Minigärtner‘ und ‚Miniköche‘ sollen Kinder mit dem Ursprung von Lebensmitteln, dem Säen, Pflanzen und Ernten vertraut machen, wie sie auch die Verwertung von Lebensmitteln kennen und

schätzen lernen sollen“, sagte Bärbel Hermann vom Kirchengemeinderat, die für dieses Projekt verantwortlich zeichnet. Es ist eine Initiative der evangelischen Kirchengemeinde Heildelshelm.

Für die Durchführung hat sich Bärbel Hermann die Mithilfe von bekannten Gastronomen in Bruchsal gesichert und auch landwirtschaftliche Betriebe, Imker und Gärtnereien wirken mit. Die Stadt beteiligt sich mit der Stadtgärtnerei und der kommunalen Wirtschaftsförderung. Sie stellt außerdem die neue Lehrküche der Konrad-Adenauer-Schule zur Verfügung.

Minigärtner und Miniköche sind jeweils zweijährige Kurse mit 20 Einheiten in Fachbetrieben für Kinder im Alter zwischen neun und zwölf Jahren. Die Ausbildungen haben ein pädagogisches Konzept, das in die jeweiligen Berufe einführt und den sorgsam Umgang mit Natur und Lebensmitteln lehrt. Sie enden mit einer IHK-Prüfung, einem Zertifikat und einem Abschlussfest. Die Kosten betragen einmalig 150 Euro. Dafür erhalten die Kinder entsprechende Kleidung und eine Grundausstattung für ihre Tätigkeit. Für fünf Kinder deren Familien diesen Betrag nicht aufbringen können, übernimmt die Bürgerstiftung Bruchsal den Teilnahmebeitrag, damit die Kosten kein Kind ausschließen. Anmelden man kann sich bei Bärbel Hermann in Heildelshelm, Telefonnummer 07251/5848 oder per E-Mail: baerbel.hermann@gmx.de. Ausführliche Informationen bietet auch das Internet unter www.minigaertner.de und www.minikoeche.eu art

## Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



### Gottesdienste

**Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr:** Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanchthonkirche, **10.15 Uhr:** Abenteuerland-KiGo im Kindergarten

### Termine unter der Woche im Gemeindehaus

**Donnerstag, 05. Oktober, 17 Uhr:** Jungschar für Mädchen und Jungs der 1.-4. Klasse, **19.30 Uhr:** Teentreff: Jugendkreis ab dem Konfialter: Gemeinsam in Gruppenspielen Spaß haben und in Andachten Spannendes über Gott erfahren!

**Freitag bis Sonntag, 06.-08. Oktober:** YouVent in Bretten: Größtes Jugendtreffen der Badischen Landeskirche (Infos und Anmeldung über Daniel de Jong bzw. www.youvent.de)

**Dienstag, 10. Oktober, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **17.30 Uhr:** Bubenjungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

### Herzliche Einladung zum 11. Heildelshelmer Männervesper



Nach den großen Erfolgen unserer bisher durchgeführten Männervesper werden wir auch dieses Jahr wieder bereits das 11. Heildelshelmer Männervesper durchführen. Eingeladen zu diesem „Reformations-Jubiläumsvesper“ sind wieder alle Männer (und natürlich auch solche, die es noch werden wollen, d.h. auch Jugendliche sind herzlich willkommen).

**Wann?** Am Freitag, **13. Oktober 2017 um 19:00 Uhr**

**Wo?** Im Mehrzweckraum des Kindergarten Sonnenschein

### Was erwartet Sie/Dich?

- Ein reichhaltiges und schmackhaftes Essen mit Bier, Wein und alkoholfreien Getränken.
- Ein Referat von unserem Schuldekan Walter Vehmann zum Thema „Warum Melanchthon der bessere Reformator war“
- Musikalische Umrahmung gibt es auch.

**Veranstalter?** Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm

**Kosten?** 10 € (all inclusive!!!)

Anmeldungen bitte bis 06.10.2017 an Peter Walz (p.walz@ekg-heildelshelm.de) oder Gerd Haug (Haug.Gerd@gmx.de).

Wir freuen uns auf Ihre/Deine Anmeldung!

## Evangelische Luthergemeinde



### Gottesdienst:

**Sonntag, 8. Oktober,**

10.00 Uhr: A-Godi in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar & A-Godi-Team und Band

Thema „Sola fide – allein durch Glauben“

Kindergottesdienst – gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche

Herzliche Einladung zum internationalen Pot-Luck im Martin-Luther-Haus!

**Freitag, 13. Oktober,**

19.00 Uhr: Segnung für Schwangere „Vom Mutterleibe an“

Im Gebetsraum der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar und

Hebamme Ina Hecht

Sonntag, 8. Oktober,

### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 5. Oktober,**

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luthe-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus  
19.30 Uhr: Glaubenskurs der zweite Abend: „Die Bibel entdecken“ – gemeinsam lesen – im Saal des Martin-Luther-Hauses mit Pfarrerin Tanja Dittmar.



**Freitag, 6. Oktober,**

16.30 – 18.00 Uhr: Jungschar – Spiel, Spaß und biblische Geschichten, Mädchen und Jungs von 8 – 10 Jahren im Martin-Luther-Haus.

**Samstag, 7. Oktober,**

12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik aus Frankreich in der Lutherkirche, Orgel: Karin Rothenberger;

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf, ... IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE.

**Dienstag, 10. Oktober,**

9.00 Uhr JA/Wir-Kreis im Saal des Lutherhauses zum Thema: „Von der Theologie zur Musik“ – Klangbeispiele erläutern die musikalische Rhetorik des Glaubens, Referent: OstD. Markus Zepp, St. Paulusheim, Bruchsal

18.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus (Jugendkeller), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

19.30 Uhr: Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

**Mittwoch, 11. Oktober,**

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Martin-Luther-Haus, Leitung Dieter Bürstner;

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

19.30 Uhr: Männerkreis im Lutherhauses, Raum 3, Thema: „Die muslimischen Staaten des Nahen Ostens und der jüdische Staat Israel. Referent: Pfr. i. R. Karl Heinz Schweizer;

20.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor, Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

**Donnerstag, 12. Oktober,**

15.30 – 17.00 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luthe-Kindergarten;

15.30 – 17.00 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Martin-Luther-Haus;

19.30 Uhr: Glaubenskurs der dritte Abend: „Die Bibel entdecken“ – gemeinsam lesen – im Gebetsraum der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar.

**Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde****Gottesdienste****Sonntag, den 8. Oktober**

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Kurt Böhm  
10 Uhr Kindergottesdienst

**Veranstaltungen****Freitag, den 6. Oktober**

16.30 Uhr Mädchenjungschar  
20.00 Uhr Jugendtreff „Couchtreff“

**Dienstag, den 10. Oktober**

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. Klasse bis 7. Klasse)  
19.00 Uhr Vortrag „Gottes Haushalter im Daseinskampf“  
Der Pfarrer im 16. Jahrhundert – Referent: Dr. Gerald Dörner

**Mittwoch, den 11. Oktober**

14.30 Uhr Seniorengymnastik  
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

**Zu Vortrag am Dienstag, den 10. Oktober**

Gottes Haushalter im Daseinskampf in der Paul-Gerhardt-Gemeinde Luther prägte durch seine Hochzeit und Familie ein neues Berufs- und Lebensbild: das des evangelischen Pfarrers. Dies hatte weitreichende Folgen für das Gemeindeleben und die Kirche. In dem Vortrag werden die Lebensumstände im 16. Jahrhundert wie Haushalt, Kindererziehung und Gastfreundschaft näher beleuchtet und spannende und humorvolle Details aufgezeigt.

**Veranstaltungen****Dienstag, den 10. Oktober**

14.30 Seniorentreff 60plus „Seniorentanz“ unter dem Motto „Bleib fit, mach mit“

**Evangelische Kirchengemeinde  
Staffort-Büchenau****Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am****Samstag, 7. Oktober**

18 Uhr Feierabend-Gottesdienst unter dem Thema „Wofür DEIN Herz schlägt“, mit der Vorstellung unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Staffort und Büchenau, den Glühwürmern und Pfarrer Dr. Müller in Staffort

Bitte beachten Sie: Am Sonntag, den 8. Oktober findet kein Gottesdienst statt.

**Wochenveranstaltungen:****Freitag, 6. Oktober**

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar  
16.30 Uhr – 18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in Büchenau.  
20 Uhr Glühwürmer

**Mittwoch, 11. Oktober**

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 12. Oktober**

17.30 Uhr Bubenjungschar 2. – 4. Klasse

17.30 Uhr Mädchenjungschar 2. – 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar 5. – 8. Klasse

**Gemeindeabend**

Pfarrer Martin Klein, Beauftragter für Flucht und Migration im Kirchenbezirk Karlsruhe Land, referiert an unserem nächsten Gemeindeabend über das Thema „Islam – ein Grund zum Fürchten?“ mit dem Schwerpunkt Grundlagen des Islam (auch in Deutschland) und Anknüpfen an möglichen Ängsten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit zur Aussprache bei Tee und Gebäck, bereitgestellt von den Konfirmanden. Wir laden alle Interessierte herzlich ein am Donnerstag, den 5. Oktober 2017 um 19.30 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus Staffort, Gartenstraße 29.

**Einberufung einer Gemeindeversammlung**

Am Sonntag, den 15. Oktober 2017 findet im Anschluss an den Gottesdienst gegen 10.45 Uhr in der Evangelischen Kirche in Staffort eine Gemeindeversammlung statt.

Tagesordnung:

- Bericht des Kirchengemeinderats

- Sanierung Glockenstuhl und Glocken

- Gottesdienstzeiten

- Gemeindehaus Nutzung

- Personelles: KirchendienerIn & ChorleiterIn für KiddyKids gesucht!

- Sonstiges, Fragen, Anregungen

Die Gemeindeversammlung ist offen für alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Staffort-Büchenau und dient als Informationsplattform für die aktuellen Projekte und Entwicklungen, die im Kirchengemeinderat beschlossen und geplant sind. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die in der Tagesordnung angegebenen Punkte unterrichten zu lassen!

Über Ihr Interesse und eine rege Beteiligung freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Bonnet, Vorsitzender der Gemeindeversammlung

**Bürozeiten:**

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr,

Donnerstag: 15.30 bis 18 Uhr.

**Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:**

Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

**Seelsorgeeinheit****Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Unsere Gottesdienste vom 7.10. bis 13.10.**

**Samstag, 7. Oktober:** Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

**Sonntag, 8. Oktober:** Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier, Büchenau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit zum **275. Weihetag der Kirche** mit Kommunion unter beiderlei Gestalt. Der Kirchenchor singt die Missa brevis in B-Dur von Chr. Tambling, 19 Uhr Taizé-Gebet

**Dienstag, 10. Oktober:** Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 11. Oktober:** Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 12. Oktober:** Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 13. Oktober:** Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

**Erntedank in Büchenau**

Erntedankaltar in Büchenau

Foto: Seelsorgeeinheit

Am Sonntag feierten wir Erntedank. Viele helfende Hände haben mit gespendeten Erntegaben aus den Gärten gemeinsam ein farbenprächtiges Bild gestaltet und so vor dem Altar unseren Dank an den Schöpfer zum Ausdruck gebracht. Allen, die hierzu in irgendeiner Weise beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



### Gottesdienste

**Freitag, 6. Oktober,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz/Pfr. Mantel)

**Samstag, 7. Oktober,**

**Obergrombach St. Martin:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 17 Uhr: Taufe von Lucas Öchsler (Pfr. Fritz)

**Sonntag, 8. Oktober,**

**Heidelsheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Schatzinselgottesdienst mit dem Kinder- und Jugendchor und der Band "Um Gottes Willen" (Pfr. Fritz)

**Helmsheim St. Sebastian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team); 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Montag, 9. Oktober,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

**Dienstag, 10. Oktober,**

**Obergrombach St. Martin:** 18.25 Uhr: Rosenkranzandacht der Kfd; 19 Uhr: Benedicere – Segnungsgottesdienst (Pfr. Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Mittwoch, 11. Oktober,**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

**Donnerstag, 12. Oktober,**

**Heidelsheim St. Maria:** 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz

### Schatzinselchor on tour



Foto: Heiner Boudgoust

Sie begeistern in jedem Schatzinselgottesdienst mit Ihrem Singen und ihrer Freude. Am 1. Oktober gab es dafür ein großes Dankeschön. Gemeinsam ging der Schatzinselchor zum Kurpfalzpark bei Wachenheim. Nach einer Stunde STILLSITZEN im Auto stürzten sich 20 Kinder und Jugendliche erstmal auf die Rutschbahnen und ab ging es in die Tiefe. Tollkühne Rennen auf der Sommerodelbahn waren die nächste Mutprobe. Und wer noch mehr Nervenkitzel wollte, wagte sich zur Fütterung der Raubtiere in der Wolfsshow. Eine Adlerflugshow, die Seilbahn über den See, toben auf Spielplätzen und das Beobachten all der Tiere im Park – Langeweile gab es keine. Im Gegenteil. Viel zu früh war die Zeit zu Ende. Natürlich wurden zum Schluss die Lieder für den Schatzinselgottesdienst am nächsten Sonntag gesungen. Und für Beatrix Körner schmetterten alle als Danke- und Abschiedslied ihren größten Hit: Mein Gott ist Spitze!

## St. Sebastian Helmsheim

### Erntedank und Jubiläum

Am 1. Oktober gab es in St. Sebastian Helmsheim doppelten Grund zum Feiern:

Es war Erntedank-Sonntag und der katholische Kirchenchor feierte sein 30-jähriges Jubiläum.

Der wunderschön geschmückte Erntedank-Altar und die musikalische Mitgestaltung durch den Chor machten den Sonntagsgottesdienst zu einem feierlichen Ereignis.

Beim anschließenden Sekttempfang vor der Kirche hatten die Gottesdienstbesucher Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Sängerinnen und Sänger feierten im Pfarrhaus mit einem Mittagessen ihren 30. Geburtstag weiter. Pfarrer Fritz gratulierte und dankte allen für das Einbringen ihrer Talente und Fähigkeiten in die Pfarrgemeinde wie auch in die Kirchengemeinde.



Auch Ortsvorsteherin Tatjana Grath überbrachte ihre Glückwünsche und merkte an, dass Musik die einzige Sprache auf der ganzen Welt sei, die von allen Menschen verstanden wird. Den Mitgliedern des Chores wurden gute Wünsche, persönliches Wohlergehen und Gottes reicher Segen ausgesprochen!

Foto: St. Sebastian

## Altenwerk Helmsheim

### Oktoberfest beim Altenwerk St. Sebastian



Drachenflieger in Bayern

Foto: K.St.

Überall werden Oktoberfeste gefeiert, nicht nur in München, auch beim Senioren-Nachmittag im kath. Pfarrzentrum. Am **Dienstag, den 10. Oktober** wird's wieder zünftig: Dirndl, Weißwurst, Brezel, Bier und Lieder erwarten Sie!

Es ist wieder „in“, Tracht zu tragen. Wer möchte, kann gerne im Dirndl o.ä. kommen, sofern noch eines im Schrank hängt und passt. Es weckt ein positives Lebensgefühl.

Der Dia-Vortrag von Pfarrer Edgar Neidinger passt gut dazu. „Deutungen im Alltag – aus dem Leben eines Drachenfliegers und Pfarrers“ hat er für Sie im Gepäck.

Sie sind herzlich zum Singen, Kaffee und Kuchen, Vesper und Unterhaltung eingeladen. Bringen Sie eine Freundin oder Bekannte mit, auch Verstärkung für unsere Männer ist willkommen.

Beginn 15 Uhr. Abholdienst bitte anfordern unter Tel. 5752.

K.Stein

## St. Martin Obergrombach

### Altenwerk Obergrombach

#### Einladung zum Seniorennachmittag

Alle Senioren laden wir ganz herzlich zur Erntedankfeier mit Oktoberfest und Musik am Montag, 09.10.2017 um 14.30 h ins Pfarrzentrum ein. Wir freuen uns schon jetzt auf die Oktoberfestkleidung.

Den Fahrdienst bitte unter Tel. 072 57 31 56 anfordern. Auf gutgelaunte Senioren freut sich das Altenwerkteam

### Kath. Frauengemeinschaft Obergrombach

#### Wer hat weiße Bettlaken zu verschenken?

Für Nährarbeiten zum Verkauf beim Burgfest suchen wir weiße Bettlaken aus Leinen. Diese können bei Loni Baumgärtner, Helmsheimer Straße 8, abgegeben werden.

## St. Cosmas und Damian Untergrombach

### Altenwerk Untergrombach

#### Wir feiern Erntedank

Termin: Mittwoch, 11. Oktober 2017, 14.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus

Es ist Herbst – Erntezeit. Wir sind dankbar für alles was wachsen und gedeihen konnte. Das Alter wird Herbst des Lebens genannt. Auch im Leben – Herbst ist es Zeit, für die vielen Früchte zu danken, die in unserem Leben wachsen konnten. Wir laden sie ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei selbstgebackenen Kuchen und einem kleinen Abendessen. Gäste sind herzlich willkommen.

## Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



### Gottesdienste

**Donnerstag, 5. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**Freitag, 6. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 18 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Stadtkirche:** 6 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für Frühaufsteher, anschließend Frühstück im VZH

**Samstag, 7. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**St. Josef:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

**Sonntag, 8. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Verabschiedung von Pater Schäfer

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**Montag, 9. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

**Dienstag, 10. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Haus Cura:** 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

**Mittwoch, 11. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Donnerstag, 12. Oktober,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

### JACQUES MARITAIN – Vater der Menschenrechtserklärung?

Genau vor 70 Jahren formulierte in Mexiko-Stadt eine internationale Kommission die **Allgemeine Menschenrechtserklärung der UN**. Federführend war dabei der französische Philosoph Jacques Maritain (1882 -1973).

Am Do. 12.10. hält um 19:30h im Vinzentiushaus (Stadtkirche) **Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler** einen Vortrag über Leben und Wirken des französischen Philosophen **JACQUES MARITAIN**.

Das Referat vermittelt einen Einblick in das vielschichtige Leben und Denken dieses Franzosen, der als **Professor** am Institut Catholique in Paris, als **Diplomat** Frankreichs am Heiligen Stuhl in Rom, als **Professor** in Princeton (USA) sowie als **Mönch** in der Gemeinschaft der „Kleinen Brüder von Charles de Foucaults“ in Toulouse wirkte.

**Zu diesem besonderen Vortrag lädt das kath. Bildungswerk der SE St. Vinzenz sehr herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen. Kostenbeitrag 4 €**

## Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

### Oktoberfest beim Frauen-Lese-Café

Am Donnerstag, 12.10. erwartet Sie ein besonderes Schmankerl in unserer Bücherei St. Paul.

Frau Maskan präsentiert Ihnen von 14.00 – 16.00 Uhr humorvolle Geschichten dazu bieten wir bayrische Spezialitäten an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Keine Anmeldung erforderlich, keine Gebühr.

## Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



**Donnerstag, 5. Oktober**

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

**Freitag, 6. Oktober**

**9.30 Uhr:** Generation plus: „Bibel und Brezel“

**Samstag, 7. Oktober**

**19.30 Uhr:** SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

**Sonntag, 8. Oktober**

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann, Godi Team und Segnung. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm- Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

**Montag, 9. Oktober**

**8.15 Uhr:** Gebetskreis

**20.00 Uhr:** Bibeltreff

**Dienstag, 10. Oktober**

**17.00 Uhr:** Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

**19.30 Uhr:** Gebet für den Ort

**Mittwoch, 11. Oktober**

**10.00 Uhr:** Frauenevent: „Reformatoren in der Bibel – Hiskia“

**17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.christlichegemeindeheidelberg.de](http://www.christlichegemeindeheidelberg.de)

## Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



### Gottesdienst

**Sonntag, 8. Oktober**

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Michael Bauer. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

### Veranstaltungen unter der Woche

**Donnerstag, 5. Oktober**

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff

**Freitag, 6. Oktober**

**17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi

**20 Uhr:** Gemeindegebet

**Dienstag, 10. Oktober**

**10 bis 11.30 Uhr:** Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

**20 Uhr:** Hauskreis II

**Mittwoch, 11. Oktober**

**18.30 bis 21 Uhr:** Hauskreis III

**19.30 bis 21.30 Uhr:** Hauskreis IV

**Donnerstag, 12. Oktober**

**17 bis 18.15 Uhr:** Kids Club International

**18.30 bis 20.30 Uhr:** TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

### Terminvorschau

**Sonntag, 15. Oktober:**

**Bezirksfest aller Gemeinschaften des Bezirks Kraichgau** in Unteröwisheim und daher kein Gottesdienst in den einzelnen Ortschaften

**Sonntag, 29. Oktober:**

Aufgrund der **Gemeindefreizeit** von 27.10.-29.10.2017 findet kein Gottesdienst in Bruchsal

**Sonntag, 5. November:**

**Gemeinschaftstag des Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V.** in Stuttgart und daher kein Gottesdienst in den einzelnen Ortschaften. Weitere Informationen auch unter [www.entdecke-die-freiheit.de](http://www.entdecke-die-freiheit.de)

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



### Gottesdienste

**Sonntag, 8. Oktober, 9.30 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Ein fröhlicher Geber“

Predigtgrundlage: Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb. (2. Korinther 9,7) Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder zur Sonntagschule (ab 6 Jahre) und Sonntagschule für Vorschulkinder (ab 3 Jahre).

**Mittwoch, 11. Oktober, 20 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Versuchung widerstehen“

Predigtgrundlage: Darum, wer meint, er stehe, mag zusehen, dass er nicht falle. Bisher hat euch nur menschliche Versuchung getroffen. Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. (1. Korinther 10,12.13)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal / [www.nak-bruchsal-gemeinde.de](http://www.nak-bruchsal-gemeinde.de)

## Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal  
Junge Alte/Wir im Ruhestand



### Vortrag: Von der Theologie zur Musik

Klangbeispiele erläutern die musikalische Rhetorik des Glaubens  
Vortrag am Dienstag, 10. Oktober 2017, 9.00-11.00 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal

mit OStD. Markus Zepp, St. Paulusheim, Bruchsal  
Eintritt 4 EUR (inkl. Kaffee und Butterbrezel)

Innerhalb des mittelalterlichen Bildungscurriculums der „Septem Artes Liberales“ gehört die „Musica“ zu den mathematischen Wissenschaften des Triviums. In der Spätrenaissance und im Frühbarock übernehmen bedeutende Komponisten Figuren aus der Rhetorik und erweitern den Gehalt von Texten um eine musikalische Ausdrucksdimension. Anhand von Klang- und Notenbeispielen wird Heinrich Schütz (1585-1672) als „Musicus poeticus“ vorgestellt, seine „Kleinen Geistlichen Konzerte“ sind Kleinodien aus der Zeit des 30-jährigen Krieges. Schließlich verdeutlichen Werkbeispiele geistlicher Kompositionen aus Barock und Klassik die kunstvolle Weiterentwicklung der musikalischen Rhetorik des Glaubens.

Markus Zepp, OStD, studierte Schulmusik und Katholische Kirchenmusik an der Musikhochschule Karlsruhe. Im Jahr 1999 / 2000 war er als Stipendiat der EU an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien, während dieser Zeit wirkte er als Kirchenmusiker an der Basilika Mariazell. Der Vizepräsident des Diözesan-Cäcilien-Verbands Freiburg leitet seit 2012 das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal.

### St. Paulusheim

Gottesdienst: Sonntag, 8. Okt 7:30 und 9:00 Uhr

### Pallotti-Forum am St. Paulusheim

Sonntag, 8. Oktober, 10:30 Uhr = Pallottiforum

## Andere Glaubensgemeinschaften

### Neuapostolische Kirche Heildelheim



#### Gottesdienste

**Sonntag, 8. Oktober, 9.30 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Ein fröhlicher Geber“

Predigtgrundlage: Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb. (2. Korinther 9,7)  
Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder zur Sonntagschule (ab 6 Jahre) und Sonntagsschule für Vorschulkinder (ab 3 Jahre).

**Mittwoch, 11. Oktober, 20 Uhr:** Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Versuchung widerstehen“

Predigtgrundlage: Darum, wer meint, er stehe, mag zusehen, dass er nicht falle. Bisher hat euch nur menschliche Versuchung getroffen. Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. (1. Korinther 10,12.13)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / [www.nak-bruchsal-heildelheim.de](http://www.nak-bruchsal-heildelheim.de)

### Jehovas Zeugen in Bruchsal



### Versammlung Bruchsal-Süd

#### Freitag, 6. Oktober, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

**Vortrag mit dem Thema:** Thema „Daniels Prophezeiung über das Erscheinen des Messias“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Daniel Kapitel 7 bis 9

**Bibellesung:** Daniel Kapitel 7, Verse 1 bis 10

#### Freitag, 6. Oktober, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Besprechung mit den Anwesenden:** Gesprächsvorschläge für den aktuellen Monat

#### Freitag, 6. Oktober, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Wie man beim Studium der Bibel in die Tiefe geht“ und Vorführung des Videos „Studienhilfsmittel führen zu geistigen Schätzen“

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“\* (Kapitel 19 Absätze 1 bis 7, Kästen auf Seite 203 bis 205)

#### Sonntag, 8. Oktober, 18 Uhr

**Vortrag:** Wann wird es echten Frieden und echte Sicherheit geben?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels:** Der Frieden Gottes übertrifft alles Denken

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Nord

#### Donnerstag, 5. Oktober, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

**Vortrag mit dem Thema:** Thema „Daniels Prophezeiung über das Erscheinen des Messias“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Daniel Kapitel 7 bis 9

**Bibellesung:** Daniel Kapitel 7, Verse 1 bis 10

#### Donnerstag, 5. Oktober, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Besprechung mit den Anwesenden:** Gesprächsvorschläge für den aktuellen Monat

#### Donnerstag, 5. Oktober, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Wie man beim Studium der Bibel in die Tiefe geht“ und Vorführung des Videos „Studienhilfsmittel führen zu geistigen Schätzen“

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“\* (Kapitel 19 Absätze 1 bis 7, Kästen auf Seite 203 bis 205)

#### Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr

**Vortrag:** Wer ist dein Gott?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Der Frieden Gottes übertrifft alles Denken

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Türkisch

#### Sonntag, 8. Oktober, 12.30 Uhr

**Vortrag:** Wer ist Jesus?

**Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels\*:** Der Frieden Gottes übertrifft alles Denken

#### Mittwoch, 11. Oktober, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

**Vortrag mit dem Thema:** Thema „Jehova sagte die Zukunft von Königen voraus“

**Besprechung mit den Anwesenden:** Geistige Schätze aus Daniel Kapitel 10 bis 12

**Bibellesung:** Daniel Kapitel 11, Verse 28 bis 39

#### Mittwoch, 11. Oktober, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

**Erstes Beispiel:** Erstes Gespräch mit Hilfe der Publikation „Erwachtet!“\* (Ausgabe 17.5 Titelartikel)

**Zweites Beispiel:** Fortsetzen eines Gesprächs mit Hilfe der Publikation „Erwachtet!“\* (Ausgabe 17.5 Titelartikel)

**Vortrag:** Wie können wir Jehovas Beispiel nachahmen und anderen Mut machen?

#### Mittwoch, 11. Oktober, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

**Besprechung mit den Anwesenden:** Besprechungsgrundlage ist der Artikel „Durch Prophezeiungen der Bibel gefestigt“, aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und Vorführung des Videos „Gefestigt durch ‚das prophetische Wort‘“\*

**Versammlungsbuchstudium:** Studiengrundlage ist das Buch „Gottes Königreich regiert!“\* (Kapitel 19 Absätze 8 bis 18, Wiederholungsfragen Seite 208)

\*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Fragen zur  
Zustellung Ihres  
Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)



# AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal



## Vereinsnachrichten

### Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



### AWO Elternschule

#### NeuroScanBalance und Step-Aerobic Fitness für den ganzen Körper

Unter Leitung der Feinmotorik Trainerin der NeuroScanBalance Methode, Nelly Dochat, erlernen Sie mit sanften Bewegungen sofortige und nachhaltige Korrekturen der Körperhaltung, so werden dem Körper schmerzfreie und effiziente Lösungen angeboten, die das körperliche Wohlbefinden steigern – in jedem Alter. Der Kurs startet am Dienstag, 10. Oktober, 19:30 Uhr, Kursgebühr 50 Euro / 10 Termine.

Am gleichen Tag beginnt um 18:30 Uhr der Step-Aerobic-Kurs für Anfänger. Die Kursgebühr beträgt 35 Euro / 10 Termine.

Kursort: Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines-Str. 24.

Anmeldungen sind erforderlich: [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder oder Nelly Dochat, Tel. 07257 / 902393

#### Meine, deine, unsere Kinder – wer erbt wenn was passiert?

Testamentsgestaltung für Patchwork Familien, für Familien mit behinderten Kindern oder für Geschiedene sind die Themen der Veranstaltung am Mittwoch, 11. Oktober um 19:00 Uhr mit Frau Brandes, Rechtsanwältin mit Schwerpunkt Erb- und Familienrecht.

Bei den Tipps zur Testamentsgestaltung erfahren Sie, dass und welche Mittel es gibt, die den nicht gewollten Übergang von Ihrem eigenen Vermögen auf Ihren geschiedenen Partner oder die Kinder Ihres Partners verhindern. Beim Behindertentestament sorgen Eltern behinderter Kinder für das betroffene Kind so vor, dass es lebenslang vom ererbten Vermögen profitieren kann, ohne dass der Vermögensstamm verbraucht wird. Selbstverständlich besteht Gelegenheit für Fragen an die Referentin.

Die kostenlose Veranstaltung (Spenden erwünscht) findet in Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 3, AWO Geschäftsstelle, statt.

Anmeldung erforderlich: Tel. 07251 / 7130-10 oder [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)



**Mit Sinn und Verstand**  
angeleitete Eltern-Kind-Spielgruppe  
mit Spielkreisleiterin Hilde Panatschek

Gemeinsam spielerisch die Welt entdecken und dabei alle Sinne ansprechen! Bei diesem Kurs gibt es im Wechsel verschiedene Angebote, die auf Methoden der freundlichen Pädagogik aufbauen. So wird Spaß an Bewegung geweckt und Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglicht. Singen und Fingerspiele gehören genauso dazu, wie der Austausch untereinander.

**Bruchsal**  
Familienzentrum, Tunnelstr. 27  
**DO, ab 12. Oktober**  
**10:00-11:15 Uhr**

Kinder im Alter von 6 – 17 Monaten mit Betreuungsperson  
Gebühr: 45 Euro / 10 Termine

Anmeldung erforderlich:  
Angelika Banghard, Tel. 07251 / 79 – 7878

[www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)

seinen Gegner nach hoher Führung und sein Landsmann Mihai Primiheriu glänzte durch tech. Überlegenheit! Puria Ghadiri konnte gegen den körperlich stärkeren Schulz nicht punkten und musste sich durch tech. Überlegenheit geschlagen geben. Dennis Karajannis konterte eine Aktion seines Widersachers und drückte ihn auf beide Schultern! Somit stand es 16-16 vor den beiden Abschlusskämpfen! Hier kam dann das Fehlen von Kamil Yilmaz zum tragen. Denn auch Dennis Spänle musste im letzten Kampf eine Überlegenheitsniederlage einstecken! Mit Kamil wäre eine Punkteteilung im Bereich des möglichen gewesen, so musste man leider eine 24-16-Niederlage hinnehmen!

### 1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

#### Erstklässler freuen sich auf Sicherheitswesten

In diesem Jahr fand die offizielle Übergabe der Sicherheitswesten für die Erstklässler am Freitag, den 22.09., in der Johann-Peter-Hebel-Schule statt. Viele Kinder aus den ersten drei Grundschulklassen hatten sich unter Führung ihrer Lehrerinnen und Lehrer dort versammelt. Mit dem Lied „Herr Bst geht durch das Land“ stimmte Manfred Mientus mit den Schülern der 3. Klasse die Anwesenden auf die jetzt folgende herbstliche und auch dunkle Jahreszeit ein. In den kurzen Begrüßungsreden betonten Rektor Ries und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, dass es besonders wichtig ist, die Westen auf dem Schulweg zu tragen, um sicheren Weges in die Schule zu kommen. Der Vorsitzende des 1. Bruchsaler Automobilclubs, Jürgen Steinbrink, dankte Rektor Ries und Herrn Mientus für die Vorbereitungen und schilderte anschaulich die Gefahren im Straßenverkehr. Gerade die jüngsten Verkehrsteilnehmer können bei schlechter Witterung und Sicht oft nur sehr spät erkannt werden, was zu bösen Unfällen führen kann. Mit der Sicherheitsweste wird man aber frühzeitig erkannt, weil diese gerade in der dunklen Jahreszeit hell leuchtet. Mit einem lauten „Ja“ bestätigten die Erstklässler und auch die anwesenden Zweitklässler, ab sofort die Westen auf dem Schulweg immer anzuziehen. Danach gab es aber kein Halten mehr. Die Sicherheitswesten wurden durch die Vertreter des 1.BAC im Auftrag der ADAC-Stiftung verteilt. Anschließend unterstützten alle Erwachsenen – Rektor, anwesende Lehrkräfte, Frau Oberbürgermeisterin, Schulamtsleiter Rainer Rapp, die stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende Katja Vragolic und Dieter Weigand – die Kinder beim Anlegen der Westen. Danach wurde noch ein gemeinsames Foto gemacht, das auch für die Bürger und Verkehrsteilnehmer sichtbarer Ausdruck für die jungen und neuen Verkehrsteilnehmer in Bruchsal ist. Mit dem Aufblasen von Luftballons schloss eine ausgesprochen schöne 45-minütige Veranstaltung (J.St.).



Erstklässler

Foto: Johann-Peter-Hebel-Schule

### 1. Bruchsaler Budo Club



#### Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V.

Der 1. Bruchsaler Budo Club e.V. führt ab Dienstag, 17. Oktober einen Kurs zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung nach den Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe für Erwachsene ab 16 Jahren durch. Das Kursangebot „Wehr DICH, aber richtig!“ bietet zahlreiche Ideen, Anstöße, Alternativen, Strategien und Methoden einer effizienten Gegenwehr und eines wirksamen Selbstschutzes. Ziel ist es die individuelle Handlungssicherheit auch in Extremlagen sicherzustellen und zu erhöhen um sich in kritischen Situationen effektiv wehren zu können.

Der Kurs ist für Erwachsene ab 16 Jahren und findet an fünf Abenden jeweils von 18 – 20.30 Uhr statt. Er beinhaltet Gewaltprävention, Selbstbehauptung und im Anschluss daran Selbstverteidigung und wird beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V., Schwetzinger Straße 56, 76646 Bruchsal durchgeführt.

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage [www.bruchsalerbudoclub.de](http://www.bruchsalerbudoclub.de), unter der E-Mail [info@bruchsalerbudoclub.de](mailto:info@bruchsalerbudoclub.de) oder telefonisch unter (07251) 83 83 8. Eine Anmeldung zum Kurs ist erforderlich

### 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



#### 24-16-Auswärtsniederlage beim KSV Berghausen

Nicht in Bestbesetzung antreten konnte der ASV beim Tabellendritten! Schmerzlich vermisst wurde beim ASV Kamil Yilmaz, der leider berufsbedingt passen musste. Für ihn sprang Max Heneka in die Presche, der aber für die Gewichtsklasse einfach zu leicht ist und die Überlegenheit seines Gegners Mamali -der letzte Saison noch das Trikot des ASV trug – anerkennen musste. Doch der Reihe nach. Im vorgezogenen Kampf hatte Enrico den undankbaren Part, gegen den stärksten Ringer des KSV antreten zu müssen und musste ihm einen technischen Überlegenheitssieg überlassen! Dies glich aber postwendend Nico Rohr mit einem Schultersieg aus! Dann mussten aber Alfred Batzler und Nicolas Kohl die Klasse ihrer Gegner anerkennen! Liviu Macucia schulterte

## Caritasverband Bruchsal



### Benefizkonzert für den Ökumenischen Hospiz-Dienst KMD Siegfried Isken musiziert mit Hornisten und Anja Krüger

Am Sonntag, 15. Oktober, findet um 17 Uhr ein Benefizkonzert in der Hofkirche in Bruchsal zu Gunsten der Hospizarbeit statt.

Unter anderem stehen klassische Werke und meditative Orgelmusik auf dem Programm.

Hornistin Anja Krüger, das Hornensemble des Heidelheimer Posaunenchor und Organist und Kirchenmusikdirektor Siegfried Isken gestalten das interessante und abwechslungsreiche Konzert. Der Eintritt ist frei, Spenden zu Gunsten des Ökumenischen Hospiz-Dienstes sind herzlich willkommen. (cvr)

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Einführungskurs in das Betreuungsrecht Veranstaltung des Diakonievereins im Landkreis Karlsruhe

Die Betreuung von Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die persönlichen Einsatz und soziale Kompetenz erfordert. Das Diakonische Werk im Landkreis Karlsruhe bietet einen Einführungskurs „Rechtliche Betreuung“ für interessierte Bürgerinnen und Bürger an.

Die Veranstaltung ist gedacht für diejenige,

- die in Erwägung ziehen, eine Betreuung zu übernehmen
  - die bereits Betreuungen ausüben
  - die als Familienangehörige davon betroffen sind
  - die allgemein an diesem Thema interessiert sind
- Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist das Thema „Aufgaben und Pflichten“ des ehrenamtlichen Betreuers.

Termin: Samstag, den 21. Oktober 2017, 10.00 h – 15.00 h

Ort: Haus Edelberg, Senioren-Zentrum Östringen, Marienweg 3, 76684 Östringen

**Anmeldung bitte bis 18.10.2017, Teilnahmekosten entstehen keine!**  
Weitere Informationen und Anmeldebestätigung erhalten Sie beim Diakonischen Werk in

Bruchsal, Sonja Gutmann (07251/9150-0), Mail: bruchsal@diakonie-laka.de oder beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Claudia Zipf (07243/5495-0), Mail:ettlingen@diakonie-laka.de

## DLRG Bruchsal e.V.



### Sommerferienprogramm

Am Mittwoch, den 06. September startete um 10 Uhr morgens das Sommerferienprogramm der DLRG Bruchsal. Für die beiden neuen Bundesfreiwilligendienstleistenden war das Ferienprogramm die erste Aufgabe große Aufgabe, da erst wenige Tage zuvor das freiwillige Jahr in der DLRG BRuchsal für sie begonnen hatte. Nach der Ankunft der Kinder in der Wache machten sich einige Helfer direkt mit ihnen auf den Weg zum Baggersee Untergrombach, wo sie von den übrigen DLRG'lern empfangen wurden. Nach einigen auflockernden Kennenlern-Spielen wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt und an die 4 Stationen verteilt. Dort konnten sie mehr über die Arbeit der ehrenamtlichen Retter, wie beispielsweise das Funken, Bootfahren und den Wachdienst lernen und auch die Funktion einiger Rettungsgeräte wurde praktisch veranschaulicht. Das Highlight war auf jeden Fall die Fahrt mit den Einsatzfahrzeugen, deren Ausrüstung sie in diesem Zuge auch näher kennen lernten. Nachdem die Kinder die Hälfte der Stationen durchlaufen hatten, war eine Pause zur Stärkung nötig. Anschließend wurden die Stationen fortgesetzt. Nachdem jedes Kind das Programm einmal durchlaufen hatte, konnte sie die freie Zeit nutzen und unter anderem einige Rettungsgeräte selbst auszuprobieren. Den Abschluss bildete der Rückweg auf dem Fahrrad zur Wache nach Bruchsal, wo die Kinder auch schon wieder von ihren Eltern abgeholt wurden. Wir freuen uns über das Interesse an unserer Arbeit und hoffen auf genauso viele Teilnehmer im nächsten Jahr.

## Förderverein Stadtbibliothek



### Kauf-mich-Aktion startet am 5. Oktober!



Der Förderverein organisiert in diesem Jahr die Kauf-mich-Aktion im Rahmen der Lesezeit schon ab dem 5. Oktober.

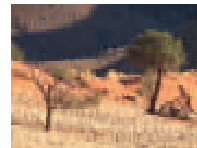
Die Listen der Herbst-Neuerscheinungen sind schon bei allen vier Bruchsaler Buchhandlungen und warten auf Käufer und Käuferinnen. Sie kaufen und spenden ein Buch oder ein Hörbuch der Stadtbibliothek und haben dann die Möglichkeit, es als Erste oder Erster zu lesen bzw. zu hören. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie, wenn gewünscht, auch.

Bis Mitte November finden Sie die Büchertische in den Buchhandlungen Alpha, Braunbarth, Günter Majewski und Carolin Wolf.

## Freundeskreis JKG Bruchsal



Freundeskreis  
des Justus-Knecht-Gymnasiums Bruchsal e.V.



### Namibia und NaDEET

Ein Umweltbildungszentrum am Rande der Namib Wüste

Ingrid und Harald Eßwein

Dienstag, 17. Oktober 2017

19.30 Uhr im Musiksaal des JKGs

Während einer Urlaubsreise nach Namibia besuchten wir NaDEET und waren beeindruckt von der Arbeitsweise des Bildungszentrums, das die einzelnen Aspekte der Umweltbildung für Kinder und Erwachsene erfahrbar macht.

Wir stellen dieses Umweltbildungszentrum vor und berichten von unserer Reise.

1. Vorsitzender: Harald Eßwein - h.esswein@freundeskreis-jkg.de  
Mitgliedsliste: 21. Nollstr. Bruchsal - Telefon: 07251 71 900  
Betreiber: Umweltbildungszentrum Namibia - Str. 1000 6020 0638 2001 2001 Str. 90C, 9482000000

**Namibia und NaDEET** -Vortrag  
Harald und Ingrid Eßwein -  
Dienstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr  
im Musiksaal

Harald und Ingrid Eßwein berichten über ihre Reise nach Namibia und stellen NaDEET vor, ein Umweltbildungszentrum für Kinder und Erwachsene am Rande der Namib-Wüste, dessen Arbeitsweise, die verschiedenen Aspekte von Umweltbildung für Kinder und Erwachsene erfahrbar zu machen, sie besonders beeindruckt hat.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder des Freundeskreises und der Schulgemeinschaft des JKG sowie die interessierte Öffentlichkeit!

## Heimatverein Kraichgau

### Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 7. Oktober 2017**, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Die nächsten Öffnungstermine sind am 28. Oktober, 11. und 25. November sowie 9. Dezember.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter [www.heimatverein-kraichgau.de](http://www.heimatverein-kraichgau.de). Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

## Info

### Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den  
Mülleimer!



### Arbeitskreis Genealogie tagt in Flehingen Genealogisches Hilfsprogramm „GenHisto“

Am Mittwoch, den 11. Oktober 2017, trifft sich der Arbeitskreis Genealogie im Heimatverein Kraichgau um 19 Uhr im Veranstaltungssaal des Flehinger Bahnhofs. Dr. Heinrich Kowarsch stellt das Genealogische Hilfsprogramm „GenHisto“ vor. Es hilft beim Verwalten von Bildmaterial. Mit ihm kann man bekannte Personen Fotos zuordnen, Fotosammlungen strukturieren, und vieles Andere mehr. Der Heimatkreis Oberderdingen nutzt es für die Verwaltung seiner umfangreichen Fotosammlungen. Neben diesem „Hauptthema“ gibt es Gelegenheit allgemein interessierende Fragen zu diskutieren.

Wer einen Eintrag in Kurrentschrift nicht identifizieren kann, erhält Hilfe, wenn er ihn in digitaler Form auf einem Stick mitbringt. Man muss nicht Mitglied des Vereins sein. Wenn Sie an genealogischer Arbeit interessiert sind, kommen Sie doch einfach am 11.10.2017 um 19 Uhr in den Flehinger Bahnhof, Sie sind herzlich willkommen. Der Flehinger Bahnhof ist auch für Interessierte ohne Auto bequem mit der Stadtbahn sowohl aus Richtung Heilbronn-Eppingen bzw. Sinsheim-Eppingen zu.

### Kneipp Verein Bruchsal



### Von Siebeldingen nach Annweiler Sonntag, 8. Oktober 2017

Treffpunkt: **8.00 Uhr** am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit der Stadtbahn um **8.26 Uhr** nach Siebeldingen. Fahrkarten Regio/Plus 19,60 €/5 Personen werden besorgt.

Gehzeit: ca. 11 km, ca. 4 Stunden

Unser Weg: Vom Bahnhof geht es in leichtem bergauf und bergab durch die Pfälzer Weinberge zur Burg Trifels. Annweiler erreichen wir auf dem Mönchsweg.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Keschdefest in Annweiler.

Wanderführung: Elisabeth Pawlata, Tel. 07251/3224400

Gäste sind herzlich willkommen.

Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

### Gegen das Vergessen

Wo ist mein Schlüssel? Wo habe ich meine Brille hin gelegt? Wo habe ich nur mein Auto abgestellt? Einkaufszettel vergessen, was wollte ich eigentlich kaufen? Wer kennt sie nicht, die alltäglichen Situationen des Vergessens? Gedächtnis und Konzentration lassen sich trainieren.

Der Kneipp Verein Bruchsal bietet dazu eine Fortsetzung seiner wöchentlichen Kursstunden zum ganzheitlichen Gedächtnis- und Konzentrationstraining mit einer geprüften und zertifizierten Trainerin an. Beginn ist am Donnerstag den 12.10.2017 um 10.30 – 11.30 Uhr im Raum der Geschäftsstelle des Kneipp Vereins in der Zollhallenstr. 16 an. Preis: 18,- € für einen Kurs von 5 Stunden. Anmeldung bei der Trainerin: Frau Patricia Geißler unter der Tel.-Nr. 0176 / 83770276 (bevorzugt: 10-12.00 Uhr) oder per E-Mail unter: patricia061174@gmail.com oder kneippvereinbr@arcor.de.

### Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

### Große Sachspendensammlung Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am Samstag, 14.10.2017 von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.



Nepal: Behindertes Kind erhielt einen Rollstuhl

Foto: K. d. H.

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Z.B. gute Fahrräder, Werkzeuge, Garten-geräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), gute, massive Kleinförmel (bis 1m Seitenlänge), Einzel- und Kinderbetten, kleine Kleiderschränke, Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, Wolle, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Plüschtiere, Briefmarken-

Sammlungen, haltbare Lebensmittel, Toilettenartikel, Windeln, Brillen, Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen.

Möglichst in Bananenkartons: **Gewaschene/gereinigte Kleidung für Jung und Alt, Bettwäsche, gute Schuhe.**

Außerdem bitten wir um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagenanbau und Existenzgründungen sowie Waisenkinder- und Schulspeisungen und für unsere **Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!**

**Spendenkonto:** Volksbank: DE08 66391600 0010626200,  
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Behinderte, Libanon, Lepra, Osteuropa, Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Letzte Woche wurde bereits der 25. Lastzug in diesem Jahr mit Hilfsgütern nach Osteuropa geschickt. Dieses Mal ging er nach Bocsa in Rumänien. Herzlichen Dank allen Spendern und dem gesamten Lade-Team, besonders Werner Bohn für die Bereitstellung des Gabelstaplers!

Mit frohem Gruß,  
Manfred Rölleke und Team

Tel. 07254-779770,

E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;

www.konvoi-der-hoffnung.de

### Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



### Die neue Außenwohngruppe der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten in Forst konnte endlich eingeweiht werden.

Der 1. Vorsitzende der Lebenshilfe, Alex Huber, begrüßte die Gäste, darunter Bürgermeister Reinhold Gsell, Dezernatsleiter Peter Kappes vom Landratsamt. Auch Pfarrer Bopp von der katholischen und Pfarrer Rentsch von der evangelischen Kirche, welche die Segnung des neuen Gebäudes übernahmen. Ansprachen hielten auch Architekt Michael Jöllenbeck und Heimbeirat Michael Reichert. Huber ging in seiner Rede auf den modernen Bau ein: In dem 2-geschossigen Bau verfügt jeder Bewohner über ein eigenes Zimmer. Es gibt 3 Bäder, einen Fahrstuhl, einen Gemeinschaftsraum und einen Garten. Das Gebäude ist komplett barrierefrei und hat über 7 Plätze für Menschen mit Behinderung und einem Platz für das Trainingswohnen. Huber dankte allen am Bau Beteiligten. Besonders auch der katholischen Pfarrgemeinde, die das Pfarrhaus als Ausweichmöglichkeit zur Verfügung gestellt hatte sowie Bürgermeister Gsell, dem Architekten, den Handwerkern und allen, die zu einem unfallfreien Verlauf beigetragen hatten. Sein Dank galt dem Landratsamt sowie dem KVJS, die den Bau finanziell unterstützten. Jöllenbeck betonte in seiner Ansprache die Schlichtheit des Baus, der sich harmonisch in die Umgebung einfüge und dankte seinem Team. Kappes überbrachte die Glückwünsche des Landrats und wies auf die Vielfältigkeit der Wohnangebote, welche die Lebenshilfe vorhalte, hin. Heimbeirat Michael Reichert, brachte in seiner Ansprache die Freude über das neue Gebäude zum Ausdruck. Der Bürgermeister war von dem Haus und seinen Bewohnern angetan. Er wünschte sich, dass sie sich wohlfühlten und beglückwünschte den Lebenshilfe-Vorstand sowie die Geschäftsleitung zum neuen Gebäude. Nach der feierlichen Einweihung, überreichte Architekt Jöllenbeck die Schlüssel an die Bewohner. Im Anschluss erhielten diese dann noch einen gebackenen Schlüssel aus den Händen der Geschäftsleiter, Dirk Ringer und Robin Kaupisch. Danach wurden die Gäste mit Sekt und Fingerfood bewirtet und konnten sich ein Bild von den Räumlichkeiten machen. Die Bewohner stellten sich im Interview mit Betreuer Hans-Jörg Rösch und Nico Fischer dem Publikum vor und präsentierten einen beschwingten Tanz auf der hauseigenen Terrasse. Bei bestem Wetter wurde in und außerhalb der neuen Außenwohngruppe noch bis in den Abend gefeiert.

### Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



### Jagdhüttenwanderung mit Förster Michael Durst

Termin: Samstag 07. Oktober

Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz beim Sportplatz in Obergrombach

Wanderung: Obergrombach-Helmsheim über das Biotop am Röhrles-Brunnen über Dreimärker mit Einkehr bei den Hundefreunden.

Anmeldung bis zum 05. Oktober bei Erich Specht, Tel. (07251) 56 93 5  
Gäste willkommen.

### Ausflug des Obst-, Wein und Gartenbauvereines Bruchsal

Am Sonntag, 24. September 2017 fuhr der Obst-, Wein und Gartenbauverein mit 26 Personen im Rahmen des Jahreshauptprogrammes zum Blühenden Barock nach Ludwigsburg. Dort nahmen wir an einer interessanten Führung der Kürbisausstellung teil und lernten die verschiedensten Kürbissorten sowie deren Verwendung kennen. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Teilnehmer die Ausstellung rund um das Thema Römer sowie den wunderschön blühenden Park mit seinen Skulpturen aus Sand zum Thema Barock und den Mär-

chenpark. Kulinarisch wurden leckere Gerichte rund um den Kürbis angeboten. Die Teilnehmer hatten genügend Zeit, je nach Interesse, den Tag rund ums Schloss zu genießen, bevor die Heimreise angetreten wurde.

HK



Foto: BG

## Odenwaldklub Bruchsal



### Rundwanderung am 8. Oktober 2017 in den Hördter Rheinauen

Es geht mit der Bahn von Bruchsal nach Rülzheim. Zuerst wandern wir auf dem Jakobsweg, welcher geteert ist, ca. 2,5 km nach Hördt. In Hördt geht es dann auf den 12 km langen Treidlerpfad, einen regelrechten „PfälzerUrwald“, einen der wenigen geschützten und noch ökologisch intakten Auenlandschaften, deren Schönheit der Landschaft und Natur zu allen Jahreszeiten die Sinne anspricht. Zahlreiche Fischteiche bieten einen zauberhaften Anblick. Am Ende der Wanderung werden wir noch ein Stück durch Hördt laufen und in der Kirchstraße gegen 14.00 Uhr einkehren. Gestärkt geht es dann wieder auf dem Jakobsweg (ca. 3 km) zurück zum Bahnhof. Keine Anstiege.  
Treffpunkt: 8.00 Uhr Bruchsal – Bahnhof  
Abfahrt: 8.17 Uhr Bruchsal – Bahnhof mit S3, Gleis 4  
Info und Anmeldung: 0160 700 3266 oder 07251 972621.  
Gäste sind herzlich willkommen.

## Pugilist Boxing Gym e.V.



### Duodecathlon im Pugilist Boxing Gym Bruchsal



Am 08.10.2017 ist es endlich wieder so weit: 12 verschiedene Disziplinen aus Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit gepaart zu einem harten Wettbewerb um herauszufinden, wer dieses Jahr der fitteste Bruchsaler Sportler ist – Duodecathlon!

Alle Disziplinen bleiben bis zum 08.10.2017 streng geheim, um so keinem einen Vorteil zu verschaffen. Fang am besten direkt an Dich vorzubereiten und Dein Training auf alle sportmotorischen Fähigkeiten auszuweiten.

Du kannst Dich ab sofort für den Duodecathlon anmelden. Die Teilnahmegebühr beträgt 10€, der Gewinner des Wettbewerbs erhält die gesamten Teilnahmegebühren!

Nicht nur die Spitzenathleten sind

hier gefragt. Der Duodecathlon ist die perfekte Möglichkeit Deine Fitness und Deine Grenzen auszutesten. Außerdem bekommt jeder Teilnehmer von uns ein limitiertes Duodecathlon-Shirt. Dabei sein lohnt sich also auf jeden Fall!  
Info: Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal oder [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de)

## Seitenbühne – Förderverein für Musiktheater e.V.

### Mikado-Premiere am Samstag

Die Seitenbühne unterstützt auch in diesem Jahr die aktuelle Produktion des Opern-Studios.

„Der Mikado“ ist das wohl erfolgreichste Werk des Duos Gilbert & Sullivan, das nach seiner Londoner Uraufführung 1885 insgesamt 672 Folgevorstellungen nach sich zog und im Bereich der Operette einen regelrechten Boom von Fernost-Operetten nach sich zog.

Zur Handlung: „Flirten verboten!“ Dieses Gesetz will der Mikado, Kaiser von Japan, mit aller Macht durchsetzen. In der Stadt Titipu sorgt es besonders für Turbulenzen, zumal sich Nanki-Poo, der Sohn des Mikado,

in die schöne Yam-Yam verliebt hat, die wiederum längst dem Oberscharfrichter Ko-Ko versprochen ist. Illustre Akteure mit so grotesken Posten wie „Minister für alles Andere“ treten auf den Plan, Gesetze werden „kreativ interpretiert“. Es wird gefälscht, erpresst, intrigiert und die ewige Liebe geschworen – bis sich zwei Paare glücklich finden und schlussendlich alles gut ausgeht.



Gilbert und Sullivan kleiden ihr fremdartiges Anderswo in vielfältige sprachliche und musikalische Fernostzitate, in denen sie ihren schwarzen Humor à la Monty Python genussvoll ausspielen. Die 20 Darsteller des Opern-Studios der MuKs singen, tanzen und spielen mit Begeisterung dieses spritzige Musiktheater-Stück. Durch seine parodistische Überspitzung, in der trotz aller Dramatik immer die Komik überwiegt, ist das Werk auch für Familien geeignet. Die Anfangszeiten der Vorstellungen sind dafür früher angesetzt. Die Vorstellungen beginnen samstags um 18 Uhr, sonntags um 17 Uhr

### Premiere: Sa., 7.10. – Hebelschule, Bruchsal

Weitere Aufführungen:

So., 8.10. – Altenbürggalerie, Karlsdorf-Neuthard  
Sa., 14.10. – Ohrenberghalle, Bad Schönborn (Mingolsheim)  
Sa., 11.11. – Alex Huber Forum, Forst  
So., 12.11. – Mehrzweckhalle, Zeutern  
Sa., 18.11. – Wellensieck & Schalk, Oberhausen-Rheinhausen

## 1. Skatclub Bruchsal



### Preisskat am Freitag, 6. Oktober 2017

SV 62 Bruchsal  
Eschenweg 46 B,  
76646 Bruchsal  
Beginn: 19:00 Uhr  
Gastspieler sind herzlich willkommen.  
Startgeld: 8,- €



## SV 62 Bruchsal



## Tischtennis

### Erste Herrenmannschaft mit erstem Sieg

Am vergangenen Samstag reiste unsere Erste zum TTF Obergrombach. Nach der denkbar knappen 7:9-Niederlage in der Woche zuvor, wollte man nun den ersten Sieg einfahren.

In den Eingangsdoppeln ging es auch gleich gut los. Sowohl Thomas Engeln / Matthias Leber als auch Reiner Balduf / Thomas Zeh konnten ihr Doppel gewinnen. Man ging also mit einer 2:1-Führung in den ersten Einzeldurchgang. In diesem gelang es zunächst nicht, die Führung weiter auszubauen. Von den sechs Einzeln konnten durch die Siege von Thomas Engeln, Marius Krämer und Thomas Zeh drei für uns entschieden werden.

Im zweiten Einzeldurchgang lief es dann deutlich besser. Hier waren Thomas Engeln, Matthias Leber, Michael Seel und Reiner Balduf erfolgreich. Dadurch war der 9:5-Endstand und der erste Sieg der Runde perfekt.

### Die sonstigen Ergebnisse:

#### 26.09.2017: Herren 3 – TTC Gondelsheim 2

9:6

Es punkteten: Franz Genzer / Ernst Zeh (1), Klaus Errerd / Daniel Powietzka (1), Franz Genzer (2), Klaus Errerd (2), Bidemi Olutimehin (2), Daniel Powietzka (1)

#### 29.09.2017: Herren 4 – SSV Waghäusel 2

2:8

Es punktete: Bidemi Olutimehin (2)

29.09.2017: TV Kirrlach 6 – Herren 5 8:2

Es punkteten: Michel Gramberg (1), Nikolas Bender (1)

### Vorschau:

Freitag, 06.10.

20:15 Uhr: Herren 2 – TTC Oberacker 2

#### Samstag, 07.10.

18:00 Uhr: TTIG Gochsheim 2 – Herren 3

18:30 Uhr: Herren 1 – TV Forst 3

18:30 Uhr: Herren 5- FV Wiesental 5

#### Sonntag, 08.10.

10:30 Uhr: Spvgg Schwarz-Weiß Bruchsal – Herren 4

#### Montag, 09.10.

20:15 Uhr: TV Helmsheim 2 – Herren 1



**Dienstag, 10.10.**

20:15 Uhr: Herren 3 – TV Helmsheim 5

**Donnerstag, 12.10.**

20:15 Uhr: SG Neuenbürg/Unteröwisheim 2 – Herren 2

**Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord**

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal  
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9  
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de  
www.tageselternverein-bruchsal.de

**Ein Tag bei Tagesmutter Sara M.**

Quelle: iStock

Morgens kommen die Kinder nach und nach bei ihrer Tagesmutter Sara M. an. Die Tageskinder sind zwischen ein und drei Jahren alt. Wenn alle anwesend sind, findet ein gemeinsames Frühstück statt. Danach wird gesungen, getanzt und gelesen. Ein Spaziergang nach den Aktivitäten zu Hause, darf auch nicht fehlen. Und wenn genug frische Luft geschnappt wurde, macht das Warten auf das Mittagessen beim Freispiel besonders Spaß. Nach dem Essen machen alle ein Schläfchen.

Sara M. hat vor fünf Jahren beim Tageselternverein ihre Qualifikation erfolgreich abgeschlossen. Seitdem freut sie sich immer wieder aufs Neue den Tag mit ihren Tageskindern zu verbringen.

Werden auch Sie Tagesmutter/Tagesvater! Kommen Sie zu unserer **Infoveranstaltung am Donnerstag, 11. Oktober 2017 von 09:30 – 11:00 Uhr in der Tunnelstr. 27 in 76646 Bruchsal.**

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist **Frau Herbrük**, Bruchsal Stadt und Stadtteile, Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3, s.herbrük@tev-bruchsal.de.

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

**TSG Bruchsal****Handball****SG Niefern/Mühlacker – HSG Bruchsal/Untergrombach 17:12 (10:4)**

Voller Motivation nach dem letzten Sieg fuhren die Damen der HSG zum bisher unbekanntem Gegner SG Niefern/ Mühlacker. Ein Sieg stand klar auf dem Programm. In den ersten 14 Minuten gestaltete sich das Spiel als nicht sehr torreich und ausgeglichen, was den Spielstand betraf. Dies ließ sich jedoch nicht am Kampfwillen der HSG erkennen. Viele Ballverluste und klar vergebene Torchancen prägten das Spiel. In der Abwehr ließ man den Gegnern zu viel Raum und spielte nicht mit der nötigen und geforderten Aggressivität. Auch die erkämpften 7m-Chancen wurden in sechsmaliger Folge nicht verwertet und man ging mit einem deutlichen Rückstand von 10:4 in die Halbzeit.

Die Ansprache des Trainers war deutlich und forderte ein schnelleres Spiel im Angriff. Die zweite Halbzeit wurde dann zur Aufholjagd seitens der HSG. Man konnte die Chancen besser verwerten und zeigte in der Abwehr den bisher vermissten Biss. Leider reichte es am Ende dennoch nicht zu einem Sieg und man verlor das Spiel mit 17:12. Trainer Richard Agbonifo äußerte sich neben dem fehlenden Kampfwillen zum Spielgeschehen weiterhin: "Wir haben erst die letzten 20 Minuten unser Spiel gespielt, aber es hat nicht gereicht. Wir haben jetzt gesehen, dass ein Wiederaufstieg nicht leicht sein wird. Wir haben daraus gelernt und müssen uns weiter verbessern." Die Mannschaft bereitet sich jetzt mit Zusatztraining am Feiertag darauf vor, beim nächsten Spiel gegen den TV Calmbach am Sonntag, den 07.10. um 17:00 Uhr in Bruchsal, die nötige Leistung abrufen zu können.

Es spielten: Yasemin Ameti (Tor), Elli Leibold (4/3), Nadine Weißenberger (2), Susanne Sutschet (2), Veronika Schamne (2), Susanne Hofmann (1), Ana Pacheco Ferreira (1), Ramona Kritzer, Marie Lamminger, Patricia Ringel, Kim Leven

**MTV Karlsruhe – HSG Bruchsal/Untergrombach 26:38 (13:18)**

Die B-Jugend der HSG gewann auch ihr drittes Spiel in dieser Saison und setzt sich somit in der oberen Tabellenregion der Bezirksliga fest. Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (11/1), Lukas Max (8), Jan Edemann (7/1), Jannis Seitner (4/1), Lars Biedermann (3), Alexander Köstel (3), Noah Kitzinger (2)

**Die kommenden Spiele****Samstag, 07.10.:**

Weibl. C-Jugend: HSG – TS Durlach (11:45 Uhr)  
C-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn (13:30 Uhr)  
B-Jugend: HSG – SV Langensteinbach II (15:15 Uhr)  
Damen: HSG – TV Calmbach (17:00 Uhr)  
Herren: HSG – TV Neuthard II (19:00 Uhr)

**Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.**

**Zonta Club Bruchsal****Jagdhornbläserkonzert  
Hubertus Heidelberg**

**Freitag 13. 10. 2017**  
**Beginn: 19.30 Uhr Stadtkirche**

Eintrittspreis: 20,- EUR pro Person inkl. Sektempfang und Programm  
Veranstalter: ZONTA Förderverein Bruchsal e.V.

**Benefizkonzert des ZONTA Clubs Bruchsal mit den Jagdhornbläsern Hubertus Heidelberg**

Der ZONTA Club Bruchsal lädt sie am Freitag den 13.10.2017 um 19.30 Uhr zu einem Benefizkonzert mit den Jagdhornbläsern Hubertus Heidelberg in die Stadtkirche Bruchsal ein.

Die langjährige Erfahrung der 13 Bläser spiegelt sich in dem vielseitigen Repertoire wieder, so spielten sie bei dem royalen Empfang von Prinz William und Herzogin Kate in Heidelberg. Anschließend heißen wir Sie im Vinzentiushaus willkommen. Der Erlös kommt den Projekten „Altersarmut und Frauen“ und dem Kinderheim „Villa Kunterbunt“ zugute.

Der ZONTA Club Bruchsal freut sich über Ihr Kommen.

Karten erhältlich in der Buchhandlung Braunbarth, der Buchhandlung Wolf, der Central Apotheke und Abendkasse.

**Selbsthilfegruppen****AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten****Treffen**

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtischtreffen. Diese finden, für das zweite Halbjahr, an wechselnden Orten statt: 28.9. + 26.10. Café-Restaurant Michaelsberg, Michaelsbergstr. 55, 76646 Untergrombach, 30.11. + 14.12. (Weihnachtsfeier) Restaurant Kaiserpalast, Kammerforsterstr. 17, 76646 Bruchsal. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr im Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) an folgenden Terminen statt: 13.7., 17.8., 14.9., 12.10., 16.11. Kein Treffen im Dezember.

**Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.****Einladung zum Gruppentreffen**

am Dienstag, 10. Okt. um 19.00 Uhr im Frohsinnheim Kirrlach, Jurastr. 5  
Vortrag der Psychologin Kerstin Sebold aus Karlsruhe zum Thema „Selbstwert“. Wir neigen alle dazu, unser „Selbstwertgefühl“ über Leistung, Anerkennung und Aufopferung für andere zu definieren.

Informationen zur Selbsthilfegruppe bzw. zur Fibromyalgie unter 07254-2931 Inge Bentz und 06222-72591 Jutta Laier **sowie unter [www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de](http://www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de)**

**Kerze in Mir****Selbsthilfegruppe Kerze In Mir**

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid. Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden freitags einmal im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Oppenheimerplatz 5 in Bruchsal statt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder unter hinterblieben-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)  
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

Abfuhr „grüne Tonne“, Samstag, 07.10.2017

### Ortsvorsteherin Büchenau

#### Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die traditionelle „Büchenauer Kerwe“ an diesem Wochenende ist für den Arbeitskreis Ortsgeschichte Anlass, Auswärtigen und Einheimischen, auch Varianten der Büchenauer Historie zu präsentieren. Dazu ist am Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr die „Heimatkundliche Sammlung“ im Keller der Alten Schule (Gustav-Laforsch-Straße 27) zur Besichtigung und Führungen geöffnet. Bereits am Vormittag wird in der feierlichen Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit bei der Präsentation der ehrwürdigen „Hosanna“-Glocke von 1476 und des „Schulglockchens“ von 1768 an den Weihetag der Pfarrkirche durch Kardinal Schönborn vor 275 Jahren erinnert. Als Ergänzung hierzu findet um 15.00 Uhr eine Führung durch das Gotteshaus statt. Dem schließt sich um 16.00 Uhr, mit dem Treffpunkt Treppe/Pfarrkirche, ein etwa einstündiger „Historischer Ortsrundgang“ an.

Der Arbeitskreis Ortsgeschichte hofft auf eine gute Resonanz und würde sich über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin



Ehrwürdige Exponate der Geschichte Büchenaus: Die „Hosanna“-Glocke von 1476 und das „Schulglockchen“ von 1768. Foto: ag

### Abschlagstermin III/2017

#### Wasser- und Abwassergebühren

Wir erlauben uns, auf die Abschlagszahlung III/2017, Fälligkeit 15.10.2017, hinzuweisen. Die Höhe des Abschlags ist aus dem letzten Gebührenbescheid ersichtlich. Die Abbuchung erfolgt zum 16.10.2017.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, Eigentümerwechsel rechtzeitig bekanntzugeben. Wichtig ist hierbei auch die Mitteilung des Zählerstandes zum Zeitpunkt des Eigentumswechsels/Übergabe, denn nur so ist eine korrekte und termingerechte Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren möglich.

#### Bitte bezahlen Sie pünktlich!

Gebührenpflichtige, die bisher nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, die fälligen Abschläge pünktlich zum 15.10.2017 zu überweisen, da sonst weitere Kosten entstehen. Schon das Überziehen des Zahlungstermins um nur wenige Tage hat eine kostenpflichtige Mahnung und evtl. Säumniszuschläge zur Folge.

### Teilnahme am Abbuchungsverfahren

Die Wasser- und Abwassergebühren können Sie auch einfach und bequem durch die Teilnahme am Abbuchungsverfahren bezahlen. Die fälligen Beträge werden termingerecht von Ihrem Konto abgebucht. Mahngebühren und Säumniszuschläge brauchen so gar nicht erst zu entstehen.

1. Sie wenden sich telefonisch unter den Rufnummern

**07244/969-190 an Frau Endres.**

2. Sie begeben sich im Internet unter [www.stutensee.de](http://www.stutensee.de) auf die städtische Homepage. Dort finden sie unter Rubrik „Rathaus & Bürgerdienste“ unter „Formulare & Anträge“ bei „Bankeinzugsverfahren“ ein SEPA-Lastschriftmandat für den Einzug von Forderungen durch den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“. Bitte drucken Sie das Formular aus und senden dieses vollständig ausgefüllt und unterschrieben an den Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“, Rathausstraße 3, 76297 Stutensee, zurück. Vielen Dank!

## Vereinsnachrichten

### Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



#### Kerwefest im Hummelstall

Der Förderverein der Büchenauer Karnevals Gesellschaft lädt am 08. und 09. Oktober wieder herzlich zum Kerwefest ein. Es ist vieles geboten beim Kerwefest rund um den Hummelstall, was den Besuch erlebenswert macht.

Am Kerwesonntag, 08. Oktober startet der Festbetrieb um 11:00 Uhr. Die „Bulldog Freunde Büchenau“ organisieren wieder eine interessante Ausstellung vor dem Hummelstall. Ab 16:00 sorgt die Band „Bella Musica“ für musikalische Unterhaltung.

Am Kerwemontag, 09. Oktober werden unsere Gäste auch dieses Jahr beim Mittagstisch von 11:30 bis 14 Uhr neben unseren traditionellen, selbstgemachten Kerwegerichten mit zusätzlichen Köstlichkeiten wie unserer beliebten BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch verwöhnt. Um 17:30 Uhr beginnt dann der Festbetrieb und es geht mit Musik weiter. Um 19:30 Uhr startet auch wieder unser beliebtes und spannendes „15. Büchenauer Vereinswiegen uff da Sauwoog“! Was wird der BKG wohl dieses Jahr wieder einfallen, das gewogen werden könnte...? Ihr wollt wieder mit eurer Gruppe beim Vereinswiegen gegen uns antreten? Sehr gerne! Meldet euch einfach vorab unter [schriftfuehrerin@die-bkg.de](mailto:schriftfuehrerin@die-bkg.de) oder kurzfristig vor Ort dazu an.



BKG-Mitarbeiter bei den Vorbereitungen

Foto: BKG

### Fußballsportverein Büchenau e.V.



#### SPG Zeutern 2 / Oberöwisheim2 : FSV Büchenau2

1:0

Zum Spiel der zweiten Mannschaft gegen die Spielgemeinschaft Oberöwisheim / Zeutern gibt es nicht viel zu sagen. Es war ein schwaches Spiel beider Mannschaften, bei dem der Gastgeber noch etwas besser war. Chancen waren auf beiden Seiten Mangelware, der FSV war über 90 Minuten harmlos, konnte kaum einen Torschuss verbuchen und schien auch sonst mit den Gedanken ganz woanders. So konnte der Gastgeber nach einer Ecke in der 56. Minute unbedrängt zum Tor des Tages einköpfen. Einzig Torhüter B. Preiss konnte an diesem Sonntag überzeugen und verhinderte mehrfach einen höheren Rückstand. Zum nächsten Spiel am kommenden Sonntag gegen Gochsheim hat der FSV die Chance zur Wiedergutmachung vor heimischem Publikum.

## Erste Mannschaft

### FC Huttenheim – FSV Büchenau 1:4

Am 7. Spieltag der Saison stand für den FSV ein richtungsweisendes Auswärtsspiel an, gastierte man doch beim Tabellenschlusslicht aus Huttenheim. Da Huttenheim vor dem Spiel nur drei Zähler weniger auf dem Konto hatte, musste man unbedingt dreifach gepunktet werden, um nicht auf einen Abstiegsplatz zu rutschen.

Nach zuletzt vier Niederlagen in Folge zeigte sich die Mannschaft des FSV sehr nervös. Folglich entwickelte sich ein Spiel auf sehr überschaubarem Niveau. Viele Fehler im eigenen Passspiel sowie mangelnde Durchschlagskraft in den Zweikämpfen prägten das Spiel des FSV an diesem Tage.

Trotzdem kam man zu den ersten guten Chancen der Partie. So hätte man nach 20 gespielten Minuten bereits mit 2:0 führen müssen. Und so kam es wie es kommen musste. Der Gegner aus Huttenheim kam besser in die Partie und nutzte die erste ernstzunehmende Torchance zum 1:0. In der Folgezeit muss man sich bei Torhüter R. Stenzel bedanken, der mit einigen tollen Paraden den FSV im Spiel hielt.

Wie schon des öfteren in dieser Saison brachte eine Standardsituation des FSV zurück ins Spiel. Nach einem Eckball war D. Edel nach genau 30 gespielten Minuten per Kopf zur Stelle und markierte den Ausgleich. Und es kam noch besser: kurz vor der Pause konnte N. Pavlovic den Torhüter der Heimmannschaft mit einem Heber aus gut 20 Metern überraschen. So ging man mit einer 1:2 Führung in die Halbzeit.

Nach dem Seitenwechsel konnte D. Knezevic bereits nach fünf gespielten Minuten den Treffer zum 1:3 erzielen. Nun schien der Widerstand der Huttenheimer gebrochen und P. Farano konnte in der 77. Spielminute den Endstand von 1:4 herstellen.

Am kommenden Wochenende steht nun das nächste richtungsweisende Spiel an. Man empfängt den TSV Oberöwisheim in Büchenau. Allerdings muss die Mannschaft sich deutlich steigern, um auch dort mit drei Punkten vom Platz zu gehen.

## Jugendabteilung

### B-Junioren-Spiel am 30.09.2017

#### JFV Stutensee/Büchenau : SG Neureut/Kirchfeld 2:3

Ärgerlich, ärgerlich und nochmals ärgerlich. Nach einer 2:0-Führung haben wir ein herbe und unnötige Niederlage hinnehmen müssen. Unglaublich aggressiv und diszipliniert begannen wir und die ersten 45 Minuten gehörten klar uns. Nach zwei Großchancen durch unseren Stürmer Mika Hoffmann die noch nicht zum Erfolg führten, war es dann Marcel Huber, der nach 10 Minuten zum 1:0 einschob. Vom Gegner, der bereits seine ersten beiden Pflichtspiele gewann, war nicht zu sehen, was auch an einer geordneten Abwehr unsererseits lag. Auch unser Keeper Tim Küpper verhinderte eine Chance mit einer tollen Parade. Sekunden nach Beginn der zweiten Halbzeit setzte wiederum unsere Sturmabteilung das erste Ausrufezeichen indem der Ball knapp am gegnerischen Tor vorbeiging. Nach einem klaren Foul an Marcel Huber verwandelte unser Kapitän Leon Scharinger den fälligen Strafstoß souverän. Bis dato eine klare Angelegenheit für uns.

Dann kam der Gegner zweimal durch eine Ecke zum absolut überraschenden Anschluss- und Ausgleichstreffer innerhalb von zwei Minuten. Die vielen Zuschauer merkten dann, dass wir sehr verunsichert waren. Von einer völligen Kontrolle, hin zu einer Zitterpartie gegen Ende. Die verbal und spielerisch sehr aggressiven Neureuter erkannten dann ihre Chance das Spiel noch zu gewinnen und hielten den Druck auf unsere Jungs. So kam es dann, wie es der Fussball öfter beschreibt. Das Spiel wurde leider noch auf der Zielgeraden verloren. Zusammenfassend ist aber zu sagen, dass kämpferisch eine klasse Leistung mit toller Disziplin von uns geboten wurde, was aber am Ende leider nicht belohnt wurde. Trotzdem lässt sich hierauf absolut aufbauen.

## Spielankündigungen

Sonntag 08.10.2017 13:15 Uhr FSV Büchenau II – SV Gochsheim  
Sonntag 08.10.2017 15:00 Uhr FSV Büchenau – TSV Oberöwisheim

## Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.



### Rückblick auf das „26. Büchenauer Mostfest“

Das erste Herbstwochenende stellte sich wieder einmal als guter Festtermin heraus: Etliche Gäste nutzten am Samstagabend die Gelegenheit, beim Mostfest zum vielleicht letzten Mal in diesem Jahr bei angenehmer Temperatur gemütlich im Freien zu sitzen, zu vespern und den süßen, reissigen und fertig vergorenen Apfelmost zu genießen. Aber auch in der herbstlich geschmückten Veranstaltungshalle fanden sich bald viele Festbesucher ein, um beim Auftritt der „Riff-Band“ eine Zeitreise in die 60er und 70er Jahre anzutreten. Die vier Musiker sorgten mit ihren absolut live gespielten Coverversionen bekannter Oldies bereits zum dritten Mal in Folge beim Mostfest für tolle Stimmung. Sie hatten dieses Jahr ihr Musikprogramm sogar noch um einige deutsche Partyschlager und aktuelle Hits erweitert, was bei den Zuhörern sehr gut ankam.

Am Sonntag hatte die Mostfestküche zum Mittagessen eine reichhaltige Auswahl an Speisen vorbereitet, zu denen dieses Jahr besonders gerne der reißige Most getrunken wurde. Zur musikalischen Unterhaltung trat

über Mittag das Seniorenorchester des Harmonikaclubs Neuthard auf, gefolgt vom bunten Repertoire der Harmonika-Freunde aus Neudorf. Danach gehörte die Bühne den Akkordeonschülern des Vereins. Unter der Leitung ihres Ausbilders Wilhelm Nill spielten sie zusammen mit Akkordeonschülern aus Karlsdorf-Neuthard gemeinsame und solistische Stücke vor. Nachmittags bot dann das Orchester der Harmonika-Freunde Helmsheim den zahlreichen Gästen zu Kaffee und Kuchen sein vielfältiges Musikprogramm dar.



Männerchor des MGV „Harmonie“ Büchenau auf der Mostfest-Bühne  
Foto: Harmonika-Freunde

Am Sonntagabend folgten noch die Auftritte des Männergesangvereins „Harmonie“ Büchenau sowie des Musikvereins Büchenau, der in bewährter Weise für einen stimmungsvollen musikalischen Festausklang sorgte.

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Weg nochmals allen an der Durchführung des Mostfests Beteiligten für die Hilfe beim Aufbau, beim Festbetrieb, für die Kuchenspenden, die Dekorationsgegenstände und für die musikalische Unterstützung durch die befreundeten Vereine. GR

## Projekthilfe Uganda e.V.



### Einladung zum Ugandafest Sonntag, den 15. Okt. 2017 im Pfarrzentrum Büchenau



Foto: Projekthilfe Uganda

Es gibt wieder leckeres Mittagessen, Kaffee und Kuchen und ein schönes Unterhaltungsprogramm. Ganz besonders möchten wir Sie zu dem Film einladen, der das Leben unserer 1165 Patenkinder zeigt und unsere Arbeit für unsere Schulen, das Landwirtschaftsprogramm für die Ärmsten und die Gesundheit. Der diesjährige Erlös ist für ein Bewässerungsprojekt für die Armen und die Fertigstellung des Krankenhauses. Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen!

### Programm:

Sonntag, den 15.10.17  
Ab 11.30 Uhr Mittagessen  
Ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen  
TOMBOLA  
13.00 Uhr Liedbeiträge des Kirchenchors  
14.00 Uhr Unterhaltung mit der Flötengruppe des Musikvereins  
15.30 Uhr Auftritt der Kindergartenkinder  
16.00 Uhr Film über den Fortschritt unserer Projekte in unserer Partnergemeinde Kyamulibwa  
Anschließend gemütlicher Ausklang  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Vorstandschaft und Mitarbeiter der Projekthilfe Uganda

## Turnverein 1898 Büchenau e.V.



## Handball

### Ergebnisse vom Wochenende

#### Senioren TV Büchenau – SG HaWei 28:23 (13:10)

Zweiter Sieg im zweiten Spiel: Mit 28:23 hat der TV Büchenau seinen zweiten Saisonsieg gefeiert. Auch wenn sich das Team von Trainer Bernhard Kölbl phasenweise etwas schwer tat, wurde am Ende ein deutlicher Heimsieg bejubelt. In der ersten Halbzeit war das Spiel lange Zeit ausgeglichen. Die Gäste der SG HaWei waren auf Augenhöhe, Büchenau aber kämpfte. Zur Halbzeit wurde eine knappe 13:10 Führung herausgespielt. Im Laufe der zweiten Halbzeit wurde der Vorsprung konstant gehalten.

Beim Stand von 25:19 (55. Spielminute) musste Büchenau in Unterzahl noch mal alles geben und überstand auch diese Phase sicher. Diese beiden Siege sollten das nötige Selbstvertrauen geben, um die nun folgende „Englische Woche“ gut zu überstehen. Am Freitag (6. Oktober) kommt der TV Hardheim (Badenliga) zum Pokalspiel nach Büchenau und am Sonntag (8. Oktober) muss unsere 1. Mannschaft zur SG Stuten-Wein 2.



Erste Mannschaft nach zweitem Sieg auf Platz 1. Foto: Turnverein

Für Büchenau spielten: Im Tor Raphael Speck und Nikolas Zöllner, Jonas Werner 3, Mario Sturz 7/2, Stefan Götter 5/1, Simon Wickinghoff 2, Christian Meier 3, Christian Schäfer 1, Eric Zöllner, Manuel Arbogast, Andreas Weih, Johannes Zimmermann 2, Jens Hardock 5

#### Jugend

wJA I – SG KnEgg	28:21 (14:10)
wJA II – TG Neureut	17:21 (10:12)
wJB – HSG Weinh/Oberf	25:14 (14:6)
wJC I – HSG Weinh/Oberf	33:27 (14:10)
wJC II – SG Neur-Leop	2:22 (1:14)
FV Leopoldshfn – wJE	7:12
mJA – HG Offer/Schw	26:34 (11:17)
mJB – SG Hei/Hel/Gon 2	19:33 (9:17)

#### Die nächsten Spiele

##### Senioren

##### Freitag, 06. Oktober

20:30 Uhr TV Büchenau – TV Hardheim (Pokal)

Mit dem TV Hardheim kommt ein echter Brocken zum Spiel in der 1. BHV – Pokalrunde nach Büchenau. Hardheim spielt in der Badenliga und steht nach zwei Siegen und einer Niederlage im Tabellen-Mittelfeld.

##### Samstag, 07. Oktober

##### AH-Spieltag in Sulzfeld

16:30 Uhr TV Gondelsheim – TV Büchenau (AH)

18:00 Uhr TV Büchenau (AH) – TV Sinsheim

20:00 Uhr TB Pforzheim – TV Büchenau II

##### Sonntag, 08. Oktober

15:30 Uhr SG Stuten-Wein 2 – TV Büchenau

#### Jugend

##### Samstag, 07. Oktober

13:20 Uhr TSG Wiesloch – wJC I

14:30 Uhr SG KnEgg – mJB

17:00 Uhr TSG Wiesloch – wJA I

20:00 Uhr TSV Birkenau – mJA

##### Sonntag, 08. Oktober

12:40 Uhr TSG Wiesloch – wJB

16:40 Uhr FV Leopoldshfn – wJA II

on daran, dass die Reformation auch in Heidelberg eine gewaltige Umwälzung mit sich gebracht hat. Das Interesse der damaligen Ortsbewohner an diesen religiösen Gedanken war zweifellos groß: Es garte auch in unserem Ort, denn man war mit der Kirchenführung uneins und das schon viele Jahre. Die Heidelheimer hatten auch deshalb einen schweren Stand, weil Geldmangel herrschte, der darauf fußte, dass Abgaben, die sogenannten „Zehnten“, zum Bischof flossen und damit eine angemessene Bezahlung der Pfarrer nicht stattfinden konnte. Die Klagen über diese Missstände sind vielzählig, wobei die Unzufriedenheit der Bevölkerung nicht nur gegen den Bischof gerichtet war, sondern auch gegen die örtlichen Pfarrer, weil diese z.B. die Messen nicht täglich lasen und überhaupt die geistlichen Pflichten nicht einhielten. Die Jahrzehnte der Reformationszeit waren geprägt von häufigen Versuchen, einen passenden Pfarrer zu finden.

Es dauerte mehr als 150 Jahre, bis die Entscheidungen der einzelnen Religionen anerkannt worden sind. Im Jahr 1698 gab es in Heidelberg 175 Reformierte, 84 Lutheraner und 36 Katholiken, die ihre Gottesdienste in der gemeinsamen Stadtkirche abhielten, bis im Jahre 1709 die Lutheraner die Kirche verlassen mussten. Im Spital gaben sich die „Mitglieder der neuen Religion“ mit einer Stube zufrieden (heutige Verwaltungsstelle).



Die 95 Thesen sind an das Scheunentor geschlagen Foto: pa  
Erst im Jahr 1730 hat die lutherische Gemeinde von Heidelberg ihren eigenen Pfarrer bekommen, drei Jahre später wurde der Grundstein für ihr neues Gotteshaus gelegt. Ende des 18. Jahrhunderts gab es nahezu 600 lutherische Kirchgänger.

Dieser kleine Ausschnitt aus der Heidelheimer Reformationsgeschichte ist die eine Seite. Ein anderer Aspekt ist, dass durch Martin Luthers Schriften viele neue und einzigartige Worte den Weg in unseren Sprachgebrauch gefunden haben. Etliche Ausdrücke, die wir heute benutzen, gehen auf ihn zurück. Selbstverständlich und ohne viel nachzudenken benutzen wir Begriffe wie „ein Machtwort sprechen“, „im Dunkeln tap-pen“, die „Zeichen der Zeit“ erkennen, „ein Herz und eine Seele“ sein oder auch: „Wer's glaubt wird selig“.

Das Luther-Jahr 2017 hat mich dazu bewogen, mit dieser Aktion die ehemalige Kirche der Heidelheimer Lutheraner in das Gedächtnis zu rücken, aber auch die Werke des Reformators Martin Luther. Ich danke sehr herzlich unserem Kulturabteilungsleiter Thomas Adam für seine Anstöße und Mitarbeit, aber auch Constanze Spranger für ihre Bereitschaft, unserem Künstler DATO für seine technische Hilfe und der Familie Durst für ihr Entgegenkommen.  
Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

## Stadtteil Heidelberg



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### Ortsvorsteherin Heidelberg

#### Mitteilungen der Ortsvorsteherin

##### Martin Luthers „95 Thesen“ am Scheunentor der ehemaligen lutherischen Kirche in der Heidelheimer Zehntgasse

Noch bis Jahresende ist – anlässlich des Reformationsjubiläums 1517/2017 – in Heidelberg am Tor zur ehemaligen lutherischen Kirche (neben Zehntgasse 17) der Originaltext der „95 Thesen“ von Martin Luther in deutscher Übersetzung auf einer großen Tafel zu lesen. 500 Jahre nach Luthers Thesenanschlag in Wittenberg erinnert diese Akti-

## Aus den Kindergärten

### Ev. Kindergarten Heidelberg

„Der Gute Hirte“



#### Erster Elternabend im neuen Kindergartenjahr

Mitte September fand der erste Elternabend im Kindergartenjahr 2017/2018 statt. Zu Beginn wurde den Vorschulkindern die interne Schulanfängerarbeit präsentiert. Nachdem sich alle weiteren Eltern in der Eingangshalle zahlreich versammelt hatten, wurde nicht nur das Kindergarten-Team vorgestellt, sondern auch einige Erneuerungen im kommenden Kindergartenjahr. So dürfen die Kinder frisches Obst und Gemüse genießen, da der Kindergarten beim Schulfruchtprogramm teilnimmt, welches vom Land Baden-Württemberg, EU Fördergelder sowie Spendengeldern finanziert wird. Beliefert wird der Kindergarten von „Amorebio“ aus Ubstadt-Weiher.

Alle Schulanfängerkinder dürfen sich nicht nur über das Zahlenland freuen, sondern auch über die Kooperation mit dem TV Heidelberg, denn alle Vorschulkindern sowie mittleren Kinder sind jeden Montag in die TV Halle eingeladen, um dort mit der FSJ-Kraft vom TV Heidelberg eine Handballstunde zu erleben. Die „Rhythmusbande“ wird von einer

Erzieherin (Musikpädagogische Fachkraft) durchgeführt und ist ebenso für alle mittleren Kinder. Hier dürfen die Kinder Spaß an der Musik und Rhythmik erleben.

Nachdem der ehemalige Elternbeiratsvorsitzender Herr Feßenbecker über das vergangene Kindergartenjahr Bericht erstattet hat, wurde in den 5 Gruppen auch schon der neue Elternbeirat gewählt. Zehn Eltern haben sich bereit erklärt, das Amt anzunehmen und sich im kommenden Kindergartenjahr zum Wohle der Kinder einzusetzen, Wünsche sowie Anliegen der Eltern entgegenzunehmen und diese der Leitung bzw. dem Träger zu unterbreiten. Ein harmonischer Ausklang fand bei Zwiebel- und Mohnkuchen sowie "neuem Wein" statt.

## Vereinsnachrichten

### AWO Heidelberg



#### Mundartabend mit neuem Wein und Zwiebelkuchen.

Der AWO Ortsverein Heidelberg lädt zu einem Mundartabend mit Wolfgang Müller ein. Der gebürtige Söllinger und Badische Mundart Preisträger liest aus seinem Buch „Waisch, was e moir?“ Die Veranstaltung findet am Freitag, 6. Oktober, 19 Uhr im AWO-Familienzentrum Heidelberg, Merianstr. 5 statt.

Verbringen Sie einen unterhaltsamen Abend in netter Gesellschaft. Der AWO Ortsverein verköstigt Sie mit neuem Wein und Zwiebelkuchen. Der Eintritt ist frei!

### FC 07 Heidelberg



#### Erste Mannschaft

##### FC 07 Heidelberg – 1. FC Ersingen 1:0 (0:0):

Der FC 07 Heidelberg grüßt weiter von der Tabellenspitze und dies dank eines „dreckigen“ 1:0 (0:0)-Heimerfolges gegen den Aufsteiger 1. FC Ersingen. Da die härtesten Verfolger aus Mutschelbach und Östringen zum ersten Mal in dieser Saison haben federn lassen müssen, konnte der Abstand bei allerdings einem Spiel mehr sogar leicht ausgebaut werden.

Obwohl sie Gastgeber stark ersatzgeschwächt die Partie angehen mussten waren sie von Beginn an spielbestimmend und optisch überlegen. Es lief die 13. Spielminute, als die Heidelheimer zu ihrer ersten Torchance kamen. Nach einem weiten Ball aus der eigenen Hälfte von Alexander Wolf lief Daniel Schiek plötzlich alleine auf das Tor zu und wurde von es zu ungestüm aus seinem Kasten herauseilenden Gästekeeper Andre Grimm deutlich vor der Strafraumlinie unsanft zu Fall gebracht. Dabei war er ganz eindeutig letzter Mann und somit hätte er für diese vergeben eigentlich rot sehen müssen, doch Referee Ludwig Schilling ließ Gnade vor Recht ergehen und beließ es bei gelb. Der anschließende Freistoß von Mehmet Bozkurt brachte übrigens nichts ein. Die Einheimischen spielten auch fortan bis zum Strafraum recht gefällig, doch einmal mehr fehlte der finale Abschluss. Nach 35 Minuten landete die Kugel zwar im Netz, aber der Treffer von FCH-Kapitän Matthias Barth wurde wegen Abseits zurecht nicht anerkannt. Zweimal musste auch Heidelheims Torsteher Murat Zeyrek eingreifen, doch die Schussversuche von Dominik Zenko (16.) sowie Florian Ritter (38.) stellten ihn vor keine allzu großen Probleme.

Nach 53 Minuten durften die Gastgeber dann aber doch endlich jubeln. Nach einer gekonnten Balleroberung von Jonathan Dollinger ging es ganz schnell und Enes Karamanli steckte nach einem energischen Antritt durch für Mehmet Bozkurt, der mit einem trockenen Schuss ins kurze Eck zur 1:0 Führung traf, es war bereits sein 7. Saisontreffer. Keine fünf Minuten später hätte Vasilios Rosilovalis eigentlich schon das 2:0 nachlegen müssen, aber er köpfte das Leder völlig freistehend am langen Pfosten nach einer Bozkurt-Flanke über den Querbalken. Zeyrek musste in Durchgang zwei nur einmal eingreifen, um einen noch leicht abgefälschten Distanzschuss von Jan Preiszig (66.) gerade noch so um den Pfosten lenken zu können. Ansonsten waren es aber nur die Gastgeber, die zu klaren Chancen kamen, die jedoch allesamt nichts einbrachten, denn ein 2:0 oder sogar 3:0 Endresultat wäre durchaus möglich gewesen.

#### Zweite Mannschaft

##### FC 07 Heidelberg 2 – TSV 1898 Wiesental 0:2 (0:1):

Im Heimspiel gegen den Aufsteiger TSV Wiesental musste die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg eine unglückliche 0:2 (0:1)-Heimniederlage hinnehmen und muss dadurch weiterhin mit dem unteren Tabellendrittel Vorlieb nehmen. Doch war diese völlig unnötig, denn die Gastgeber hatten eine Vielzahl an guten Torchancen, die allerdings allesamt viel zu leichtfertig vergeben wurden. Die erste bereits nach drei Spielminuten, als Dennis Rommel nach einer schönen Spielverlagerung Adrian Loris freispielte, der völlig freistehend den Ball aus kurzer Entfernung über den Querbalken beförderte. Nach 34 Minuten dann eine ähnliche Situation, wieder wurde Loris von Rommel mustergültig bedient, aber Gästekeeper Kevin Krebs war mit einer tollen Fußballwehr zur Stelle. Und Sekunden vor dem Halbzeitpfiff war es erneut Loris, der das Leder aus aussichtsreicher Position verzog. Wiesental beschränkte sich meist nur auf das Wesentlichste und war lediglich nach Standards oder Distanzschüssen etwas gefährlich. Eine

mit viel getretene Ecke von Kevin Heiler Richtung Tor konnte FCH-Torhüter Markus Baader gerade noch so mit den Fingerspitzen über den Querbalken lenken (12.) und ein 20m-Freistoß von Gästekapitän Andreas Koch landete knapp über dem Gehäuse (29.). Die wohl entscheidende Szene in Hälfte eins spielte sich aber in der 38. Minute ab, als Schiedsrichter Niyazi Basaran aus Pfintzal zu Ungunsten des FCH auf den Elfmeterpunkt zeigte, nachdem Christopher Huber das Spielgerät im Sechszehner angeblich an die Hand gesprungen sein soll. Eine extrem diskussionswürdige Entscheidung, denn keine fünf Minuten davor gab es auf der gegenüberliegenden Seite eine identische Situation, bei der der fällige Pfiff leider ausblieb. Gästespielertrainer Tim Ronecker ließ sich die Chance jedenfalls nicht entgehen und verwandelte den Strafstoß souverän.

Heidelberg versuchte im 2. Spielabschnitt wirklich alles, doch wie schon so oft fehlte vorne im Angriff die nötige Durchschlagskraft. Ein wunderschöner Rommel-Freistoß (48.) über die Mauer gehoben tauchte Krebs aus dem unteren Toreck und nach 59 Minuten traf der eingewechselte Pierre Cordier freistehend vor dem Tor das Spielgerät nicht richtig. Besser machte es 12 Minuten vor Spielende Koch, der mit dem 2:0 die Entscheidung herbeiführte. Es war eine Aneinanderreihung von Fehlern in der FC-Defensive und zum Schluss ließ Baader den Ball auch noch durch seine Lappen gleiten.

#### Jugendabteilung

##### Ergebnisse der letzten Spiele der FCH-Junioren:

E-Junioren: FC 07 Heidelberg – SV Kickers Büchig	1:1
D-Junioren: FC 07 Heidelberg – 1. FC Bruchsal	0:6
C-Junioren: SpG Ubstadt-Weiher – FC 07 Heidelberg ausgefallen, es erschien leider kein Schiedsrichter	
B2-Junioren:	
SpG Unter-/Obergrombach – SpG Heidelberg/Münzesheim	6:3
B1-Junioren: SpG Heidelberg/Münzesheim – FV Hambrücken	3:2
A-Junioren: SpG Büchig/Neibshaus – SpG Heidelberg/Münzesheim	4:0

##### Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele:

###### Freitag, 06.10.2017

ab 17:30 Uhr F-Junioren vier gegen vier im heimischen Kraichgaustadion

###### Samstag, 07.10.2017

14:00 Uhr C-Junioren FC 07 Heidelberg – FC Flehingen  
15:45 Uhr A-Junioren SpG Heidelberg/Münzesheim – SV Oberderdingen

###### Sonntag, 08.10.2017

11:00 Uhr B1-Junioren SpG Kronau/Mingolsheim/Langenbrücken 2 – SpG Heidelberg/Münzesheim  
11:00 Uhr B2-Junioren SpG Heidelberg/Münzesheim 2 – SpG Neibshaus/Büchig

#### Spielankündigungen

##### Vorschau auf die nächsten Spiele:

Auf den Landesligatabellenführer wartet ein richtig dickes fettes Brett, außerdem ist wieder Derbytime angesagt! Sonntag, 08. Oktober 2017, 15:00 Uhr FC Östringen – FC 07 Heidelberg, parallel dazu SV 62 Bruchsal – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen sicherlich sehr interessanten Begegnungen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

### Förderverein Freibad Heidelberg



#### Einwinterung am 07.10.2017

Am kommenden Samstag, den 07.10.2017 findet von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr unsere alljährliche Einwinterung des Freibades in Heidelberg statt.

Hierzu sind alle Helfer herzlich eingeladen.

Anstehende Aufgaben sind u.a. Volleyballfeld und Spielplatz abdecken sowie Hecken zurückschneiden.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Die Vorstandschaft.

Abdeckung des Spielplatzbereichs  
Foto: FV Freibad

### Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



#### 10. Programmwanderung am Sonntag, den 08.10.2017 von Odenheim nach Stettfeld

Hinfahrt: 10:13 Uhr Heidelberg Bf mit S9 nach Bruchsal,

10:14 Uhr von Heidelberg Nord (S9)

10:32 Uhr mit S31 nach Odenheim Bf (10.55 an)

Kurzwanderer fahren bis Zeutern / Waldmühle

Abschlußeinkehr im „Vogelnest“ in Stettfeld. Gesamte Wegstrecke ca. 9,5 km.

Gäste sind herzlich willkommen!

Anmeldung wg. Fahrkarten bitte bis Freitag abend, 06.10.2017 bei Karstens 07253/7668 oder Wachter 07251/55320.

## Reiterverein Heildelshelm



### Erfolgreicher Saisonabschluss



Michael Hutzmann in Tiefenbronn mit Glanaeron Llwynog Foto: RV

In Tiefenbronn-Hagenäcker fand zum ersten Mal ein Fahrtturnier mit WBO-Einspänner und Ein- und Zweispänner der Klasse A statt. Mit 28 Startern in der Einspänner-Dressur Kl. A war die Veranstaltung sehr gut besucht.

Michael Hutzmann ist in Tiefenbronn mit Glanaeron Llwynog sein erstes A-Turnier gefahren. In der Dressur wurde er Dritter, ebenso wurde Michael im Gelände Dritter und im Kegelfahren ergatterte sich das Paar den zweiten Platz. So konnte er sich in der kombinierten Wertung den Sieg holen! Super Saisonabschluss!

Tanja Kappler ist in der Schweiz auf der Schweizer Meisterschaft im Vierkampf im Springen Zweite und mit dem Team insgesamt Siebter geworden.

Herzlichen Glückwunsch!

Am 8. Oktober findet beim Schützenverein in Heildelshelm das 43. Pokalschießen statt. Der Reiterverein Heildelshelm geht mit mehreren Mannschaften an den Start.

## Sängerbund Liederkranz Heildelshelm e.V.



### Voranzeige: Schlachtfest im katholischen Pfarrzentrum

Am Kerwe-Samstag, den 14. Oktober 2017, findet das traditionelle Schlachtfest des Sängerbund-Liederkranz statt. In diesem Jahr werden die Hausmacher Spezialitäten wieder im katholischen Pfarrzentrum angeboten. Der Straßenverkauf startet um 10 Uhr. Ab 11 Uhr werden die Gäste im herbstlich geschmückten Pfarrzentrum bewirtet. Erstmals sind auch Kaffee und Kuchen im Angebot.

## Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



### Helferfest der Stadtkapelle Heildelshelm

Das Helferfest 2017 findet am Samstag **07. Oktober um 18.00 Uhr** in der **Scheune von Horst Albrecht, Hofferichstraße 15** statt. Hierzu sind alle HelferInnen und Musiker der Stadtkapelle Heildelshelm ganz herzlich eingeladen. Für Essen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.

Wir möchten uns mit diesem Fest nochmals herzlich bei **ALLEN** für die tolle Unterstützung bedanken und hoffen, dass sich auch im Jahr 2018 wieder viele Freiwillige finden, die uns bei den anstehenden Aktivitäten und Festlichkeiten tatkräftig unterstützen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Fest!

Die Vorstandschaft der Stadtkapelle Heildelshelm

## TV Heildelshelm 1899 e.V.



### Sportabzeichenabnahme

**Leichtathletische Disziplinen: Freitag, 06. Oktober ab 17.00 Uhr** auf dem Sportplatz Heildelshelm. Die letzten Abnahmetermine sind am 13. und 20. Oktober, jeweils ab 17.00 Uhr.

**Radfahren: Letzter Abnahmetermin am Samstag, 07. Oktober ab 16.00 Uhr**, Treffpunkt am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz. K.R.

### Abteilung Wandern

#### Gauwandertag in Forst

Am Sonntag 08. Oktober findet in Forst der jährliche Gauwandertag statt. Hierzu lädt der TV Forst recht herzlich ein. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Start und Ziel ist die Jahnalle des TV Forst, bei

der man sich um 13.45 Uhr einfinden sollte. Start ist um 14.00 Uhr. Die geführte Wanderung wird ungefähr 6 km lang sein und über den Waldsee und die Wiesenkapelle gehen. In der Jahnalle ist für das leibliche Wohl ausreichend gesorgt. Der TV Heildelshelm hofft auf zahlreiche Teilnehmer aus Heildelshelm, gilt es doch den im letzten Jahr errungenen Gau-Wanderschild zu verteidigen. Fragen beantworten Siegfried und Ursel Bauer gerne (Tel. 5296). K.R.

## Parteien

### CDU-Ortsverband Heildelshelm

#### Waldfest fand guten Zuspruch

Begünstigt durch einen zwar kühlen aber sonnigen Herbsttag war das Waldfest der CDU Heildelshelm/Helmsheim sehr gut besucht. Dazu trug sicher auch das bekannt gute Essensangebot mit reichhaltigem Kuchenbuffet sowie das interessante Rahmenprogramm bei. Vor allem für Kinder war die von Rudolf Manz ermöglichte Begegnung mit lebenden und präparierten tierischen Waldbewohnern ein Erlebnis. Vielen bisher Unbekanntes über das Leben der Bienen und den notwendigen respektvollen Umgang mit diesem wertvollen Insekt wusste Imker Rudi Rehm zu erzählen. Weil witterungsbedingt kaum Pilze wachsen musste zum wiederholten Mal die Pilzwanderung ausfallen. Als Ersatz bot Förster Michael Durst eine kleine Waldbegegnung an, die guten Zuspruch fand. Nicht zuletzt präsentierte Sigrid Gerdau, die Vorsitzende des Ortsvereins, die von Peter Schwedes gefertigten Schilder, mit denen künftig der historische „Hutpfad“ ausgemerkelt sein wird. (goe)



Waldfest der CDU Heildelshelm/Helmsheim

Foto: CDU

## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr graue Tonne:** Dienstag, 10. Oktober

## Vereinsnachrichten

### Gesangverein Helmsheim



#### Zu Gast beim Gesangverein aus Spöck

Der Gesangverein Helmsheim war am vergangenen Wochenende eingeladen zum Herbstfest beim Liederkranz Spöck. Zusammen mit den Vereinen aus Hochstetten und Staffort war das Vereinsheim vom Liederkranz gut besucht. Unser vorgetragenes Repertoire, gesungen, gepfiffen und wieder mit Michaels Gitarrenbegleitung hat den Besu-

chern offensichtlich gut gefallen. Dies war zumindest am anhaltendem Beifall, aber auch an der Aufmerksamkeit während unserer Liedvorträge zu spüren. „Man sieht euch die Freude am Gesang an“ war die Meinung vieler Zuhörer – genau daran hat uns unser Dirigent vor dem Auftritt.

nochmals erinnert, dass wir den Spaß und die Freude am Gesang dem Publikum vermitteln sollen. Hat offensichtlich gut geklappt. Danke an alle Sängerninnen und Sängern. GV



Musikalischer Frühschoppen in Spöck

Foto: Gesangverein

## SG Heidelberg/Helmsheim



### Erste Mannschaft

**SG H/H : TSG Wiesloch 25 : 26 (13:14)**

#### Erste Niederlage für die SG H/H in der Badenliga!

Eine harte Landung gab es für die Mannen von Sandro Catak im 2. Heimspiel der Saison gegen die TSG Wiesloch. Die Vorgabe des Trainers gegen die TSG Wiesloch vor allem die Torquote im Angriff zu verbessern, konnte nicht umgesetzt werden. Der Trainer der SG H/H analysierte im Trainergespräch: „Wir hatten im Angriff zu viele Fehlwürfe und auch technische Fehler.“ Ohne großes Abtasten gaben beide Mannschaften von Beginn an Vollgas. Die TSG Wiesloch legte vor und führte mit 0:2 und 2:4. Obwohl die SG H/H wiederholt den Ausgleich erzielen konnte, waren es die Spieler der TSG Wiesloch, die Angriff für Angriff ein Tor vorlegten. Auf Seiten der SG H/H war es Raphael Blum, der mit seinen Toren aus dem Rückraum die SG H/H im Spiel hielt. Die Gäste ließen nicht locker und verteidigten den Eintorvorsprung bis zur Pause; 13:14.

Wieder hatten die SG H/H Spieler zu Beginn der 2. Halbzeit ihre Schwierigkeiten ins Spiel zu kommen. Yannick Beer kämpfte sich zwei Mal durch die Abwehrreihe von Wiesloch und erzielte 2 wichtige Tore zum 15:17. Jetzt kam auch Maximilian Strüwing besser ins Spiel und belohnte sich mit dem Tor zum erneuten 19:19 Ausgleich. Auf beiden Seiten wurde nun verbissen um jede Torchance gekämpft. Die SG H/H Abwehr konnte auch jetzt nicht verhindern, dass der Gast immer wieder in Führung ging. Die Spieler hielten dagegen und die schnell erzielten Ausgleichstreffer machten der Mannschaft Mut. Nachdem Matthias Junker endlich den lang ersehnten Führungstreffer zum 23:22 im Tor der Gäste unterbrachte, hätte das Spiel eine positive Wende nehmen können. Die TSG Wiesloch ließ sich jedoch nicht abschütteln und glich wieder aus; 24:24. Das 25:24 durch Michael Förster, 4:30 Minuten vor Spielende, sollte das letzte Tor für die SG H/H gewesen sein und dies reichte nicht für einen Sieg. In diesen letzten Minuten, in welchen die Schiedsrichter 6 mal eine 2 Minutenzeitstrafe aussprachen, konnte die TSG Wiesloch noch 2 Tore erzielen und letztlich glücklich mit 25:26 gewinnen.

Die nächsten Spiele, am 03.10.2017, um 17.30 Uhr, zu Hause gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen und das Auswärtsspiel am 07.10.2017, um 20.00 Uhr, beim Titelfavoriten in Neuenbürg, werden mit Sicherheit nicht einfacher für die Spieler der SG H/H werden.

### Zweite Mannschaft

SG H/H II : TB Pforzheim 30 : 16  
SG H/H III : SG Hambrücken/Weiher II 30 : 18

### Damenmannschaft

SG H/H : TV Brombach 32 : 22

### Jugendabteilung

**männliche A-Jugend**  
TV Calmbach : SG H/H/G 24 : 23

**weibliche A-Jugend**  
WSG Kraichgau-Hardt : SG Eggenstein-Knielingen 28 : 21  
WSG Kraichgau-Hardt II : TG Neureut 17 : 21

**männliche B-Jugend**  
HSG Walzbachtal : SG H/H/G 21 : 23  
JSG Neuthard/Büchenau : SG H/H/G II 19 : 33

### weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach 25 : 14

### männliche C-Jugend

SG Graben-Neudorf : SG H/H/G 16 : 14  
SG H/H/G II : TGS Pforzheim II 18 : 17

### weibliche C-Jugend

**WSG Kraichgau-Hardt : HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach 33 : 27**

Mit einer überzeugenden Leistung konnte unsere Mannschaft ihren 1. Saisonsieg einfahren. Aus einer guten Deckung gelang es uns immer wieder schöne Angriffe zu zeigen und unsere Gegnerinnen vor große Probleme zu stellen. Insbesondere in der ersten Halbzeit waren alle Mannschaftsteile hier eingebunden und wir gingen mit einem hochverdienten 14:10 in die Pause. Hochkonzentriert ging es auch nach der Pause weiter und wir konnten uns schnell auf 20:12 absetzen. In der Folge verließen wir uns wieder etwas mehr auf Einzelaktionen und so wurde unser Spiel wieder etwas hektischer und unpräziser. Unsere Gegnerinnen kamen aber nie mehr näher als 5 Tore heran und so konnten wir einen, zu keiner Zeit gefährdeten, Heimsieg feiern.

Es spielten: Simea Krieger, Jana Betz, Mia Berger, Hanna Brunner, Regina Veith, Melissa Engeln, Caroline Kurz, Valerie Hellriegel, Luisa Bohn und Nadine Heugel.

**WSG Kraichgau-Hardt II : SG Neureut-Leopoldshafen 2 : 22**

Nach zwei kurzfristigen Absagen wegen Erkrankung stand das Spiel augenscheinlich unter keinem guten Stern. Hinzu kam, dass einige Spielerinnen immer noch tiefbeeindruckt von der Leistung unserer Gegnerinnen bei einem Testspiel gegen uns waren. Aber im Gegensatz zum Testspiel konnten wir in diesem Spiel auch schöne Akzente setzen. Immer wieder gelangen uns sehenswerte Angriffsaktionen, die Ihre Meisterin in der gegnerischen Torhüterin fanden. So verloren wir zwar klar, konnten aber erhobenen Hauptes vom Feld gehen, da wir gekämpft hatten und nicht ohne Torchancen waren. Einen ganz großen Dank noch einmal an Lara und Charlotta die sich am Morgen spontan bereit erklärten auszuhelfen und sich sehr gut in die Mannschaft integrierten.

Es spielten: Jana Betz, Mia Berger, Ella Lauer, Wanja Dragojevic, Katrin Marjanovic, Nathalie Wild, Ainslynn Mbayin, Lara Baumgärtner und Carlotta Joy Feldmann.

### gemischte E-Jugend

SG H/H/G : Rhein-Neckar Löwen 4 : 30

### Spielankündigungen

#### Samstag 07. Oktober

##### BW Oberliga Frauen

HSG St. Leon/Reilingen : SG H/H  
18:00 Uhr Fritz-Mannherz-Halle Reilingen

##### Badenliga Männer

HC Neuenbürg : SG H/H  
20:00 Uhr Stadthalle Neuenbürg

##### männliche A-Jugend

SG H/H/G : Post Südstadt Karlsruhe  
18:00 Uhr Sporthalle Heidelberg

##### weibliche A-Jugend

TSG Wiesloch : WSG Kraichgau-Hardt  
17:00 Uhr Stadionhalle Wiesloch

##### männliche B-Jugend

SG H/H/G II : Post Südstadt Karlsruhe  
14:40 Uhr Sporthalle Heidelberg

SG H/H/G : JSG Hemsbach/Laudenbach

16:20 Uhr Sporthalle Heidelberg

##### männliche C-Jugend

TB Pforzheim : SG H/H/G II  
15:00 Uhr Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim

##### weibliche C-Jugend

TSG Wiesloch : WSG Kraichgau-Hardt  
13:20 Uhr Stadionhalle Wiesloch

##### gemischte D-Jugend

Rhein-Neckar Löwen : SG H/H/G  
16:30 Uhr Stadthalle Östringen

#### Sonntag 08. Oktober

##### Verbandsliga Frauen

TSV Germania Malsch : SG H/H II  
16:30 Uhr Rebland-Halle Malsch

##### Bezirksliga Männer

SG Graben-Neudorf II : SG H/H II  
16:00 Uhr Adolf-Kußmaul-Halle Graben

##### weibliche A-Jugend

FV Leopoldshafen : WSG Kraichgau-Hardt II  
16:40 Uhr Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen

##### weibliche B-Jugend

TSG Wiesloch : WSG Kraichgau-Hardt  
12:40 Uhr Stadionhalle Wiesloch

**männliche C-Jugend**

SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H/G

12:30 Uhr Ravensburghalle Sulzfeld

**gemischte E-Jugend**

SG Oberderdingen/Sulzfeld : SG H/H/G

11:00 Uhr Ravensburghalle Sulzfeld

**Turnverein 07 Helmsheim****Badische Mannschaftsmeisterschaften**

Beide Mädchenmannschaften hatten sich für das badische Finale der Mannschaftsmeisterschaften in Langensteinbach qualifiziert. Am Samstag starteten die U16-Mädchen als Mannschaft mit der höchsten gemeldeten Punktezahl. Bei idealem Wettkampfwetter setzte Vanessa Berger mit 10,09 m im Kugelstoßen gleich ein Ausrufezeichen. Bei den 100 m ließ das Team im Vergleich zum Vorkampf einige Punkte liegen, lag aber noch in Führung. Auch im Weitsprung lief es nicht optimal, so dass andere Teams vorbeizogen. Nach der 4 x 100 m-Staffel gab es jedoch wieder realistische Chancen auf die vorderen Plätze. Im 800 m-Lauf musste Jessica-Dana Dük leider verletzungsbedingt aufgeben, während Anne Kiefer eine sehr gute Zeit von 2:33,37 min. lief. So reichte es am Ende mit 4822 Punkten immerhin für einen guten dritten Platz.

Mit dabei waren Andra Irrgang vom TSV Baden Östringen, Vanessa Berger, Jessica-Dana Dük, Jasmin Hetzer, Maxima Keller, Anne Kiefer, Saskia Mammes, Jil Rajer und Natalie Wiese.

Am Sonntag starteten unsere jüngeren U14-Mädchen erstmals bei badischen Meisterschaften.

Als eines der jüngsten Teams erzielten Lena-Sophie Bauer, Lara Blau, Ronja Kehrer, Hanna Niestroj und Ava Weis 3289 Punkte und kamen damit auf Platz 8. Herzlichen Glückwunsch!



3. Platz für die WU16-Mädchen

Foto: Turnverein

**Tischtennis****Ergebnisse:****Herren I, Bezirksliga Mitte**

TVH – TTC Oberacker II 9:4

Punkte für Helmsheim: Doll/Krämer 1, Graf/Buchhalter 1, Beran/Kurz 1, Doll 2, Graf 2, Kurz 1, Beran 1

**Herren II, Kreisliga A**

TSV Diedelsheim I – TVH 4:9

Punkte für Helmsheim: Hotz/Buchhalter 1, Keller 1,

Glaser 2, Hotz 2, Buchhalter 1, Stein 1, Stuck 1

TV Forst III – TVH 7:9

Punkte für Helmsheim: Gassert/Stein 1, Hotz/Buchhalter 1, Gassert 1, Keller 1, Glaser 1, Buchhalter 2, Stein 2

**Herren III, Kreisliga B/1**

TTC Oberacker II – TVH 9:4

Punkte für Helmsheim: Los/Buchhalter 1, Buchhalter 1, Helbig 1, Los 1

TVH – TTF Obergrombach II 9:2

Punkte für Helmsheim: Gamer/Helbig 1, Baumann/Los 1, Stein/Buhlen 1, Baumann 1, Stein 2, Gamer 1, Buhlen 1, Los 1

**Herren IV, Kreisklasse A/1**

TVH – TTC Odenheim IV 9:0 W

Die Gäste aus Odenheim haben einen nicht spielberechtigten Spieler eingesetzt. Somit wurde das Spiel mit 9:0 für den TVH gewertet.

**Die nächsten Spieltermine:****Freitag, 06.10.2017**

20:15 Uhr: TTV Sulzfeld – TVH I

20:15 Uhr: FSV Bahnbrücken I – TVH III

**Samstag, 07.10.2017**

18:30 Uhr: Pokal C2, TTC Zaisenhausen V – TVH IV

**Montag, 09.10.2017**

20:15 Uhr: TVH II – SV 62 Bruchsal I

**Dienstag, 10.10.2017**

20:15 Uhr: SV 62 Bruchsal III – TVH V

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

**Wandern****Liebe Wanderfreunde**

Der TV Forst ist am Sonntag 8. Oktober, dieses Jahr Ausrichter des Gauwandertags. Die geführte Wanderung führt über 6 Km durch die Forster Gemarkung und wird durch viele Informationen bereichert. Die Wanderung beginnt um 14:00 Uhr. Beginn und Ende der Wanderung ist die Jahnhalle des TV Forst. Nach der Wanderung erhält die stärkste Wandergruppe den Gauwanderschil.

Wir treffen uns zur Abfahrt um 13:15 Uhr vor der Verwaltungsstelle (Fahrgemeinschaften).

Wanderwart Kurt Bittrolff

**Stadtteil Obergrombach****Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

**Entsorgung****Abfuhr „Grüne Tonne“:** Samstag, 07. Oktober**Ortsvorsteher Obergrombach****Veranstaltungstermine 2018**

Zur Abstimmung der Veranstaltungstermine 2018 lade ich hiermit auf Montag, 09. Oktober, 19.30 Uhr in den Bürgersaal der Verwaltungsstelle ein. Eingeladen sind alle Vertreter von Vereinen, Schulen, Kindergärten und kirchlichen Einrichtungen, die im kommenden Jahr Veranstaltungen planen. Ich würde mich freuen, wenn ich recht viele Teilnehmer begrüßen könnte.

Jens Skibbe, Ortsvorsteher

**Fundsachen****Gefunden wurde ...**

1 Schlüsselbund in der Straße Obere Au.

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

**Vereinsnachrichten****Bulldogfreunde****„Die Ackerveteranen“ Obergrombach****Stammtisch**

Am Freitag, 6. Oktober, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter [www.bulldogfreunde-obergrombach.de](http://www.bulldogfreunde-obergrombach.de)  
ASchö

**Ausfahrt nach Büchenau**

Am Sonntag, 8. Oktober, machen wir unsere geplante Ausfahrt zur Büchenauer Kerwe. Abfahrt ist um 9.45 Uhr am Baugeschäft Schönherr. AS

**Rückblick Spätjahresausfahrt**

Am Samstag, 23. September, sind die Bulldogfreunde wie in jedem Jahr, zu ihrer Spätjahresausfahrt gestartet. Das Wetter war perfekt, die Sonne schien und so konnte es um 13.30 Uhr an der Clubhütte losgehen. In diesem Jahr war das Ziel das Weingartener Moor, das nach einer Runde durch die schöne Landschaft bald erreicht war. Dort angekommen wurden die Fahrzeuge geparkt und zu Fuß ging es dann in den Wald.



Auf Stegen führte der Rundweg, vorbei an einer Aussichtshütte, durch das Moor, welches durch den langen warmen und trockenen Sommer leider vertrocknet war. So konnte man vor Ort nur erahnen, wo sich bei viel Nässe der See befindet. Nachdem die Wanderung abgeschlossen war, ging es weiter zur Gärtnerklause in Weingarten. Dort im Biergarten wurde zum Abschluss bei kühlen Getränken und leckerem Essen der schöne Spätsommertag genossen. Ein toller Tag!  
AS



Bulldogfreunde im Weingartener Moor

Foto: AS

## Cäcilienverein Obergrombach 1952



Der ungarische Kirchenchor der Kathedrale von Vác

### Heilige Cecilia

auf Konzerttour durch Deutschland und Frankreich



Samstag 07. Oktober 2017 in Untergrombach

Kath. Kirche Michaelskapelle  
Untergrombach in Michaelsberg  
15:30 Konzert

Der Chor der Heiligen Cecilia der Kathedrale von Vác wurde 1955 gegründet. Er ist der größte Kirchenchor Ungarns. Vác ist eine tausend Jahre alte Bischofsresidenz. Der Chor nimmt ca. einmal im Jahr an der Liturgie teil und gibt verschiedene Konzerte. Er ist bereits in den meisten europäischen Ländern aufgetreten. Besonders hervorzuheben sind die Konzerte im St. Peters Dom in Rom, im Pariser Notre Dame und in Lourdes. Der Dirigent Varga László ist der oberste Musikdirektor des Landes, ein katholischer Priester, welcher sein Dirigentenamt in Budapest an der Franz Liszt Musikhochschule erworben hat. Er ist nicht nur der musikalische Leiter des Chors, sondern auch ihr Seelsorger.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Deckung von Unkosten sind erwünscht.

### Einladung zum Chorkonzert

Unser befreundeter Kirchenchor aus Ungarn lädt am 07.10. zu einem Konzert in der Kapelle auf dem Michaelsberg ein. Beginn 15.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

EH

## FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



### Toller F-Jugendfußball bei bestem Fußballwetter



Engagierte Jugendkicker

Foto: FC Alemannia

Am Freitag, 29. September durfte die F-Fugend des FCO sieben Gastmannschaften aus dem Fußballkreis Bruchsal zu einem Spieltag auf dem Sportgeländes des FCO begrüßen. Den Kindern war der Spass am Spielen anzusehen und so sahen die zahlreichen Zuschauer tollen Jugendfußball. Sehr erfreulich waren die Leistungen unserer Jungs, die alle ihr Spiele deutlich gewinnen konnten und dabei einige schöne Spielzüge zeigten.

Wie gewohnt beim FCO, waren die Rahmenbedingungen mit der Bewirtung im bereits vorbereiteten Oktoberfestambiente perfekt. Da auch der Wettergott einen tollen Spätsommertag vorgesehen hatte, durften wir einen rundum gelungenen F-Jugendspieltag erleben. So macht Jugendfußball Spaß!

## Jugendabteilung

### Jugendabteilung, Ergebnisse vom letzten Wochenende:

(Bei den E-Junioren werden die Spiele 1:0, 0:1, oder 0:0 gewertet)

#### B-Juniorinnen:

SG Büchenau/Obergrombach – Polizeisportverein Karlsruhe 1:6

#### B-Junioren:

SG Unter-/Obergrombach – SG Münzesheim/Heidelsheim 2 6:3

#### C-Juniorinnen:

SV Kickers Büchig – SG Ober-/Untergrombach 2:0

#### D1-Juniorinnen:

SG Unter-/Obergrombach – FC Flehingen 5:2

#### E1-Juniorinnen:

TSV Langenbrücken 1 – SG Unter-/Obergrombach 1 0:1

#### E2-Juniorinnen:

TSV Langenbrücken 2 – SG Unter-/Obergrombach 2 1:0

#### E3-Juniorinnen:

FV Vikt. Bauerbach – SG Unter-/Obergrombach 3 1:0

### Jugendabteilung, Spielankündigungen

(Spielort bei Heimspielen Unterstrichen)

#### B-Juniorinnen: 07.10.2017,

13.00 Uhr: 1. FC Engelsbrand – SG Büchenau/Obergrombach

#### A-Juniorinnen: 07.10.2017,

15.45 Uhr: SG Karlsdorf-Neuthard – SG Unter-/Obergrombach

#### A-Juniorinnen: 10.10.2017

19.00 Uhr: FV Gondelsheim – SG Unter-/Obergrombach

#### B-Juniorinnen: 08.10.2017,

11.00 Uhr: SV 62 Bruchsal – SG Unter-/Obergrombach

#### C-Juniorinnen: 09.10.2017,

18.15 Uhr: SG Ober-/Untergrombach – FzG Münzesheim

#### D1-Juniorinnen: 07.10.2017,

11.30 Uhr: SV Zeutern 1 – SG Unter-/Obergrombach 1

#### D2-Juniorinnen: 07.10.2017,

12.30 Uhr: TSV Rinklingen – SG Unter-/Obergrombach 2

#### D2-Juniorinnen: 10.10.2017,

18.00 Uhr: FC Odenheim 3 – SG Unter-/Obergrombach 2

#### E1-Juniorinnen: 07.10.2017,

12.00 Uhr: SG Unter-/Obergrombach 1 – 1. FC Bruchsal 1

#### E2-Juniorinnen: 07.10.2017,

11.00 Uhr: SG Unter-/Obergrombach 2 – 1. FC Bruchsal 2

#### E3-Juniorinnen: 07.10.2017,

10.00 Uhr: SG Unter-/Obergrombach 3 – 1. FC Bruchsal 3

## Förderverein Burgschule Obergrombach



Die nächste Sitzung des Fördervereins der Burgschule Obergrombach findet **am Mittwoch, 11. Oktober 2017, um 19.00 Uhr**, im Nebengebäude der Burgschule statt.

Über eine rege Teilnahme an dieser Sitzung würden wir uns freuen.

Wichtigster Tagesordnungspunkt ist die Besprechung des Programmes für die Herbstferien.

## Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



### Probe

Mo. 09.10.2017, 20:00 Uhr, GF/ZF + Arbeitseinsatz

## Sängerbund 1864 Obergrombach



### Schöner Klang in der Michaelsbergkapelle



Der Frauenchor in der vollbesetzten Michaelsbergkapelle

Foto: Sängerbund

Letzten Samstag gab der Sängerbund Obergrombach ein kleines Konzert in der vollbesetzten Michaelsbergkapelle. Die Kapelle hat einen wirklich schönen Klang, so dass der Frauen- und der Männerchor sich dort richtig entfalten konnten. Den Auftakt machten die Frauen mit dem altitalienischen Hymnus „Alta Trinita Beata“ aus dem 15. Jahrhundert. Dieser getragene Gesang nutzte den Hall der Kapelle gekonnt aus. Mit „Lean on me“ von Bill Withers oder dem afroamerikanischen Spirituel

„Go, tell it on the mountain“ trugen die Damen aber auch moderne Stücke vor. Der Männerchor tat es dem Frauenchor gleich und begann mit dem klangvollen getragenen Stück „Ubi caritas et amor“, zu deutsch: „Wo Verehrung und Liebe sind“. Das von Karat bekannte Lied „Über sieben Brücken musst du gehen“ ließ das Publikum dann sogar richtig mitgehen.

Zum Abschluss des Konzerts traten die beiden Chöre gemeinsam auf und sangen „Look at the World“ von John Rutter sowie ein indianisches sehr ergreifendes Abendlied „Evening rise“. Einen guten Eindruck vom gemeinsamen Chorauftritt liefert auch ein Videomitschnitt auf Facebook unter <https://www.facebook.com/SaengerbundObergrombach/>. So war dies insgesamt ein rundum gelungener goldener und klangvoller herbstlicher Samstag.

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Arbeitseinsatz Oktober

Wir möchten allen Mitglieder auf unseren Arbeitseinsatz am 14. Oktober hinweisen. Es werden Instandhaltungs-, Reinigungsarbeiten sowie Arbeiten rund um die Halle durchgeführt. Wir freuen uns über jede helfende Hand. Los geht es an diesem Samstag ab 9 Uhr. Für Vesper wird selbstverständlich gesorgt.

Die Verwaltung

## Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Der TCO lädt ganz herzlich ein zum **2. Weinfest am Samstag, 14. Oktober 2017 ab 17.00 Uhr.**



Für das leibliche Wohl mit Zwiebel- und Flammkuchen und musikalischer Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Selbstverständlich gibt es nicht nur „Neuen Wein“ aus heimischen Weinbergen, sondern auch „fertiger Wein“ und alle anderen gängigen Getränke.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Der TCO heißt schon jetzt alle herzlich willkommen!

Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter [www.tcobergrombach.de](http://www.tcobergrombach.de).  
Gunda Hannich

## Turnverein 1902 Obergrombach



### Gauwandertag in Forst

Am Sonntag, 08. Oktober, findet in Forst der diesjährige Gauwandertag statt. Wir wollen wieder mit einer Gruppe teilnehmen.

Treffpunkt ist um 13:45 Uhr in der Jahnhalle des TV Forst (Wiesenstraße 16, 76694 Forst).

Start ist um 14:00 Uhr. Angeboten wird eine Strecke von ca. 6 km rund um Forst.

Nähere Infos bei Felix Lindenfelser 07257-4958

## Turnen

### Vereinsmeisterschaften und Mixed-Pokalturnen am 8. Oktober

Am **Samstag, 08. Oktober**, finden die internen Meisterschaften der Abteilung Gerätturnen in der **TVO-Halle** statt. Um **10 Uhr** beginnen die **Vereinsmeisterschaften der Kinder**. Die jüngsten Nachwuchsturnerinnen und -turner zeigen ihre Übungen an den 6 bzw. 4 olympischen Geräten.

Am Nachmittag ab **14 Uhr** treten die Jugendlichen und Erwachsenen im **Mixed-Pokalturnen** an. Je ein Turner und eine Turnerin bilden ein Team, wobei jeder sein Können sowohl an den Frauen- als auch an den Männergeräten beweisen muss.

Für beste Verpflegung für die Sportler und Zuschauer ist wie immer gesorgt.

## Outdoor und Ballsport

### Harte Fäuste und herzhafte Maultaschen beim TVO

Am Samstag, 16. September, fand bei sonnigem Herbstwetter unser **Internationales Faustballturnier** auf dem TVO-Platz statt. Acht Mannschaften, darunter zwei Schweizer und fünf regionale Mannschaften sowie eine Mix-Mannschaft, mussten sich in zwei Vierergruppen messen. In der Zwischenrunde konnten sich der TV Obergrombach und der TV Oberhausen durchsetzen. Im Halbfinale verlor der TV Obergrombach leider gegen den späteren Turniersieger TV Hohenklingen. Schließlich ergaben sich in hart erkämpften Spielen auf hohem Niveau folgende Platzierungen:

1. TV Hohenklingen
2. TSV Kleinwillars
3. TV Oberhausen
4. TV Obergrombach
5. TV Käfertal
6. TV Olten CH
7. Satus Olten CH
8. Team Spezial

Nach der Siegerehrung wurde noch bis weit in die Nacht mit unseren Faustballfreunden gefeiert. Die Burgfest-Maultaschen sowie unsere Steaks fanden unter den Sportlern und Gästen regen Anklang.

Ein herzlicher Dank geht an die TVO-Volleyballabteilung, die uns tatkräftig bei der Bewirtung unterstützt hat, an Monika Boritz für die Hilfe bei der Maultaschen-Herstellung sowie an alle Sponsoren und Helfer.  
G. Neuberth

## Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



### Hunderennen mit Oktoberfest

Liebe Hundesportfreunde, Am Samstag, 7. Oktober findet unser diesjähriges Hunderennen mit Oktoberfest statt. Bringen Sie gute Laune und Appetit mit, dann wird das Hunderennen ein großer Erfolg.

Gestartet wird getrennt in Kleine Hunde bis 45 cm und große Hunde ab 46 cm. Jeder teilnehmende Hund hat 2 Läufe zu absolvieren. Der schnellste Lauf zählt bei der Wertung. Bei Zeitgleichheit müssen die Hunde ins Stechen. Jeder teilnehmende Hund erhält eine Urkunde. Zusätzlich gibt es für den jeweils schnellsten Hund eine entsprechende Medaille oder Pokal.

Annahme von Meldungen ab 13.30 Uhr -> Start 14:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Mit sportlichem Gruß

Die Vorstandschaft (GS)

## Stadtteil Untergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

## Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Samstag, 07. Oktober 2017

## Ortsvorsteher Untergrombach

### Einladung zur Terminbesprechung für das Jahr 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich – in Absprache mit dem ARGE-Vorsitzenden Ingo Günther- zur Besprechung der Untergrombacher Veranstaltungstermine für das Jahr 2018 ein. Am Donnerstag, 12. Oktober 2017, 20:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle (Schulstraße 4).

Eingeladen sind alle Untergrombacher Vereine. Ebenfalls eingeladen sind die Kirchengemeinden sowie die Schulen. Nach der Terminbesprechung können auch noch weitere, die Vereine betreffende Fragen angesprochen werden.

Ich möchte Sie bitten, dass möglichst alle angeschriebenen Vereine, Vereinigungen, Kirchen und Schulen bei der Besprechung vertreten sind, damit wir eine vollständige Liste der Termine für das kommende Jahr zusammenstellen können.

Mit freundlichen Grüßen, Karl Mangei, Ortsvorsteher

## Aus den Kindergärten

### Katholischer Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach



### Kindersachenflohmarkt

Am Samstag, 07. Oktober veranstaltet der Gesamtelternbeirat der Kitas St. Wendelinus und St. Elisabeth von 15 bis 17 Uhr einen Kindersachenflohmarkt. Dieser findet im Pfarrsaal St. Wendelinus in Untergrombach statt. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. In der Cafeteria der Wendelinustagesstätte gibt es einen Verkauf von heißen Würstchen, Getränken, Kaffee und Kuchen. Für die anwesenden Kinder wird der Spielplatz der Kita St. Wendelinus geöffnet und es werden Glitzertattoos angeboten. Die Aufsicht der Kinder liegt bei den Eltern.

Der Erlös des Flohmarktes kommt den Kindern beider Kitas zugute.

## Vereinsnachrichten

### AWO Ortsverein Untergrombach



### AWO-Elternschule

#### NeuroScanBalance und Step-Aerobic

#### Fitness für den ganzen Körper

Unter Leitung der Feinmotorik Trainerin der NeuroScanBalance Methode, Nelly Dochat, erlernen Sie mit sanften Bewegungen sofortige und nachhaltige Korrekturen der Körperhaltung, so werden dem Körper schmerzfreie und effiziente Lösungen angeboten, die das körperliche Wohlbefinden steigern – in jedem Alter. Der Kurs startet am Dienstag, 10. Oktober, 19:30 Uhr, Kursgebühr 50 Euro / 10 Termine.

Am gleichen Tag beginnt um 18:30 Uhr der Step-Aerobic-Kurs für Anfänger. Die Kursgebühr beträgt 35 Euro / 10 Termine.

Kursort: Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines-Str. 24.

Anmeldungen sind erforderlich: [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de) oder oder Nelly Dochat, Tel. 07257 / 902393

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



### FCU schlägt Tabellenführer

Der FCU gewann gegen den Tabellenführer TSV Rheinhausen mit 2:0-Toren. Grundlage für den überraschenden Sieg bildete eine exzellente Abwehrleistung der Germanen. Die Gäste hatten zwar deutlich mehr Spielanteile, konnten sich aber gegen die kompakte FCU-Defensive nicht in Szene setzen. Jens Bauer hatte sein Team schon in der 8. Spielminute in Führung gebracht. In der 55. Spielminute gelang Denis Bejic das 2:0. Die Gäste warfen danach alles nach vorne, doch die Germanenabwehr blieb Herr der Lage. Die Mannschaft setzte die taktischen Vorgaben von Trainer Michael Beller konsequent um, glänzte mit hoher Laufbereitschaft,

### Nächster Spieltag:

Sonntag, 08.10.:15.00 Uhr SV Philippsburg – FC Untergrombach

### Trauer um Werner Warth



Der FC Germania trauert um seinen Freund, Sportkameraden und Ehrenmitglied Werner Warth, der im Alter von 67 Jahren verstorben ist. Die Nachricht von seinem Tode hat uns alle tief bestürzt. Der FC Germania ohne Werner Warth – das ist unvorstellbar. Der FCU und Werner gehörten zusammen, seit vielen Jahren. Im Jugendalter trat er dem Verein bei, spielte aktiv in den Jugendmannschaften, später bei den Senioren und Alten Herren. Schon früh übernahm er Verantwortung. Fast 40 Jahre bekleidete er das

Amt des Ballwartes mit großer Hingabe. Dieses Amt vereinigte vielschichtige Aufgaben. Die Pflege der Bälle, das Anbringen der Tornetze, bei allen Jugend- und Seniorenspielen zeichnete er den Platz ab, er half beim Rasenmähen, er hielt die Umkleidekabinen sauber, um nur einige Tätigkeiten zu nennen. Keine Arbeit war ihm zuviel. Bei unzähligen Sportfesten erwies er sich als unersetzliche Stütze bei Auf- und Abbau. Er gehörte der Rentnercrew an, bei der er jeden Montag tatkräftig mithalf. Die Arbeit und die Geselligkeit in dieser Runde bereiteten ihm große Freude. In diesem Jahr wurde er im Rahmen des Sportfestes für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Der FC war sein Hobby, seine Leidenschaft, sein zweites Zuhause. Kein Tag verging, an dem er nicht auf dem Sportgelände anzutreffen war, um irgendwelche Arbeiten zu verrichten. Die Lücke, die er hinterlässt, ist nicht zu schließen. Der Verein verneigt sich in Hochachtung vor einem großartigen Menschen. Uns bleibt nur noch, ihm nochmals unseren allergrößten Dank auszusprechen.

DANKE WERNER. Danke für alles, was Du für unseren Verein geleistet hast.

Er wird unvergessen bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

FC Germania 07 Untergrombach

### Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



### Die kommenden Spiele

#### Samstag, 07.10.:

Weibl. C-Jugend: HSG – TS Durlach (11:45 Uhr)

C-Jugend: HSG – HV Bad Schönborn (13:30 Uhr)

B-Jugend: HSG – SV Langensteinbach II (15:15 Uhr)

Damen: HSG – TV Calmbach (17:00 Uhr)

Herren: HSG – TV Neuthard II (19:00 Uhr)

#### Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.

#### SG Niefern/Mühlacker – HSG Bruchsal/Untergrombach 17:12 (10:4)

Voller Motivation nach dem letzten Sieg führen die Damen der HSG zum bisher unbekanntem Gegner SG Niefern/ Mühlacker. Ein Sieg stand klar auf dem Programm. In den ersten 14 Minuten gestaltete sich das Spiel als nicht sehr torreich und ausgeglichen, was den Spielstand betraf. Dies ließ sich jedoch nicht am Kampfwillen der HSG erkennen. Viele Ballverluste und klar vergebene Torchancen prägten das Spiel. In der Abwehr ließ man den Gegnern zu viel Raum und spielte nicht mit der nötigen und geforderten Aggressivität. Auch die erkämpften 7m-Chancen wurden in sechsmaliger Folge nicht verwertet und man ging mit einem deutlichen Rückstand von 10:4 in die Halbzeit.

Die Ansprache des Trainers war deutlich und forderte ein schnelleres Spiel im Angriff. Die zweite Halbzeit wurde dann zur Aufholjagd seitens der HSG. Man konnte die Chancen besser verwerten und zeigte in der Abwehr den bisher vermissten Biss. Leider reichte es am Ende dennoch nicht zu einem Sieg und man verlor das Spiel mit 17:12. Trainer Richard Agbonifo äußerte sich neben dem fehlenden Kampfwillen zum Spielgeschehen weiterhin: " Wir haben erst die letzten 20 Minuten unser Spiel gespielt, aber es hat nicht gereicht. Wir haben jetzt gesehen, dass ein Wiederaufstieg nicht leicht sein wird. Wir haben daraus gelernt und müssen uns weiter verbessern." Die Mannschaft bereitet sich jetzt mit Zusatztraining am Feiertag darauf vor, beim nächsten Spiel gegen den TV Calmbach am Sonntag, den 07.10. um 17:00 Uhr in Bruchsal, die nötige Leistung abrufen zu können.

Es spielten: Yasemin Armeti (Tor), Elli Leibold (4/3), Nadine Weissenberger (2), Susanne Sutschet (2), Veronika Schamne (2), Susanne Hofmann (1), Ana Pacheco Ferreira (1), Ramona Kritzer, Marie Lamminger, Patricia Ringel, Kim Leven

### Jugendabteilung

#### MTV Karlsruhe – HSG Bruchsal/Untergrombach 26:38 (13:18)

Die B-Jugend der HSG gewann auch ihr drittes Spiel in dieser Saison und setzt sich somit in der oberen Tabellenregion der Bezirksliga fest. Nachdem der Gastgeber zur Pause noch in Schlagdistanz lag, zog die HSG in der zweiten Halbzeit schnell davon. Am nächsten Samstag (07.10., 15:15 Uhr) gilt es, die Siegesserie in der Sporthalle Bruchsal gegen den SV Langensteinbach II auszubauen.

Spieler HSG: Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (11/1), Lukas Max (8), Jan Edemann (7/1), Jannis Seitner (4/1), Lars Biedermann (3), Alexander Köstel (3), Noah Kitzinger (2)

**Weitere Ergebnisse****C-Jugend: TV Birkenfeld – HSG****14:20 (6:7)**

Die C-Jugend der HSG fuhr damit den ersten Saisonsieg ein. Dieser Sieg wird den Spielern Selbstvertrauen für die nächste, schwere Aufgabe gegen den HV Bad Schönborn geben.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Alexander Max (9/2), Ben Kunkelmann (6), Erkan Avci (2/2), Niko Juricic (2), Claudius Zirpel (1), Luis Benz, Adrian Holzer, Nils Lenard, Jack Anthony Allen

**Weibl. C-Jugend: Rhein-Neckar-Löwen – HSG****44:8 (21:2)**

Es spielten: Chakana Chandraplan (Tor), Anna-Marie Schillinger (4), Lara-Sophie Kluß (2), Emma Becker (1), Mia Smale (1), Viktoria Mustapic, Ronja Zorn, Karolina Lamert, Lavinia Mohr

**Motorsportclub Untergrombach  
1952 e.V. im ADAC**

**Positive Zwischenbilanz des ADAC Nordbaden e.V.  
Jetzt 600.000 Mitglieder im ADAC Nordbaden e.V.**

Karlsruhe/Bruchsal. Im September 2017 verzeichnete der ADAC Nordbaden e.V. mit Sitz in Karlsruhe erstmals einen Mitgliederstand von 600.000 Personen, das sind 13.685 Mitglieder mehr als zu Jahresbeginn. Für das Jahr 2017 kann damit ein Wachstum von rund drei Prozent prognostiziert werden. Der ADAC Nordbaden ist einer von 18 selbständigen Regionalclubs des ADAC e.V. Der Gesamtclub hatte im August dieses Jahres einen Mitgliederstand von 20 Millionen erreicht. In den vergangenen Jahren investierte der ADAC Nordbaden kräftig in eine leistungsfähige Infrastruktur, der Club wandelte sich zum Ratgeber und Dienstleister rund um alle Fragen der individuellen Mobilität.

70 Jahre nach seiner Gründung unterhält der ADAC Nordbaden fünf moderne Geschäftsstellen in den nordbadischen Großstädten Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim und Bruchsal. In seiner Geschäftsstelle in der Bruchsaler Bahnstadt, die im Dezember 2015 eröffnet wurde, werden rund 45.000 Mitglieder betreut.



ADAC/Safranek Foto: ADAC

Der ADAC Nordbaden e.V. wurde am 25. Oktober 1947 gegründet, dabei gab die amerikanische Besatzungszone in Baden die Grenzen des Regionalclubs vor. Insbesondere in den 50er Jahren erlebte der ADAC eine regelrechte Eintrittswelle. Der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland ermöglichte es den Menschen, mobil zu sein und führte zu einem stürmisch ansteigenden Reiserverkehr. Hier war der ADAC besonders gefragt, denn in den Geschäftsstellen erhielt man die nötigen Grenzdokumente für sein Fahrzeug. Ende 1957 gehörten dem ADAC Nordbaden bereits mehr als 13.000 Mitglieder an, 1972 wurde die 100.000er-Marke überschritten.

Der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland ermöglichte es den Menschen, mobil zu sein und führte zu einem stürmisch ansteigenden Reiserverkehr. Hier war der ADAC besonders gefragt, denn in den Geschäftsstellen erhielt man die nötigen Grenzdokumente für sein Fahrzeug. Ende 1957 gehörten dem ADAC Nordbaden bereits mehr als 13.000 Mitglieder an, 1972 wurde die 100.000er-Marke überschritten.

**Musikverein „Harmonie“ 1890  
Untergrombach e.V.**
**BLÄSERKLASSE MEETS JUGENDORCHESTER**

Bläserklasse meets Jugendorchester

Foto: Musikverein

Am letzten Freitagnachmittag, den 15. September 2017, trafen sich die Musikerinnen und Musiker der Bläserklasse und des Jugendorchesters des Musikvereins Untergrombach zu einer Dorfrallye.

Den Kindern wurde ein musikalisches Rätsel gestellt, das sie mithilfe von erspielten Tipps an mehreren Untergrombacher Musikerhäusern lösen konnten. Als Belohnung beziehungsweise Ergebnis der Dorfrallye hat jedes Kind, passend zu unserem Rätsel, eine Kazoo geschenkt bekommen.

Durch die Dorfrallye konnten die Musikerinnen und Musiker miteinander Kontakte knüpfen, sich gegenseitig besser kennenlernen und einen tollen Tag mit viel Spaß erleben.

**Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.**
**Ergebnisse vom Ortsturnierschießen 2017 (Fortsetzung)****Einzelwertung Damen**

1. Reichert, Hans-Peter (MSC) 143, 2. Müller, Lukas (DRK) 142, 3. Friess, Manuel (Feuerwehr) 140, 4. Reiser, Moritz (HCU) 139, 5. Lumpp, Mario (Musikverein Obergrombach) 139, 6. Scharun, Christian (HCU) 139, 7. Günther, Stephan (HCU) 138, 8. Krauth, Roland (MSC) 138, 9. Süß, Thorsten (Tischtennisclub) 136, 10. Münzing, Timo (Tischtennisclub) 136, 11. Gauß, Manuel (Stalfs's Freunde) 136, 12. Günther, Martin (HCU) 136, 13. Günther, Ingo (HCU) 135, 14. Schmidt, Patrick (Feuerwehr) 135, 15. Willhauk, Bernd (HCU) 134, 16. Milowsky, Stefan (FC Germania) 134, 17. Müller, Tobias (DRK) 134, 18. Halter, Stefan (DRK) 133, 19. Dahl, Theodor (DRK) 133, 20. Schneider, Michael (FC Germania) 133, 21. Becker, Jürgen (Montagskegler) 132, 22. Schmitt, Martin (Feuerwehr) 131, 23. Doneit, Marco (DRK) 131, 24. Hubbuch, Rainer (TSV) 131, 25. Mangel, Werner (DRK) 131, 26. Sühs, Lothar (Tischtennisclub) 130, 27. Günter, Gerhard (Montagskegler) 130, 28. Kaiser, Andy (Stalfs's Freunde) 129, 29. Soder, Manuel (MFC Ruine) 129, 30. Finke, Merlin (DRK) 129, 31. Uhr, Christoffer (TSV) 129, 32. Glied, Jürgen (TSV) 128, 33. Morlock, Michael (Musikverein Obergrombach) 127, 34. Guglielmi, Mario (TSV) 126, 35. Rechner, Lukas (DRK) 126, 36. Schöffler, Gregor (Heimatverein) 125, 37. Winkler, Harald (MSC) 125, 38. Stalf, Chris (Stalfs's Freunde) 124, 39. Biedermann, Franz (TSV) 123, 40. Heilig, Gerd (TSV) 123, 41. Hartmann, Florian (Feuerwehr) 121, 42. Luft, Martin (Hundeverein) 121, 43. Kehrwecker, Egbert (Musikverein Obergrombach) 119, 44. Baron, Rudolf (MFC Ruine) 119, 45. Schäffner, Michael (Hundeverein) 114, 46. Müller, Oliver (Hundeverein) 110, 47. Holler, Jörg (FC Germania) 84 Ringe

**Einzelwertung Herren**

1. Doll, Nadine (Feuerwehr) 144, 2. Günter, Manuela (Feuerwehr) 142, 3. Günther, Gisela (HCU) 140, 4. Kußmann, Marlene (MSC) 140, 5. Bauer, Melanie (HCU) 140, 6. Schmitt, Jutta (MSC) 138, 7. Kuper, Isabel (Tischtennisclub) 133, 8. Herrmann, Petra (HCU) 132, 9. Soder, Anja (MFC Ruine) 132, 10. Drössler, Laura (Tischtennisclub) 130, 11. Rapp, Alisha (DRK) 128, 12. Sühs, Iris (Tischtennisclub) 127, 13. Schneider, Manuela (MSC) 124, 14. Schäffner, Suzana (Hundeverein) 123, 15. Becker, Selina (Montagskegler) 119, 16. Rüger-Merwarth, Gaby (Hundeverein) 119, 17. Zimmer, Nicole (Hundeverein) 106 Ringe

Wir bedanken uns nochmals bei allen Teilnehmern und hoffen auf ein Wiedersehen beim Ortsturnierschießen im nächsten Jahr. WA



2. Vorstand Steffen Pfeifer (links) und Schießleiter Patrick Süß (rechts) mit den Einzelsiegern Foto: Schützenverein

**TSV Untergrombach**
**Turnen****Vereinsmeisterschaften im Turnen und der Leichtathletik**

Am 7.10.2017 führen die Turner und Leichtathleten Ihre Vereinsmeisterschaften durch. Die Turner und Turnerinnen turnen in der Bundschuhhalle. Die Leichtathleten sind auf der neu geschaffenen Leichtathletikanlage zu finden.

Die Turnerinnen beginnen mit allen Altersklassen von klein bis groß um 10.30. Bei den Turnern haben die Altersklassen F, E und D ebenfalls um 10.30 Ihren Wettkampf. Die Schüler C und Jugend beginnt um 13.30.

Die Leichtathleten beginne ebenfalls um 10.30.

Das Küchenteam der Turnabteilung wird alle Teilnehmer und Gäste mit Kaffee, Kuchen, Getränke und Essen versorgen. Turn- und Leichtathletikfreunde sind daher herzlich eingeladen.

## Jahrgänge

### Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, den 12. Oktober 2017 um 17:00 Uhr im Gasthaus „Central“ in Untergrombach. E.P.

### Jahrgang 1938

Nächster Monatstreff ist am Dienstag, 10. Oktober um 17 Uhr im Restaurant Weißes Lamm in Untergrombach.

### Jahrgang 1943/1944

#### Fahrt nach Bad Herrenalb

Am Dienstag, 10. Oktober fahren wir mit der Bahn/Bus nach Bad Herrenalb. Bitte bis 8. Oktober (unter 0152-31860467) bei Bernd Fechtig melden, zwecks Teilnahme und Beschaffung der Fahrkarten.

– Anzeigen –



#### City Initiative Karlsruhe präsentiert:

Die Einkaufs- und Erlebnisstadt Karlsruhe, in der Einkaufen, Schlemmen und Genießen Spaß macht!

07./08.10.2017

#### Stadtfest 2017

Innenstadt, Samstag 11-21 Uhr, Sonntag 11-19 Uhr

08.10.2017

#### Verkaufsoffener Sonntag mit Mister Piano

Ettlinger Tor, Ettlinger-Tor-Str. 1, 12-18 Uhr

08.10.2017

#### Verkaufsoffener Sonntag in der Karlsruher Innenstadt

Innenstadt, 13-18 Uhr

12.10.2017

#### une soirée française – eine französische Dinner Show

Schriesheim, Bismarckstr. 40, 19 Uhr

14.10.2017

#### Modebrunch im Modehaus Schöpf

Modehaus Schöpf, Marktplatz, ab 11 Uhr

14.10.2017

#### City-Flohmarkt Stephansplatz

Stephansplatz hinter der Postgalerie, 8-16 Uhr

18.10.2017

#### FrühstART für Berufstätige

Staatliche Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 2, 8 Uhr, Kosten: 4 Euro

21.10.2017

#### Kindermusical Luther

Ev. Stadtkirche Durlach, Pfnztalstr. 31, 18 Uhr

22.10.2017

#### Männer sind anders. Frauen auch!

marotte – Figurentheater Karlsruhe, Kaiserallee 11, 19 Uhr

19.10.-26.10.2017

#### 50 Fliesen für 50 Kinder

IG Südliche Waldstraße e.V., Sophienstr. 25, 14-18 Uhr

29.10.2017

#### Kombitour für Groß & Klein (Cézannes Handtuch)

Staatliche Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 2, 14.45–16.45 Uhr (immer sonntags), Kosten: 3,50 Euro

31.10.2017

#### Lieder-Marathon am Reformationstag

Ev. Stadtkirche Durlach, Pfnztalstr. 31, 11-18 Uhr

Weitere Termine finden Sie auf:



## Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

#### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

#### G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

🌐 [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

#### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)




**Villa auf der Insel Ciovo 890.000,- €\***  
**Gornji mit Panoramablick**

325 m<sup>2</sup> Wohnfl., 788 m<sup>2</sup> Grdst., für Privat, möbliert, 7 SZ, 3 WZ, 3 Küchen, 6 Badezi., Garage, Swimmingpool, Meeresblick, gute Verkehrsab., Entf. zum Supermarkt 0,5 km, zur nächsten Klinik 1,5 km, zum Strand 0,5 km, zum Flughafen 4,5 km, Bj. 2006

**Kroatien**

Eine durchgängig deutschsprachige Betreuung vor Ort wird bis zum Kaufvertragsabschluss durch die Zusammenarbeit mit einer ortsansässigen deutschsprachigen Immobilienmaklerin gewährleistet.

\*Zzgl. 3,75% Maklerprovision (inkl. 25% kroatischer Umsatzsteuer).

ihre Kontaktperson in Deutschland  
Brigitte Nussbaum  
Emil-Hoag-Str. 27, 71263 Weil der Stadt  
[info@itwds.de](mailto:info@itwds.de), Fon 07033-526675, Fax 526678



## Wirtschaft regional

**ZEISS investiert 30 Millionen Euro für Innovationshub**

### ZEISS und KIT setzen auf strategische Partnerschaft

Karlsruhe. (pm/red). ZEISS plant am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ein neues gemeinsam mit dem KIT genutztes Innovationsgebäude auf dem Campus Nord zu errichten. Der Baubeginn für das 30 Millionen-Euro-Objekt mit 12.000 Quadratmetern Nutzfläche ist für Frühjahr 2018 vorgesehen.

Mit dem „ZEISS Innovation Hub“ investiert ZEISS als weltweit tätiges Unternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie nachhaltig in den Innovationsstandort Deutschland. Das KIT, dessen dritte - mit Forschung und Lehre gleichrangige - Aufgabe die Innovation ist, kann mit diesem Hub Ausgründungen eine längerfristige Perspektive am Standort geben.

Die heute für diese Zwecke vorhandenen Räumlichkeiten sind völlig ausgelastet. Im „ZEISS Innovation Hub“ erhält das KIT die Möglichkeit, einen bestimmten Anteil an Flächen für eigene Ausgründungen und Innovationsaktivitäten anmieten zu können. ZEISS positioniert sich



Professor Michael Kaschke, Vorsitzender des Konzernvorstandes der Carl ZEISS AG (Mitte), Professor Holger Hanselka, Präsident des KIT (rechts) und Professor Thomas Hirth, Vizepräsident des KIT für Innovation und Internationales (links).  
Foto: ZEISS AG

damit als aktiver Förderer der Wissenschaft, um mit der engen Vernetzung zwischen Wirtschaft und Wissenschaft Synergieeffekte intensiver zu nutzen. Das Unternehmen plant in dem Hub die Ansiedlung von Hochtechnologie- und Digital-Startups zu ermöglichen, sowie eigene Innovations- und Neugeschäftsaktivitäten zu betreiben. Dem KIT eröffnen sich damit neue Chancen, gemeinsam mit

Experten von ZEISS Technologien der Zukunft zu gestalten.

#### Wachstums Umgebung

Diese Kooperation zwischen dem KIT und ZEISS hat bereits eine gute Grundlage, denn in dem Gebäude soll auch die Nanoscribe GmbH neue Räumlichkeiten finden. Sie ist eine seit 2007 bestehende erfolgreiche Ausgründung aus dem KIT, an der ZEISS beteiligt ist.

Nanoscribe bekommt damit mehr Platz für das Wachstum mit seiner innovativen Technologie für Micro-3D-Druck. Das neue Gebäude wird moderne Büros, Labors und Fertigungsarbeitsplätze auf insgesamt 12.000 Quadratmetern Fläche enthalten. Der Baubeginn ist für Frühjahr 2018 geplant. Die Inbetriebnahme des Gebäudes soll Ende 2019 erfolgen. Die Vertragsthemen werden derzeit zwischen den Beteiligten abgestimmt.

#### Strategische Partnerschaft

Die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen ZEISS und dem KIT soll zukünftig zu einer strategischen Partnerschaft ausgebaut werden. Der Kooperationsvertrag, der sich in der Finalisierung befindet, wird die Zusammenarbeit in Forschung, Lehre und Innovation sowie bei der Internationalisierung, dem Career Service und dem Dialog mit der Gesellschaft regeln. Thematisch stehen dabei unter anderem maschinelles Lernen und Computer-Vision-Anwendungen im Fokus.

**Jugendberufsagentur im Landkreis Rastatt geht an den Start**

### „Kein Jugendlicher soll ohne Schulabschluss bleiben“

Rastatt. (pm/red). Die **Jugend- arbeitslosigkeit weiter zu senken und die Zahl der Schulabgänger ohne Schulabschluss deutlich zu reduzieren, sind die wichtigsten Ziele der Jugendberufsagentur Rastatt.**

Am Freitag, 22. September 2017 haben die fünf wichtigsten Partner beim Übergang von der Schule zum Beruf deshalb eine erweiterte Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Die Kooperationspartner Agentur für Arbeit, der Landkreis Rastatt, das Jobcenter Landkreis Rastatt, das Staatli-

che Schulamt Rastatt und das Regierungspräsidium Karlsruhe haben vereinbart, dass alle Jugendlichen unter 25 Jahren gemeinsam effektiv betreut und gefördert werden.

Hierzu Ingo Zenkner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit: „Wir müssen grundsätzlich alle jungen Menschen in den Blick nehmen, damit keiner verloren geht. Wir brauchen daher alle Beteiligten in den Agenturen für Arbeit, den Jobcentern, den Jugendämtern sowie der Schulen, um diese gesellschaftliche Aufgabe zu meistern und

den betroffenen Jugendlichen einen erfolgreichen Start ins Berufsleben zu ermöglichen.“ Erstmals in der Region wurde unter [www.jubara.de](http://www.jubara.de) eine virtuelle Plattform geschaffen, die von Landrat Jürgen Bäuerle mit einem Mausklick gestartet wurde. [jubara.de](http://jubara.de) steht für Jugendberufsagentur Rastatt und ist mehr als nur eine weitere Homepage für Jugendliche. Es ist der gemeinsame Wille - das gewollte Miteinander. Unter [jubara.de](http://jubara.de) sollen die Jugendlichen einen möglichst einfachen Zugang zu einer bedarfsorientierten ganzheit-

lichen Unterstützung erhalten. Angeboten werden nicht nur Hilfestellungen bei Fragen der Ausbildungs- und Schulwahl, sondern auch weitere Angebote zu verschiedenen Problemen im Alltag von Jugendlichen. Was noch fehlt ist ein Logo und ein passender Slogan für [jubara.de](http://jubara.de). Jeder kann bei dem ausgeschriebenen Ideenwettbewerb mitmachen und seine Ideen einbringen. Außerdem gibt es natürlich Preise zu gewinnen: Zwei Eintrittskarten für den Europapark Rust und weitere attraktive Gewinne. Alle Infos gibt es unter [www.jubara.de](http://www.jubara.de).

# NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder\*  
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de

\* Unsere Printleser sind automatisch  
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



## Klasse Kurztrips für jeden Geschmack!

KURZREISEN IM WINTER – WELLNESS & ERHOLUNG PUR

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage  
ab  
**67€**  
p.P.

### BERLIN – Winterlicher Kurzurlaub in der Hauptstadt Berlin



- 2x Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Frühstück
- Ein Apfelstrudel mit Vanillesauce & Zimtnote pro Person
- Ein Glühwein pro Person
- 15 % Rabatt auf Speisen & Getränke im Restaurant
- inkl. Nutzung des hoteleigenen Fitnessraums
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar
- Buchbar von 01.11.2017 bis 31.03.2018 (letzte Abreise)

Veranstalter: \*\*\*\*Wyndham Garden Berlin Mitte  
Osloer Straße 116a, 13359 Berlin

3 Tage  
ab  
**99€**  
p.P.

### SCHWARZWALD – Winterschnäppchen im schönen Schwarzwald



- 2x Übernachtung im Doppelzimmer mit Balkon inkl. Frühstück
- Ein gefüllter Leih-Wanderrucksack für Ihre Tour
- 1x leckeres 5-Gang Abendmenü am Anreisetag
- inkl. Nutzung des Himmelreich SPA mit Schwimmbad & Sauna
- inkl. Kaffee & Tee täglich 24 Stunden in der Gästelounge
- inkl. Konus-Karte
- Buchbar von 01.11.2017 bis 29.03.2018 (letzte Abreise)

Veranstalter: Hotel Waldachtal - Business & Balance  
Willi-König-Str. 27, 72178 Waldachtal-Lützenhardt

3 Tage  
ab  
**79€**  
p.P.

### MOSEL – Wellness & Erholung als Saisonspecial



- 2x Übernachtung im Doppelzimmer mit Balkon inkl. Frühstück
- Ein Glas Mosel-Prosecco bei Anreise pro Person
- 1x Abendessen im Rahmen der Halbpension am Anreisetag
- Kostenfreie Nutzung des Wellnessbereichs mit Schwimmbad & Sauna
- Verlängerungstage & Wellnessanwendungen auf Wunsch zubuchbar
- Buchbar von 01.11.2017 bis 23.03.2018 (letzte Abreise)

Veranstalter: \*\*\*S Hotel Moselpark  
Im Kurpark, 54470 Bernkastel-Kues

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,  
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: [info@reisehummel.de](mailto:info@reisehummel.de) | Web: [www.reisehummel.de](http://www.reisehummel.de)

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:  
**Verlag-2017**

## Kultur regional

### Volksliedersingen boomt in Bruchsal

## Im Bürgerzentrum singen die Generationen miteinander

(tam). Dieses Konzert hat längst seine eigene treue – und weiterhin wachsende – Fangemeinde: Wenn Johann J. Beichel am Sonntag, 29. Oktober, um 18 Uhr wieder Jung und Alt zum Volksliedersingen in den Ehrensbergsaal des Bruchsaler Bürgerzentrums einlädt, wird für die große Schar der Mitwirkenden einmal mehr die ganz persönliche Freude am gemeinsamen Singen im Vordergrund stehen. Eine gute Stunde lang tun dann viele das, was vor dem Aufkommen elektronischer Ablenkungen allerorten üblich war, nämlich gemeinsam und in entspannter Runde generationsübergreifend geläufige und vertraute Lieder anstimmen. Eher zufällig entstand die Bruchsaler Idee des Offenen Volksliedersingens im November 2011. Für das Einsingen



Die Idee zum Volksliedersingen entstand 2011.

Foto: htz

in den Landkreis-Projektchören wählte Chorleiter Beichel bekannte Volkslieder nach Sätzen von Friedrich Silcher, welche große Begeisterung und den Wunsch aufkommen ließen, einmal bei einem gesonderten Ter-

min ausschließlich Volkslieder zu singen.

So fiel die Entscheidung, an einem geruhsamen Herbsttag ein erstes öffentliches Volksliedersingen zu wagen und mit einem Benefizzweck zu ver-

knüpfen. Damals und in den Folgejahren fanden immer mehr als 300 singbegeisterte, Frauen, Männer, Eltern, Großeltern und Kinder den Weg in den Ehrensbergsaal.

Diesem echten musikalischen Bedürfnis wird Beichel, der in diesem Jahr mit umjubelten Abschiedskonzerten den Taktstock beim Bruchsaler Barockensemble und bei den Landkreis-Projektchören niedergelegt hat, auch weiterhin entsprechen und stellt seinen Volksliederabend am 29. Oktober unter das Motto: „Viva, viva la musica ...“

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende für die konfessionsübergreifende Jugendarbeit der Bruchsaler Pfadfinder gebeten. Unterstützt wird das Benefizprojekt von der Dr.-Bertold-Moos-Stiftung.

### Bruchsal

## Bild einer Stadt

(pa). Aufgrund des weiterhin anhaltenden Besucherinteresses wird die Ausstellung „Ein Bild von einer Stadt“ mit Bruchsaler Motiven aus drei Jahrhunderten noch bis Freitag, 3. November verlängert.

Die Präsentation im 1. Obergeschoss des Rathauses Bruchsal am Marktplatz (Kaiserstraße 66), die rund 70 Gemälde, Stiche und Fotoarbeiten zeigt, dokumentiert aufgrund ihrer Zusammenstellung die ganze Bandbreite künstlerischer Auseinandersetzung mit Bruchsal, seiner Stadtentwicklung und Geschichte. Der Eintritt ist zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses frei (Mo-Mi 8-16 Uhr, Do 8-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr).

Info: [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)

### Stadthalle Ettlingen

## Otti Fischer und Lizzy Aumeier: Elefantentreffen

(as). Das Triptychon der Fleischeslust trifft aufeinander. Am Samstag, 14. Oktober 2017 präsentieren Otti Fischer und Lizzy Aumeier um 20 Uhr in der Stadthalle Ettlingen ihr neues aufregendes Bühnenprogramm „Elefantentreffen“. Am Piano begleitet Tatjana Shapiro.

Otti Fischer - der bekannteste, intelligenteste und beliebteste bayrische Kabarettist, Schauspieler, Bulle und Pater des deutschsprachigen Raums trifft auf Lizzy Aumeier - ebenfalls intelligent und auch gewichtig. Was verbindet die beiden außer Adipositas? Beide sind „Rampensäue“ im besten Sinn. Klug, hinterfotzig, selbstironisch und nah am Publikum. Da ist auf der einen Seite Otti, der seit seinem Outing als Parkinsonerkrankter ganz bewusst seine Texte „NICHT als Schüttelreime vor-



Otti und Lizzy: ein Traumpaar

Foto: Agent

trägt ...“ und auf der anderen Seite Lizzy, deren Körper ihr Kapital ist und laut Otti hat sie sehr viel davon. Beide verbindet die Liebe zur Musik! Das Elefantentreffen garantiert einen überraschenden Auftritt zwischen Operette und Hardrock mit Herz, Charme und jeder Menge Körpercomedy.

### Tickets

Karten für den Abend mit Fischer und Aumeier gibt es zum Preis von 16,- €/ 19,- €/ 22,- € im Vorverkauf (zuzügl. Reservierungsgebühr) und zu 18,50 €/ 21,50 €/ 24,50 € an der Abendkasse bei der Stadtinformation Ettlingen (Tel. 07243/101-333) und im Internet unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).



## Sport regional

Über 2000 Teilnehmer an Allerheiligen erwartet

## Hockenheimring wird wieder zum Läufermekka

(cry/red). Der 20. Hockenheimringlauf, der am Mittwoch, 1. November, ausgetragen wird, wirft seine Schatten voraus. Bei guter Witterung werden über 2000 Teilnehmer auf dem badischen Formel-1-Kurs erwartet.

Der Hockenheimringlauf hat sich mittlerweile in den Top 10 der deutschen Zehnkilometerläufe etabliert und ist der zweitgrößte Volkslauf in der Metropolregion. „Die gelaufene Zeit wird wie in den letzten Jahren wieder mit einem Chip gemessen“, heißt es in einer Presseerklärung des Veranstalters ASG Tria Hockenheim.

**Kinderläufe und Startzeiten**

Um 9 Uhr wird der Fünf-Kilometer-Lauf gestartet, der unter dem Breitensportmotto „Fitness für jedermann“ steht. Es gibt hierbei keine Altersklassenwertung. Die jeweils drei ersten Frauen und Männer erhalten Pokale und Urkunden. Die Startzulassung erfolgt ab Jahrgang 2009. Der Bambini-Lauf für Mädchen über



Der Hockenheimring lockt neben schnellen Autos auch Läufer an.

Foto: Ripberger/Archiv.

350 Meter folgt um 9.40 Uhr. Die Jungs starten um 9.50 Uhr über die gleiche Strecke. Der Bambini-Lauf ist kostenlos und alle Mädchen und Jungs bis Jahrgang 2010 und jünger erhalten eine Finishermedaille. Um 10 Uhr fällt der Startschuss für den Schülerlauf über 1100 Meter. Die weibliche und männliche U10 (Jahrgang 2008-2009), U12 (Jahrgang 2006-2007) und U14 (Jahrgang 2004-2005) starten gemeinsam. Auch

hier erhalten die drei Schnellsten jeder Klasse Pokale und Urkunden. Alle Schüler, die das Ziel erreichen, erhalten die begehrte Finishermedaille.

**Der Hauptlauf**

Der Hauptlauf über 10 Kilometer erfolgt um 10.20 Uhr. Dabei wird der Dualstart angeboten, der frei wählbar ist und trotz des zu erwartenden Massenandrangs für gute Zeiten

sorgen soll. Die Startzulassung erfolgt nur ab Jahrgang 2005. In der Teamwertung bilden beim Zehn-Kilometer-Lauf fünf Läufer in Zeitaddition ein Team. Die drei schnellsten Teams erhalten jeweils einen Pokal. Des Weiteren erhalten die drei teilnehmerstärksten Schulmannschaften (mindestens zehn Teilnehmer) je einen Pokal. Eine gut bestückte Laufartikelmesse in den Boxen wird die Veranstaltung ebenfalls bereichern.

**Anmeldung**

Die Online-Anmeldung ist über die ASG-Homepage [www.asgtria-hockenheim.de](http://www.asgtria-hockenheim.de) möglich. Informationen zum Lauf erteilt der sportliche Leiter Pedro Leischwitz unter Tel. 06205 18225. Meldeschluss ist Montag, 30. Oktober. „Wer sich bis Mittwoch, 25. Oktober anmeldet, bekommt seinen Vornamen auf die Startnummer gedruckt“, teilt der Verein mit. Nachmeldungen sind noch bis 30 Minuten vor dem Start am Anmeldeschalter über der Boxengasse möglich.

**Die Jugend bei der Kartslalom-Meisterschaft**

## Nordbadische Kartfahrer sind Südwestdeutscher-Mannschaftsmeister

**Kronau. (pm). Die Südwestdeutsche Meisterschaft im ADAC Jugend-Kartslalom fand Ende September in Kronau ihren spannenden Abschluss.**

In fünf Altersklassen von acht bis 18 Jahren gingen 119 Kartpiloten an den Start..

Die Jüngsten – in der Altersklasse K1, das sind Kinder des Geburtsjahrganges 2008/2009 – waren morgens die ersten auf dem Parcours. Die Plätze drei und vier gingen an Jonathan Höfle (MSC Oberflockenbach) und Moritz Lederer (AMC Reilingen) vom ADAC Nordbaden.

In der Altersklasse K2 standen vom ADAC Nordbaden Nico Welle (MSC Heidelberg-Kirchheim) als Erster und Samuel Drews (AMC Pforzheim) als Dritter auf dem Podest. Auch in der Altersklasse K3 war der erste und dritte Platz den nordbadischen Kartpiloten sicher: Linus Maxim Schmidt und Dennis Morweiser (beide MSC Oberflockenbach) flitzten fehlerfrei um die Pylonen. In der Klasse K4, Jahrgang 2002/2003, dominierten die Nordbadener: Platz eins ging an Alexander Lazar (MSC Heidelberg-Kirchheim), Platz zwei an Justin Römpert (AMC Reilingen), Platz vier an

Tom Krämer (MSC Altenbach) und der fünfte Platz an Christian Riehl (MSC Walldürn). In der Klasse K5 war die beste Platzierung des ADAC Nordbaden der siebte Platz von Fabio Abele (AMC Pforzheim), hier gingen alle drei Podestplätze an den ADAC Württemberg.

**Mannschaftssieg**

Doch der Mannschaftssieg war dem Regionalclub aus Nordbaden nicht zu nehmen. Auf Platz zwei lagen die Kartpiloten aus den Reihen des ADAC Württemberg, Platz drei holte sich der ADAC Saarland, der ADAC Pfalz lag ganz knapp dahinter.



Holte den ersten Platz in seiner Altersklasse: Linus Maxim Schmidt beim Kart-Slalom-Turnier.

Foto: ADAC/Archiv